

Ausgabe 1 · 36. Jahrgang
Frühjahr/Sommer 2026 · 5,- €

DORMAGEN · GREVENBROICH · JÜCHEN · KAARST · KORSCHENBROICH · MEERBUSCH · ROMMERSKIRCHEN

top magazin

RHEIN-KREIS
NEUSS

Sonderausgabe
zur Landesgartenschau 2026



neuss-ist-top.de Menschen · Lifestyle · Wirtschaft

rhein
kreis
neuss

Kultur und Freizeit



Foto: Klaus Peter Kappest



Der Kultur- und Freizeitführer 2026 zeigt die Vielfalt unseres Kreises und wieviel es hier zu entdecken und erleben gibt.

Einfach hier herunterladen:

www.rhein-kreis-neuss.de/kuf

**Immer auf dem Laufenden bleiben mit den
Social-Media-Kanälen vom Rhein-Kreis Neuss**



[www.facebook.com/
rheinkreisneuss](https://www.facebook.com/rheinkreisneuss)



[https://rkn.nrw/
whatsapp](https://rkn.nrw/whatsapp)



[www.instagram.com/
rhein_kreis_neuss](https://www.instagram.com/rhein_kreis_neuss)



[https://rkn.nrw/
linkedin](https://rkn.nrw/linkedin)

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Inhalt ist fertig. Die Seiten sind gefüllt und während wir dieses Editorial schreiben, bleibt vor allem eines: große Vorfreude. Vorfreude auf einen Sommer, der für Neuss und den gesamten Rhein-Kreis Neuss ein ganz besonderer wird. 180 Tage Landesgartenschau – 180 Tage Leben, Begegnung und neue Perspektiven für unsere Stadt.

Diese Ausgabe ist der Auftakt dazu und gleichzeitig etwas Besonderes: eine Sonderausgabe mit doppelter Liegezeit, die Frühjahr und Sommer verbindet – und damit die gesamte Zeit der Landesgartenschau begleitet.

Die Landesgartenschau 2026 in Neuss ist mehr als ein Event. Sie zeigt, wie sich unsere Region verändert. Der Strukturwandel ist längst sichtbar – in Projekten, Ideen und Orten, an denen Zukunft konkret wird. Lesen Sie dazu unsere Artikel zum Thema Strukturwandel und das Interview mit unserer Landrätin.

Einer dieser Zukunfts-Orte ist der IHK Campus Zukunft am Wendersplatz. Hier kommen im Rahmen der Landesgartenschau Unternehmen, Institutionen und Menschen zusammen, um zu zeigen, wie Wandel funktioniert – gemeinsam, offen und praxisnah. Wir sind stolz, Teil dieses Netzwerks zu sein und präsentieren uns dort gemeinsam mit starken Partnern: dem Autohaus Dresen und ZIN – Zukunftsinitiative Innenstadt Neuss e.V.

Ein weiterer Schwerpunkt dieser Ausgabe liegt auf einem Thema, das den Wandel in allen Bereichen prägt: Künstliche Intelligenz. Wir beleuchten, wie KI bereits heute Wirtschaft, Kommunikation und Arbeitswelt verändert und welche Chancen sich daraus für Unternehmen in unserer Region ergeben. Mit der Top Academy bieten wir zudem praxisnahe Kurse und Workshops an, die Unternehmen und ihre Mitarbeitenden fit für den Einsatz von KI machen.



Bild: Joshua Sammer

Wir freuen uns auf den LAGA-Sommer.
Und auf unsere Stadt – *Neuss wie noch nie.*

Herzlichst
Nicole Barendt-Ley & Nora Wisbert
– Herausgeberinnen –

HELTEN

exclusive Küchen

Unser Ziel:
Die **perfekte**
Lösung
für Sie.



Planung
Modernisierung
Sanierung
Gewerk-Koordinierung
Elektrogeräte
Kundendienst
Haushaltswaren*
Geschenkartikel*

* Nur in unserer Filiale



Hubert Helten

Sabine
Helten-Ippording

Dipl.-Ing.
S. Maule-Helten

über **60 Jahre**
perfekte Lösungen

Küchen Helten GmbH
Thomas-Mann-Straße 11
41469 Neuss (Nord)
Telefon 02137 - 91 09 0
Telefax 02137 - 91 09 30

Filiale:
Krefelder Straße 60
41460 Neuss
Telefon 02131 - 27 22 23
Telefax 02131 - 27 66 91

www.kuechen-helten.de

IMPRESSUM

Top Magazin Frühjahr / Sommer 2026

Top Magazin Rhein-Kreis Neuss erscheint im:

Verlag Barendt-Ley, Wisbert

Herausgeberinnen:

Nora Wisbert & Nicole Barendt-Ley

Hafenstraße 2 • 41460 Neuss

Telefon: 02131.3699300 • Telefax: 02131.3699301

E-Mail: neuss@top-magazin.de

Internet: www.neuss-ist-top.de

Verantwortlich für Redaktion:

Nicole Barendt-Ley, Nora Wisbert (V.i.S.d.P)

Verantwortlich für Anzeigen: Nora Wisbert,

Nicole Barendt-Ley

Verlagsrepräsentanz: Ronald Reuß

Fotos: Sascha Dressler, Ronald Reuß, Kunden & Archiv und weitere, am Bild genannte Personen

Autoren: Iris Wilcke (IW), Nicole Barendt-Ley (NBL), Nora Wisbert (NW), Sebastian Ley (SL), Ronald Reuß (RR) und andere in Artikeln genannte Personen

Layout: WBMedien, Wisbert, Barendt-Ley GbR

Druck: Silber Druck

Namentlich nicht gekennzeichnete Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingereichtes Material (Bilder, Manuskripte, etc.) wird keine Haftung übernommen. Nachdruck von Berichten und Fotos, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung. Die Urheberrechte der von Top Magazin konzipierten Anzeigen liegen beim Verlag.

Top Magazin Rhein-Kreis Neuss erscheint vierteljährlich, die nächste Ausgabe im September 2026.

Top Magazin Rhein-Kreis Neuss

„Sonderausgabe Neusser Schützenfest“ erscheint jährlich, die nächste Ausgabe im August 2026.

Top Magazin ist ein eingetragenes Warenzeichen und erscheint in Lizenz der/verantwortlich für den Titel:

Top of the Tops & Top Magazin International

GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG

Im Acker 26a, 53127 Bonn, Germany

Tel. +49-228-9696-230

info@top-magazin.de / www.top-magazin.de

USt-IdNr.: DE 182 544 866

Geschäftsführung: Ralf Kern

Assistenz der Geschäftsführung: Sandra Schulz

Projektleitung: Pegah Jahanmiri

Titel/Grafik: Stephan Förster:

s.foerster@top-magazin.de

Titelbildfoto 1-2026:

www.istock.com/Bild-Nr. 507490139/CoffeeAndMilk

Seitenbetreiber www.top-magazin.de:

Top of the Tops & Top Magazin International

GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG

Top Magazin ist seit über 43 Jahren erfolgreich auf dem Markt! In Lizenz erscheint top magazin aktuell mit einer Gesamtauflage von rund 300.000 Exemplaren in über 30 Städten/Regionen:

Aachen, Augsburg, Berlin, Bielefeld, Bodensee (ab der Sommerausgabe), Bonn, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Koblenz, Köln, Leipzig, München, Münster, Niederrhein, Reutlingen/Tübingen, Rhein-Kreis Neuss, Potsdam/Brandenburg, Ruhr (Essen), Saarland, Sachsen-Anhalt (Süd)/Halle (Saale), Sauerland, Siegen-Wittgenstein, Stuttgart, Südwestsachsen, Thüringen, Trier/Lux, Ulm/Neu-Ulm, Wuppertal. (aktuell ausgesetzt ist: Mecklenburg-Vorpommern)

Es gelten die auf www.top-magazin.de hinterlegten Anzeigenpreise.



wirtschaft

Neuss nimmt Abschied von Rita Süßmuth	6
Top Lounge im Neusser Weihnachtscircus	8
Das Rheinische Revier: vom Tagebau zur Zukunftsregion	14
Sparkasse Neuss: Bilanz 2025	18
Klimaanpassung:Förderung für den Rhein-Kreis Neuss	19
Unsere Landrätin: Katharina Reinhold	20
Wirtschaft trifft Umwelt:	
Wie Unternehmen im Rhein-Kreis grün denken	24
Mord und Totschlag in der Agentur – Teil 2	26
Comstylz: KI erleichtert das Leben	98

lifestyle

Wohnwünsche werden Wirklichkeit	72
Der grüne Rhein-Kreis Neuss	74
Wellenreiten in Neuss: Das Rheinriff	80
Must have: sonoro	81
Autohaus Dresen: Fahrbericht Alpine A390	82
100 Jahre Dreikönigenschule Neuss	86
Neusser Privatschule: Kreative Mode aus Resten	87
Mathematik-Wettbewerb des Rhein-Kreises Neuss	88
Sportabzeichen-Wettbewerb	88
Top Hunde Tipps	89
Für kleine Detektive & große Abenteuer	90

topfit & gesund

Neuss am Ball 2026	92
42. Neusser Sommernachtslauf	93
Erste Frauenmesse: „Beauty & Gesundheit“	94
Haut & Venen: Lifting ohne Skalpell	95
Haargenau: richtiges Gefühl für Haar	
Yogimotion City: Frauenpower und Vielfalt	96
Beauté Brigitte: Jubiläum	97

kunst & kultur

Verein Kunst.Neuss e.V.: STADT. LAND. FLORA

Shakespeare Festival 2026

Blühende Erlebnisse im Schloss Dyck

Buchtipps: Jakob Arjouni

genuss

Gartenbau Schneider: Vertikale Landwirtschaft

Fisch Hoerschgens: Alles andere ist nur Essen

Schorlefranz: Erfrischend anders

Gourmet Wines: Südafrika im Glas

Klarissenkloster in Neuss

rubriken

Gastro Guide

Reisegewinnspiel

28

100

102

104

106

107

107

108

110

112

114



Bild: LAGA Neuss 2026 GmbH



Elegantes Understatement von LINDBERG — biometrische Brillengläser von RODENSTOCK: **Eine starke Symbiose.**

LINDBERG-Fassung

+

biometrische Gläser von RODENSTOCK

=

die maßgefertigte Brille mit unvergleichlicher Individualität für bestes Sehen und Aussehen.

LINDBERG – Danish Eyewear ist der Inbegriff innovativen Designs. Die Fassungen kombinieren mehrfach preisgekrönte Handwerkskunst mit purem Tragekomfort. Entdecken Sie die vielen Möglichkeiten. – Lindberg Premium Partner –

RODENSTOCK – BIG DNEye®-3.0 – Biometric Intelligent Glasses – Das Ergebnis jahrzehntelanger Forschungsarbeit: Maßgefertigte biometrische Brillengläser auf 1/100 Dioptrien genau, frei von Standards nach Ihren Augenparametern berechnet.

Sehanalyse mit dem **DNEye® Scanner 3.0**

Jeder Mensch und jedes einzelne Auge ist einzigartig. Der DNEye® Scanner 3.0 berechnet aus tausenden höchstindividuellen Datenpunkten Brillengläser **einzigartiger biometrischer Präzision.**

Das Ergebnis:
Das angenehmste Sehen aller Zeiten



Optik Mellentin
Michael-Franz Breuer e. K.
Neustraße 18 • 41460 Neuss
Tel.: 0 21 31 - 22 24 66
☎ 01 51 . 58 59 02 19
info@optik-mellentin.de
www.optik-mellentin.de

Neuss nimmt Abschied von Rita Süßmuth

Sie war Bundestagspräsidentin, Erziehungswissenschaftlerin, Frauenrechtlerin, Reformerin und Ehrenbürgerin unserer Heimatstadt. Mit Rita Süßmuth verliert Deutschland eine starke Stimme (nicht nur) für Frauen. Ihr Wirken prägte Generationen. Wir haben Frauen aus ihrem persönlichen, politischen und Neusser Umfeld gefragt, was sie mit Rita Süßmuth verbunden hat und woran sie sich erinnern werden.

von Iris Wilcke

„Frau Professorin Dr. Rita Süßmuth war für mich als Jugendliche aus dem Dreikönigenviertel die Bundestagspräsidentin, die mit dem Hubschrauber von der Arbeit nach Hause gebracht wurde. Sie war damals schon eine Frau, die ihrer Zeit offenkundig weit voraus war. Ihr unerschütterlicher Einsatz für Frauenrechte, Homosexuelle, Aidskranke und ihre liberale Haltung zum Abtreibungsrecht zeigte mir ihren Humanismus und hat mich schon als junge Frau sehr beeindruckt. Die anregenden Begegnungen mit ihr und ihrer unvergleichlichen Herzenswärme werden mir fehlen. Für mich war sie eine der größten Demokratinnen der Gegenwart.“

Ute Breuer

„Dass Neuss Rita Süßmuth Heimat geworden ist, das erfuhr man besonders auch in der Begegnung mit den Schützen und Schützenfamilien. Nicht nur die große Politik war für sie von Bedeutung, sondern vor allem auch der Kontakt und die Verbundenheit von Mensch zu Mensch. So hat sie sich besonders auch, als sie mehr Zeit hatte, gerne in Neuss einbinden lassen, sie ließ sich auf ihre Art vom Schützenfestvirus anstecken, nicht nur bei ihrem Schützenzug Novesen. Die Einladung zum Schützenfestsonntag war ihr besonders wichtig, sie freute sich immer sehr darauf und war begeistert dabei, auch auf dem Rathausbalkon. 2023, als sie Einmaliger Ehrengast war, hat sie vor dem Königsmahl mit Vergnügen beim festlichen Essen der Damen vorbeigeschaut, die Nähe gesucht und sich mit vielen von uns interessiert und eingehend unterhalten, sie hatte immer ihr eigenes Statement zu den aktuellen Fragen. In Erinnerung sind mir auch manche nette Begegnung und Gespräche bei den Neusser Zeughauskonzerten.“

Gabi Flecken

„Es gibt kein Verbot für alte Weiber auf Bäume zu klettern – der Satz von Astrid Lindgren hing an der Wand in Rita Süßmuths Berliner Büro. Sie war mutig, streitbar, vielleicht hatte sie manchmal auch Höhenangst, aber der Blick von da oben war klar: ohne Gleichberechtigung geht es nicht, Ausgrenzung von Aidskranken ist keine Lösung, Flüchtlinge verdienen unsere Empathie.“

Rita Süßmuth war eine Menschenfreundin, eine Frauenseherin, eine unangepasste Brückenbauerin. Und vorbildliche Baumkletterin. Aufgeben war keine Lösung. Für Alles Danke, Rita! Wir Alle sollten mehr klettern!

Hanni Hüsch

„Ich habe nie zuvor eine Persönlichkeit kennengelernt, die mich so nachhaltig beeindruckt hat, wie Rita Süßmuth es getan hat. Ich verneige mich in Demut vor einer Frau, die immer mehr war als nur ein Name über unserem Schuleingang. Sie war Haltung, Kompass und Verpflichtung zugleich. Sie hat Bildung nie als Privileg verstanden, sondern als Versprechen – an jedes Kind, unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Lebensweg. Wenn sie bei uns war, dann war das Haus durchflutet von Spirit. Und wir werden versuchen, dieses Gefühl zu erhalten und weiterzutragen. Als Schulleiterin der einzigen Schule, die ihren Namen aktuell trägt und tragen darf erfüllt es mich mit unendlichem Stolz, Rita als Namensgeberin haben zu dürfen.“

Sie hat unsere Schule nicht aus der Ferne betrachtet. Sie ist zu uns gekommen. Sie hat unsere Flure betreten, unsere Klassenräume, unsere Herzen. Sie setzte sich zu den Kindern, hörte zu, fragte nach – nicht beiläufig, nicht höflich, sondern mit echtem Interesse. Mit Zeit. Mit Geduld. Mit Respekt.

Es tut weh, Abschied nehmen zu müssen.

Es tut weh zu wissen, dass sie nicht mehr durch unsere Türen kommen wird. Dass ihre Stimme nicht mehr in unseren Räumen erklingen wird.

Und doch bleibt sie bei uns.

Sie bleibt in dem Geist unserer Schule.

In der Art, wie wir einander begegnen.

In jedem Kind, das lernt, für sich einzustehen.

In jedem Gespräch, in dem wir zuhören, statt zu urteilen.

Wir tragen ihren Namen.

Und wir tragen ihn mit Stolz.

Jeden Tag aufs Neue.

Wir sind Rita!“

Sandra Klüser-Hanné

„Für mich und meine Familie war Rita Süßmuth eine Freundin – eine Familienfreundin mit der wir unzählige herrliche Tage in Oostkapelle an der niederländischen Küste verbracht und mit der wir unsere Freizeit auch in Neuss gestaltet haben. Sie kam am Wochenende oft zu uns zum Abendessen und eines unserer Kinder holte sie ab und brachte sie anschließend zurück nach Hause. Das Miteinander vertiefte sich noch einmal nach dem Tod ihres lieben Ehemannes Hans, so dass wir sie in den letzten Jahren gerne und bis zu ihrem Tod als gute Freundin begleitet haben.“

Heidi Oldenkott-Gröhe

„Rita Süssmuth war eine Liebhaberin der Freiheit. Deshalb war ihr der Zugang zu guter Bildung wichtig. Junge Menschen sollen gute Erfahrungen mit ihren Talenten und Stärken machen können und an ihren Grenzen nicht verzweifeln.

1974 besuchte ich ein Seminar der jungen Professorin Rita Süssmuth. Seither kannten wir uns. Daraus entstand Freundschaft, die zu den kostbaren Erfahrungen meines Lebens gehört. Adieu, liebe Rita.“

Annette Schavan

„Dr. Rita Süssmuth war eine der prägendsten Frauen der deutschen Nachkriegsgeschichte – klug, unbeirrbar und ihrer Zeit oft voraus. Als Vorsitzende der Frauen Union Neuss durfte ich sie nicht nur als herausragende politische Persönlichkeit, sondern auch als beeindruckende Frau erleben. Für die Frauen Union Neuss war sie stets Vorbild und moralischer Kompass. Die Frauen Union Neuss durfte Rita Süssmuth in dieser Zeit zweimal persönlich begrüßen: im März 2023 am Vorabend des Weltfrauentages bei unserem Stammtisch sowie im September 2023 zum 60-jährigen Jubiläum der FU Neuss. Ihr Terminkalender war bis zuletzt, solange es ihr Gesundheitszustand zuließ, bemerkenswert gefüllt – Ausdruck eines lebenslangen Engagements für Demokratie, Gleichberechtigung und gesellschaftliche Verantwortung. Ihr Vermächtnis verpflichtet uns, Haltung zu zeigen und weiterzumachen.“

Ruth Sternemann-Böcking

„Nun, als Tochter, sehe ich auf ein sehr erfülltes Leben meiner Mutter zurück, aber auch auf viele Dinge, auf die sie im Privatleben und wir als Familie verzichten mussten.

Wenn ich den Verzicht im Privaten mal zur Seite lege, und das kann ich mittlerweile ganz gut, dann verbinde ich mit meiner Mutter und ihren großen Beiträgen zu einer besseren Gesellschaft vor allem diese drei Bereiche:

1. Meine Mutter hat gezeigt, dass sie auch als Quereinsteigerin – oder vielleicht, gerade weil sie Quereinsteigerin in die Politik war, Großes bewegen konnte und wichtige Bereiche wie zum Beispiel Familienpolitik, Frauenrechte, und den Umgang mit AIDS positiv beeinflussen konnte.
2. Sie hat sich für die Gleichstellung der Frauen eingesetzt, so dass es für mich eine Selbstverständlichkeit ist, dass ich immer berufstätig war und bin – ich habe es nie in Frage gestellt und dieses Selbstverständnis sehe ich als ihr Geschenk an mich, unsere Tochter, uns Frauen.
3. Und da ich selbst im Life Sciences Bereich berufstätig bin, beeindruckt mich immer noch am meisten, wie meine Mutter die Sichtweise auf AIDS geformt und beeinflusst hat – und das in



Rita Süssmuth mit Bürgermeister Reiner Breuer. Sie war 2023 Ehrengästin beim Neusser Bürger-Schützenfest.

Bild: Top Magazin

einem Umfeld, in dem HIV-Infizierte von einigen Politikern eher auf eine Insel verbannt worden wären, wenn sie sich nicht so klar für den Kampf gegen die Krankheit und den Schutz der Erkrankten eingesetzt hätte. Und die damaligen AIDS-Kampagnen zur Aufklärung waren damals eindrücklich und sind es noch immer.

Wir als Familie werden das Motto ‚wer nicht kämpft, hat schon verloren‘ immer in uns weitertragen und umsetzen, und dafür bin ich meiner Mutter unendlich dankbar.“

Dr. Claudia Süssmuth Dyckerhoff

„Für mich war Frau Dr. Süssmuth in erster Linie eine ganz ‚normale‘ Nachbarin, der man beim Spaziergang mit ihrem Ehemann im Reuschenberger Wald oder beim Fegen vor ihrer Haustür begegnete. Dabei gab es stets eine Gelegenheit für ein kleines persönliches und zwangloses Gespräch.

Über ihre Verdienste in Politik und Gesellschaft ist viel geschrieben worden, aber in erster Linie war sie eine Frau, die zuhören konnte und die unbeirrt ihren Weg ging – bis ins hohe Alter.“

Marlies Wisbert,

Langjährige Herausgeberin Top Magazin Rhein-Kreis Neuss

TOP LOUNGE IM NEUSSER WEIHNACHTSCIRCUS

Bereits zum dritten Mal durften wir zur Präsentation unserer Winterausgabe in das stimmungsvoll geschmückte Zelt des Circus Traber einladen – und erneut wurde es ein Erlebnis, das weit über eine klassische Magazinvorstellung hinausging.

Und jeder in Neuss weiß: Beim dritten Mal ist es Tradition. Und so wird unsere Dezember-Top Lounge im Neusser Weihnachtscircus jetzt endgültig zu einem festen Termin in unserem Veranstaltungskalender – ein Abend, auf den sich Gäste wie Gastgeber gleichermaßen freuen.



Der Circus Traber, fest verwurzelt im Rhein-Kreis Neuss, gastierte in diesem Winter bereits zum fünften Mal in der Stadt und bewies einmal mehr, warum er längst zu den Höhepunkten der Adventszeit zählt. Am neuen Standort in Reuschenberg, neben der Eissporthalle, erwartete die Besucher eine Jubiläumsshow, die mit internationalem Flair und spektakulären Darbietungen überzeugte. Artisten aus acht Nationen brachten eine mitreißende Mischung aus Nervenkitzel, Eleganz und Humor in die Manege.

Schon beim Get-together im beheizten, weihnachtlich dekorierten Vorzelt lag der Duft von Glühwein, herzhaften Spezialitäten, frischer Wurst, Popcorn und Crêpes



Bilder: Sascha Dressler



in der Luft – wie auf einem kleinen Weihnachtsmarkt, nur persönlicher. Die Herzlichkeit der Familie Traber war dabei wie immer spürbar und machte den Abend zu etwas Besonderem.

Im Zirkuszelt selbst folgte dann ein Programm, das die Gäste staunen ließ: waghalsige Motorradfahrer im „Globe of Death“, atemberaubende Luftakrobatik und das imposante Todesrad, ließen so manchen Zuschauer die Luft anhalten. Für die heiteren Momente sorgte eine rekordverdächtige Riege von Clowns,



Der Zauber beginnt, wenn das Licht in der Manege angeht

die mit viel Charme und Witz das Publikum immer wieder zum Lachen brachte.

Es ist diese Mischung aus internationaler Spitzenartistik und familiärer Atmosphäre, die den Weihnachtscircus der Trabers so besonders macht – und die auch unsere Top Lounge jedes Jahr aufs Neue prägt. Ein Abend voller Begegnungen und beeindruckender Momente, der einmal mehr gezeigt hat, wie gut Genuss, Kultur und Netzwerk zusammenpassen.

Hartstein

Seit 1964

HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG • KUNDENDIENST



Bussardweg 7
41468 Neuss-Grimlinghausen
Telefon (0 2131) 3 92 60 u. 3 07 98
Telefax (0 2131) 3 03 20



Tradition verpflichtet – und so steht für uns fest: Im kommenden Dezember kommen wir wieder.

Und wer bis dahin nicht warten möchte, bekommt in diesem Jahr eine besondere Gelegenheit: Erstmals lädt die Familie Traber in den Sommerferien zu einem Mitmach-Circus ein. In den ersten drei Ferienwochen verwandelt sich der Parkplatz bei Möbel Höffner in eine kreative

Trainingsstätte für junge Nachwuchsartisten. Kinder und Jugendliche zwischen fünf und 15 Jahren können dort unter Anleitung der Zirkusprofis Jonglage, Akrobatik, Clownerie und vieles mehr erlernen – und ihr Können am Ende der Woche in einer eigenen Vorstellung im Originalzelt präsentieren. Eine wunderbare Gelegenheit, Zirkusluft nicht nur zu schnuppern, sondern selbst Teil der Manege zu werden. NBL ■



Bilder: Sascha Dressler

HERMANNS ECKHARDT & ASCHMONEIT

RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFT MBB



Andrea Dutine (alex healthcare GmbH),
Hildegard Cunrady



Dr. Johannes Patatzki, Ikram Zdazi-Richardt
(R(h)ein:Zähne Familienzahnarztpraxis)



Michael Ritters (Optik Ritters), Germaine Ritters



Daniel Heck (Crefo Factoring), Gabriele Heck



Klaus Ehren (Turngemeinde Neuss), Petra Ehren



Karen Schnitzler, Patrick Busch
(beide Rheinisches Landestheater)



René Naaf (Sieben Sanitär und Heizungsbau),
Rike Naaf



Marek Skrzypczyk (Em Klarissenkloster)



Martina Vidahl, Vanessa Knülle



Jennifer Kahlenberg, Adrian Pyka



DR. STEPHAN HERMANNS
Rechtsanwalt

JÖRG WISBERT
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwalt

DR. ALEXANDER ECKHARDT
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht

DR. JENS ASCHMONEIT
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

BIRGIT FIONA GERICKE
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

ROLF GÖCKMANN
Rechtsanwalt

SABINE KLINGELEERS
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

NIKITA MILINEVSKI
Rechtsanwalt

OLIVER LAUBE
Rechtsanwalt

Grevenbroich
Am Hammerwerk 24 · 41515 Grevenbroich
T 02181 / 47 57 79 - 0 · F 02181 / 47 57 79 - 25

Neuss
Krefelder Str. 68 · 41460 Neuss
T 02131 / 661696-0 · F 02131 / 66 16 96-25

Düsseldorf
Rosenstr. 10 · 40479 Düsseldorf
T 0211 / 75 84 16 - 40 · F 0211 / 75 84 16 - 41

info@hea-anwaelte.de · www.hea-anwaelte.de





Andrea und Rainer Reuß



Ulla von Nollendorf
(Fachübersetzungen),
Robert Gutowski (porto)



Harald und Anna Beschoten



Daniel Breitenauer (sbt Daten-
technik) und Thien Breitenauer



Andreas Maertens (Crefo Factoring) und
Mercedes Maertens



Andrea Hartstein, Marion Schmitt (beide Hartstein)



Ellen Sorgatz, Nicole von Eckartsberg



Sarangan Sundaralingam,
Alexander Moll (beide TSS Immobilien)



Andrea Engels-Ebertz, Antje Pusch
(beide Frauenarztpraxis im Vogthaus)



Frank und Ilona Löbig (VON POLL Immobilien)



Simona Rizzo, Claudio Castellano (NISA Studios)



Dr. Tobias Reipen, Antoun Najjar
(beide Augenarztpraxis Dr. Reipen & Kollegen)



Anne und Prof. Dr. Dieter Welsink
(medicoreha Dr. Welsink Rehabilitation)



Tanja und Eric Hartmann



Gerlinde Töller (Gerry`s Braut-
und Festmoden), Hans Töller



Brigitte und Rolf Ricken
(Wisbert & Partner)



Oliver Benke (Rampenlicht Media),
Silvia Benke



Bernhard F. Haeffs (bulle 2000 eventsolutionservice),
Wiebke Schäkel (Yogimotion)



Michael-Franz Breuer, Sandra Buschatz (beide Optik
Mellentin)



Brigitte Kämmerer (Beauté Brigitte),
Bernd Kämmerer



Melanie Witschel, Alana Voigt
(beide Rhein-Kreis Neuss),
Christian Witschel



Sebastian Ley, Sabine Klung,
Lars Barendt, Thomas Haas



Jana und Nora Wisbert
(Top Magazin)



Nicole Barendt-Ley (Top Magazin),
Dr. Michael Conrad (Mord &
Totschlag Unternehmensberatung),
Nora Wisbert (top magazin),
Helga Miegel (Mord & Totschlag
Unternehmensberatung)

Bilder: Sascha Dressler

WIR FEIERN JUBILÄUM

125

J A H R E

WOHN-
FÜHLEN

GEMEIN-
SCHAFT

Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.
Markt 36 · 41460 Neuss · www.gwg-neuss.de

GWG

WOHN FÜHLEN

CHRIS KAARST

IMMOBILIEN SEIT 1989

CHRISTIAN BREMER | EINGETRAGENER KAUFMANN

IHR PARTNER FÜR VERTRAUVENSVOLLEN IMMOBILIENVERKAUF

Über 30 Jahre erfolgreiche Immobilien-
vermittlung – persönlich, diskret, zuverlässig.

- Marktwert
- Käuferpotenzial
- Begleitung
- Sicherheit

Ihre Immobilie in besten Händen
– wir finden den richtigen Käufer für Sie.

☎ 02131 / 667 349 | ☎ 0172 / 217 2171

📍 Erftstraße 9, 41564 Kaarst
chriskaarst-immobilien.de

3D-Rendering des Garzweiler See, der ab 2036 mit Rheinwasser geflutet werden soll.

Wie sich das Rheinische Revier neu erfindet:

Vom Tagebau zur Zukunftsregion

Der Strukturwandel im Rheinischen Revier ist eines der größten Transformationsprojekte Europas. Ausgelöst durch den politisch beschlossenen Ausstieg aus der Braunkohle steht eine ganze Region vor der Aufgabe, ihre wirtschaftliche Grundlage neu zu erfinden. Über Jahrzehnte prägten Tagebaue, Kraftwerke und Energieproduktion das Bild – und sicherten tausende Arbeitsplätze. Nun beginnt eine neue Phase: weg von der Kohle, hin zu Digitalisierung, Innovation und nachhaltiger Landschaftsentwicklung.

Der Rhein-Kreis Neuss

Besonders sichtbar wird dieser Wandel im Rhein-Kreis Neuss. Hier konzentrieren sich mehrere Schlüsselprojekte, die exemplarisch zeigen, wie tiefgreifend sich die Region verändert.

Infrastruktur für die Zukunft:

Die Rheinwassertransportleitung

Ein zentrales Projekt ist der Bau der Rheinwassertransportleitung. Sie gilt als Rückgrat für die ökologische und landschaftliche Neugestaltung der Region nach dem Ende des Tagebaus. Der Startpunkt liegt in Dormagen, genauer im Stadtteil Rheinfeld. Von hier aus wird künftig Rhein-

wasser über eine rund 45 Kilometer lange unterirdische Leitung in die ehemaligen Tagebaue transportiert. Baubeginn war im März 2026.

Die Dimensionen sind gewaltig: Mehr als 9.000 Rohre mit Durchmessern von bis zu 2,20 Metern werden verlegt, die Bauzeit beträgt etwa fünf Jahre. Über ein ausgeklügeltes System aus Entnahme-, Pump- und Verteilbauwerken gelangt das Wasser bis in die Tagebaue Hambach und Garzweiler.

Dort entstehen künftig gleich drei große Seen, die gemeinsam das „Rheinische Seenland“ bilden: der Hambacher See, der Garzweiler See und der Indesee – sie werden zu den größten Seen in Deutschland gehören. Während Hambach ab etwa 2030 mit Rheinwasser geflutet wird und Garzweiler ab 2036 folgt, wird der Indesee zeitgleich über die nahe Rur befüllt.

Die Befüllung aller Seen wird Jahrzehnte dauern – bis etwa 2070 sollen die großen Wasserflächen vollständig entstanden sein.



Grafik und 3D-Rendering: RWE

MOBILITÄT, DIE BEGEISTERT – VIELFALT, DIE ÜBERZEUGT.



**Geschäftsleasing zu
Top-Konditionen**



SKODA



SEAT



CUPRA



Nutzfahrzeuge



Entdecken Sie unsere Markenvielfalt vor Ort.
Ihr Automobilpartner in Neuss.

GOTTFRIED SCHULTZ

Gottfried Schultz Neuss

Volkswagen | Škoda | SEAT | CUPRA

Gottfried Schultz Automobilhandels SE
Hammer Landstraße 99 • 41460 Neuss
Tel. 02131 5656-0
info_neuss@gottfried-schultz.de



Audi

Zentrum Neuss

Gottfried Schultz Automobilhandels SE
Jülicher Landstr. 41-43 • 41464 Neuss
Tel. 02131 9456-0
info@audi-zentrum-neuss.de



Das Kraftwerk Frimmersdorf (Bild links) soll zum Digitalstandort werden. Die Visualisierung der alten Maschinenhalle zeigt wie die Halle zukünftig aussehen soll (Bild unten)

Bild links: RWE / Visualisierung unten: BÖLL Architekten



Ziel ist nicht nur die Schaffung neuer Freizeit- und Erholungsräume, sondern auch ein stabiler Wasserhaushalt und neue Lebensräume für Natur und Artenvielfalt. Damit wird aus der früheren Tagebaulandschaft Schritt für Schritt eine neue Seenlandschaft mit wirtschaftlichen Perspektiven für Tourismus und Region.

Frimmersdorf:

Vom Kraftwerk zum Digitalstandort

Ein besonders eindrucksvolles Zeichen des Wandels ist im Grevenbroicher Stadtteil Frimmersdorf zu sehen. Dort, wo einst eines der größten Braunkohlkraftwerke Europas stand, beginnt eine neue Ära.

Mit der Sprengung eines 117 Meter hohen Kühlturms im Februar 2026 wurde der Strukturwandel buchstäblich sichtbar. Der Rückbau schafft Platz für etwas

völlig Neues: einen Digital- und Technologiepark. Unter dem Projektnamen „Coal2Cloud“ entsteht auf rund 49 Hektar ein Standort für Rechenzentren, Büros, Forschung und innovative Unternehmen.

Ein Teil der historischen Anlage bleibt erhalten – insbesondere die markante Maschinenhalle. Sie wird künftig mit neuen Nutzungen gefüllt und verbindet so Industriegeschichte mit Zukunftstechnologie. Ziel ist es, Frimmersdorf zu einem der wichtigsten Digital-Hubs der Region zu entwickeln und neue Arbeitsplätze zu schaffen.

Digitale Zukunft: Microsoft im Revier

Dass diese Strategie aufgeht, zeigt ein weiteres Großprojekt in der Region: der

Spatenstich für neue Rechenzentren von Microsoft in Bergheim.

Hier entsteht hochmoderne Infrastruktur für Cloud-Services und Künstliche Intelligenz. Das Projekt ist Teil einer größeren Entwicklung hin zur Digitalregion Rheinisches Revier. Die Nähe zu leistungsfähigen Stromnetzen, bestehenden Industrieflächen und europäischen Datentrassen macht die Region besonders attraktiv.

Rund um diese Rechenzentren soll ein ganzes Ökosystem aus Start-ups, Forschungseinrichtungen und Technologieunternehmen wachsen. Der Strukturwandel zeigt sich hier als wirtschaftlicher Aufbruch: Wo früher Kohle gefördert wurde, entstehen nun Innovation und digitale Wertschöpfung – von der Kohle zur KI.

Neue Perspektiven:

Luftfahrt und Innovation

Ein weiterer, oft weniger sichtbarer, aber wichtiger Baustein des Strukturwandels ist die Luftfahrt. Das Rheinische Revier entwickelt sich zunehmend zu einem Standort für klimaneutrale und innovative Flugtechnologien.

Am Forschungsflugplatz Würselen-Aachen entsteht derzeit ein Innovationszentrum für Kleinflugzeuge, getragen unter anderem vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt. Ziel ist es, Technologien für elektrisches und emissionsarmes Fliegen zu entwickeln.



Bild: Land NRW/Marius Becker

Spatenstich für die Microsoft Rechenzentren im Rheinischen Revier

Hier arbeiten Wissenschaft, Unternehmen und Start-ups gemeinsam an Lösungen für die Luftfahrt der Zukunft – von elektrischen Antrieben bis hin zu neuen Konzepten für den urbanen Luftverkehr. Das Zentrum ist Teil eines größeren Netzwerks von Aviation-Projekten im Rheinischen Revier (dazu gehören auch der Flughafen in Mönchengladbach und das Center for Vertical Mobility in Aldenhoven), das langfristig neue Arbeitsplätze schafft und die Region als Innovationsstandort stärkt.

Damit zeigt sich: Der Strukturwandel betrifft nicht nur klassische Industrieflächen, sondern eröffnet auch völlig neue Branchen – bis hin zur Luftfahrt.

Natur als Teil des Wandels: Die Sophienhöhe

Der Strukturwandel ist nicht nur eine wirtschaftliche Transformation – er verändert die Landschaft grundlegend. Ein beeindruckendes Beispiel ist die Sophienhöhe, ein künstlich aufgeschütteter Hügel aus Abraum des Tagebaus Hambach – ähnlich wie die in Grevenbroich bei Rennradfahrern beliebte Allrather Höhe (auch der Mont Ventoux des Rheinlands genannt).

Heute entwickelt sich die Sophienhöhe zu einem einzigartigen Naturraum. Seit 2024 lebt dort eine Herde von Konikpferden, die zur natürlichen Beweidung eingesetzt wird. Die robusten Tiere fördern die Artenvielfalt und prägen die Landschaft auf natürliche Weise.

Gerade für Familien ist dieser Ort ein besonderer Tipp: Die Pferde lassen sich aus sicherer Entfernung beobachten – ein spannendes Naturerlebnis für Kinder, das den Strukturwandel ganz anschaulich erlebbar macht.

Fazit: Wandel wird sichtbar

Der Strukturwandel im Rheinischen Revier ist längst keine abstrakte Zukunftsaufgabe mehr – er ist Realität. Gerade im Rhein-Kreis Neuss und in direkter Nachbarschaft wird deutlich, wie vielfältig dieser Prozess ist:

- Mit der Rheinwassertransportleitung beginnt die großräumige Umgestaltung der Landschaft.
- Drei große Seen – Hambach, Garzweiler und Inden – entstehen als neue Lebens- und Erholungsräume.
- In Frimmersdorf entsteht aus einem Kraftwerksstandort ein Zentrum der Digitalwirtschaft.
- Neue Großprojekte wie die Microsoft-Rechenzentren treiben die wirtschaftliche Transformation voran.
- Gleichzeitig entwickeln sich neue Zukunftsfelder wie die klimaneutrale Luftfahrt.
- Und nicht zuletzt entstehen neue Naturräume wie auf der Sophienhöhe.

Diese Beispiele zeigen: Der Wandel ist sichtbar, greifbar und in vollem Gange. Der Rhein-Kreis Neuss spielt dabei eine zentrale Rolle – als Ort, an dem Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Rheinischen Reviers aufeinandertreffen. ■



Die Konikpferde lassen sich aus sicherer Entfernung eindrucksvoll beobachten.

Bild: Top Magazin

WISBERT & PARTNER

Wirtschaftsprüfung - Steuerberatung
Rechtsberatung



Bild: New Africa - stock.adobe.com

Dipl.-Kfm. Rolf Ricken, WP / StB
Dipl.-Kfm. Johannes Tolls, StB
Dipl.-Kfm. Andreas Hahn, WP/StB
Ralf Lingen, StB, FB f. IStR
Dipl.-Ök. Christian Ciecierski, StB
Dipl.-Betr. Heike Hahn, StB
Dr. Johannes Thoma, RA
Christian Rutsch, RA

Partnerschaftsgesellschaft

Neuss
Hammfelddamm 7
41460 Neuss
Tel.: (02131) 1 52 92-0

Weitere Büros in:

Düsseldorf
Am Flugfeld 34
40489 Düsseldorf
Tel.: (0211) 40 07 70

Krefeld / Willich
Daimlerstr. 20
47877 Willich
Tel.: (02154) 4 24 33

Grevenbroich
Am Hammerwerk 24
41515 Grevenbroich
Tel.: (02181) 47 57 79-20

info@wisbert.de
www.wisbert.de

Sparkasse Neuss Bilanz 2025

Zukunft. Machen.

Wachstum über 8 Milliarden



Carsten Proebster, Dominikus Penners, Marcus Longerich

Bild: J. Rolfes

Die Sparkasse Neuss setzt ihren erfolgreichen Kurs fort und blickt auf ein gutes Geschäftsjahr 2025 zurück. Erstmals über-

Mit einer gestiegenen **Bilanzsumme** von 8,2 Mrd. Euro (2024: 7,9 Mrd. Euro) zählt die Sparkasse Neuss weiterhin zu den größten Sparkassen Deutschlands.

Gestützt auf einen soliden **Zinsüberschuss** in Höhe von 169,5 Mio. Euro (Vorjahr: 176,1 Mio. Euro) erreichte das Betriebsergebnis vor Bewertung 100,7 Mio. Euro / 1,25 % der **Durchschnittsbilanzsumme (DBS)** (2024: 109,6 Mio. Euro / 1,41 % der DBS).

Nach Abzug aller Bewertungsmaßnahmen und der zu zahlenden Steuern in Höhe von 28,8 Mio. Euro (2024: 24,9 Mio. Euro) weist die Sparkasse – wie im Vorjahr – einen **Jahresüberschuss** von 7,5 Mio. Euro aus.

Erwirtschaftet wurde das Ergebnis von 986 Mitarbeitenden (2024: 985), darunter 55 Auszubildende (2024: 48).

schritt die Bilanzsumme die Marke von acht Milliarden Euro – ein starkes Signal für Vertrauen und Stabilität in der Region. „Wir blicken zufrieden zurück, denn wir konnten unsere Ziele erreichen und zum Teil sogar übertreffen. Dem Geschäftsmodell der Sparkassen entsprechend haben wir unseren Erfolg nicht für uns behalten, sondern wie immer an unsere Kunden und die Gesellschaft vor Ort zurückgegeben“, sagt Vorstandsvorsitzender Dominikus Penners.

Starkes Kundengeschäft

Besonders positiv entwickelte sich das Kundengeschäft. Einlagen und Wertpapiergeschäft legten weiter zu, gleichzeitig wuchs das Kreditgeschäft deutlich.

„Wir verstehen uns als Partner und Lösungsanbieter an der Seite unserer Kundinnen und Kunden. Wir versuchen immer, die Dinge aus ihrer Sicht zu sehen und dabei in Lösungen zu denken“, sagt Vorstandsmitglied Marcus Longerich.

Beeindruckende Wertschöpfungsbilanz weiter gesteigert:

Sie weist für das Geschäftsjahr 2025 87,74 Mio. Euro (2024: 80,78 Mio. Euro) aus:

- 14,84 Mio. € gezahlte Gewerbesteuern
- 63,52 Mio. € gezahlte Gehälter
- 0,35 Mio. € Sponsoring
- 1,40 Mio. € Spenden
- 0,58 Mio. € Mittel aus dem PS-Zweckertrag
- 1,05 Mio. € Stiftungsausschüttungen
- 6,00 Mio. € Ausschüttung an die Träger

Nähe und Erreichbarkeit

Auch die Nähe zu den Menschen bleibt zentral. Neben der persönlichen Beratung gewinnen digitale Angebote weiter an Bedeutung. „Die Menschen wollen uns auf ganz unterschiedlichen Wegen und sehr flexibel erreichen: nicht nur in den Filialen, sondern auch digital oder am Telefon. Deswegen bieten wir alle Möglichkeiten an – unsere Kundinnen und Kunden entscheiden selbst, welchen Zugang sie wann und bei welchem Anliegen nutzen möchten“, so Marcus Longerich.

Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Gleichzeitig treibt die Sparkasse Digitalisierung und Nachhaltigkeit voran. „Digitale Lösungen helfen enorm dabei, es den Menschen und Betrieben leichter zu machen, ihren immer komplexer werdenden Alltag zu meistern. Gleichzeitig unterstützen sie die persönliche Beratung und bieten Chancen, um Abläufe auch unter Aspekten des Klimaschutzes zu optimieren“, erklärt Vorstandsmitglied Carsten Proebster.

Engagement für die Region

Darüber hinaus engagiert sich die Sparkasse weiterhin stark für die Region. Ein Highlight war die erstmals veranstaltete „Rote Gala Nacht“, deren Erlöse sozialen Projekten zugutekamen.

Ausblick

Für das laufende Jahr sieht sich die Sparkasse gut gerüstet. „Die Sparkasse ist auch unter den aktuell herausfordernden Rahmenbedingungen in allen Bereichen auf Kurs – als verlässlicher Partner an der Seite ihrer Kunden, als Sponsor, als Veranstalter, als fester Bestandteil der Gesellschaft“, so Vorstandsvorsitzender Dominikus Penners. ■

Klimaanpassung:

Millionenförderung auch für den Rhein-Kreis Neuss

Extremwetter wie Hitze, Starkregen und Dürre nehmen deutlich zu. Das Land NRW reagiert darauf mit dem Förderprogramm „Klimaanpassung im Rheinischen Revier“ und unterstützt Kommunen bei Maßnahmen für mehr Widerstandsfähigkeit und Lebensqualität.

Insgesamt stehen rund 80 Millionen Euro zur Verfügung. Auch Kommunen im Rhein-Kreis Neuss profitieren: Fünf Projekte wurden hier bislang eingereicht. So plant die Gemeinde Jüchen wasserwirtschaftliche Maßnahmen wie einen Regenrückhalteraum „Am Broicher Weg“ mit einer geplanten Förderung von rund 1,6 Millionen Euro. Dormagen setzt auf Sonnensegel und Schirme für Schul- und Kitahöfe, um Kinder besser vor Hitze zu schützen. In Rommerskirchen sind weitere Klimaanpassungsmaßnahmen im Umfang von etwa 210.000 Euro vorgesehen.

Gefördert werden vor allem Projekte der sogenannten „grün-blauen Infrastruktur“. Dazu zählen Begrünungen von Dächern und Fassaden, die Pflanzung klimaresilienter Bäume, Entsiegelungen sowie Maßnahmen zum Schutz vor Hitze und Starkregen.



Bild: MNStudio/Shutterstock

Auch die Aufwertung von Schulhöfen oder zusätzliche Beschattung öffentlicher Räume spielen eine zentrale Rolle.

Kommunen können noch bis Ende Juni 2026 Anträge stellen. Ziel ist es, die Region langfristig widerstandsfähiger gegenüber den Folgen des Klimawandels zu machen und die Lebensqualität vor Ort zu verbessern. ■



Fest verankert in der Region.

Die NDH als fest verwurzelter Partner der Region begrüßen die Landesgartenschau Neuss 2026.



Unsere Landrätin: *Katharina Reinhold*

Seit dem 1. November 2025 ist Katharina Reinhold hauptamtliche Landrätin des Rhein-Kreises Neuss. Bei den nordrhein-westfälischen Kommunalwahlen hatten 62,76 Prozent der Wählerinnen und Wähler in der Stichwahl für die CDU-Kandidatin gestimmt. Die Landrätin wurde für fünf Jahre gewählt.

Wie sind die ersten 100 Tage im Amt gelaufen? Was haben Sie gelernt, was haben Sie schon erreicht?

Zunächst möchte ich den Kolleginnen und Kollegen in der Kreisverwaltung dafür danken, dass ich so gut und herzlich aufgenommen worden bin. Das hat dazu beigetragen, dass wir die drängenden Themen, Aufgaben und Herausforderungen des Kreises seit meinem ersten Tag als Landrätin mit voller Kraft angehen. Dazu zählt zum Beispiel das Thema Sicherheit. Es hat für mich höchste Priorität. Deshalb habe ich die Realisierung des geplanten Bevölkerungsschutzzentrums mit integrierter Leitstelle zum Cheffinnen-Thema gemacht und möchte die Umsetzung konsequent vorantreiben. Ich möchte, dass alle Bürgerinnen und Bürger bei uns gut und sicher leben können.



Bild: Rhein-Kreis Neuss / Andreas Baum

„Ich möchte, dass alle Bürgerinnen und Bürger bei uns gut und sicher leben können.“

Wie sind Sie eigentlich zur Kommunalpolitik gekommen?

Das Interesse an Politik und die Motivation, sich für das Gemeinwohl einzusetzen – gleich auf welcher Ebene – habe ich schon lange. Ich habe schon früh die Überzeugung gewonnen, dass Demokratie vom Mitmachen lebt und sich Zukunft am besten in einem starken und engagierten Miteinander gestalten lässt. Im Mittelpunkt steht für mich dabei stets das Wohl der Bürgerinnen und Bürger. Dafür

setze ich mich ein, und diese Überzeugung war auch ein wesentlicher Antrieb, mich kommunalpolitisch zu engagieren.

Was sind die aus Ihrer Sicht wichtigsten Aufgaben des Kreises?

Der Kreis leistet mit seinen zahlreichen Dienstleistungen und Angeboten für die Menschen, die bei uns leben und arbeiten, Außerordentliches. Dazu zählen die Bereiche Gesundheit, Sicherheit und Ordnung, Wirtschaft und Soziales sowie Um-

welt- und Naturschutz. Davon profitieren die Bürgerinnen und Bürger ebenso wie Unternehmen und die kreisangehörigen Kommunen. Ein besonderes Beispiel sind die fortwährenden Investitionen in Bildung: Der Kreis ist Träger von vier Berufsbildungszentren sowie der Förderschulen im Kreisgebiet und trägt mit dem Theodor-Schwann-Kolleg dazu bei, den Weiterbildungsstandort Neuss zu sichern. Wir investieren fortlaufend in unsere Schulen – das schafft Lebensperspektiven!

Was sind die wichtigsten Herausforderungen der nächsten Jahre? Wo sehen Sie den Kreis in zehn Jahren?

Ganz oben steht die Sicherheit. Neben der Realisierung des geplanten Bevölkerungsschutzzentrums gehört dazu auch, dass die

Einsatzkräfte der Polizei im Rhein-Kreis Neuss bestmöglich in der Fläche präsent, für die Bürgerinnen und Bürger jederzeit ansprechbar und im Einsatzfall schnellstmöglich vor Ort sind. Ziel ist, die Kriminalitätsbekämpfung weiter zu steigern. Hinzu kommen natürlich weitere wichtige Bereiche wie die zukunftsorientierte Aufstellung des Rheinland Klinikums und der Strukturwandel.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung. Wir wollen die Arbeit in der Kreisverwaltung und die Dienstleistungen des Kreises für die Bürgerinnen und Bürger und die Unternehmen schließlich so einfach wie möglich gestalten und als Kreisverwaltung auch ein attraktiver Arbeitgeber sein. Wir arbeiten mit voller Kraft daran, dass der Rhein-Kreis Neuss auch in zehn Jahren zu den wirtschaftsstärksten Kreisen in NRW und darüber hinaus zählt und die hohe Lebensqualität in unserer Heimat weiter steigt. Bei alledem setzen wir auf gute und vertrauensvolle interkommunale Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Das ist mir auch persönlich wichtig.

„Wir arbeiten mit voller Kraft daran, dass der Rhein-Kreis Neuss auch in zehn Jahren zu den wirtschaftsstärksten Kreisen in NRW und darüber hinaus zählt und die hohe Lebensqualität in unserer Heimat weiter steigt.“

Stichwort Strukturwandel: Wie wichtig ist die Kohle heute, und wie wird die Wirtschaftsstruktur des Rhein-Kreis Neuss nach dem Kohleausstieg aussehen? Ist Ihr Motto auch „von der Kohle zur KI“?

Der Rhein-Kreis Neuss hat hervorragende Standortvorteile, um ihn zu einem modernen Standort für Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Zukunftstechnologien weiterzuentwickeln und Innovationskraft zu fördern. Hier sind wir in enger Abstimmung mit den kreisangehörigen Kommunen und unseren Partnern in der Region aktiv, um die vorhandenen Potenziale zu nutzen. Gezielt entwickeln wir unseren Wirtschafts-

standort weiter und schaffen das Fundament dafür, dass die bei uns ansässigen Unternehmen auch weiterhin erfolgreich wirtschaften und im internationalen Wettbewerb bestehen können. Leuchttürme hierfür sind die Entwicklung des ehemaligen Kraftwerksstandorts Frimmersdorf zu einem Digitalstandort mit Rechenzentrum und das Projekt Medical Science City. Zugleich sorgen wir dafür, dass weitere Unternehmen und Zukunftsbranchen bei uns vor Ort beste Bedingungen vorfinden und sich bei uns ansiedeln. Das schafft zusätzliche Arbeits- und Ausbildungsplätze sowie Wertschöpfung.



**Der Neusser Bauverein
sorgt für bezahlbaren
Wohnraum in Neuss.
www.neusserbauverein.de**



Bild: Rhein-Kreis Neuss / Andreas Baum

Warum gibt es die Verwaltungsebene „Kreis“? Welche Vorteile bietet sie für die großen Städte, welche für die kleinen Städte und Gemeinden?

Die Kreise in Deutschland sichern wichtige Infrastrukturen vor Ort. Als moderne Dienstleister halten die Kreise vielfältige Angebote und Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger vor. Sie kümmern sich um die Gesundheitsvorsorge von Kindern und Jugendlichen und den allgemeinen Gesundheitsschutz, kontrollieren Lebensmittel, fördern die Wirtschaft, organisieren den Rettungsdienst und Katastrophenschutz, betreiben die Kreisleitstelle, kümmern sich um Natur- und Umweltschutz, beraten in Krisensituationen und bieten umfassende Sozialleistungen. Für die kreisangehörigen Kommunen übernimmt der Kreis Aufgaben, die er gebündelt und damit unter dem Strich effizienter und günstiger durchführen kann.

Die Kreisumlage ist immer ein Diskussionspunkt. Wofür investieren die Bürgerinnen und Bürger da ihr Geld, was haben sie davon?

Die Kreisumlage wird von den kreisangehörigen Kommunen an den Kreis für die von ihm erbrachten öffentlichen Leistungen gezahlt. Allerdings sind seit Jahren wachsende und gesetzlich vorgeschriebene Aufwendungen für Sozialleistungen zu verzeichnen, auch die Landschaftsumlage wird hier mit einbezogen. Das sind Aufwendungen, die vom Kreis nicht beeinflusst werden können und getragen werden müssen. Schon der Haushaltsentwurf 2026 hat deutlich gemacht:

Die Aufwendungen für die Sozialleistungen inklusive Landschaftsumlage werden durch die von den kreisangehörigen Städten und der Gemeinde zu zahlenden Kreisumlage nicht einmal gedeckt. Und: Sie müssten von den Kommunen auch dann gezahlt werden, wenn es den Kreis gar nicht gäbe. Das grundlegende Problem ist die strukturelle kommunale Unterfinanzierung und die damit einhergehenden Herausforderungen, die Kreise, Städte und Gemeinden in Deutschland insgesamt betreffen. Wichtig ist mir, dass wir gemeinsam mit den Kommunen auf Augenhöhe erarbeiten, wie wir durch interkommunale Zusammenarbeit Einsparpotenziale heben können und beiderseitig in eine Aufgabenkritik gehen.

Was zeichnet den Rhein-Kreis Neuss besonders aus?

Erstens: die Menschen. Der Rhein-Kreis Neuss ist weltoffen, innovativ und zugleich traditionsbewusst und heimatverbunden. Das zeigt sich im sehr aktiven Brauchtum und Vereinsleben insgesamt. Hier wird Gemeinschaft gelebt! Zweitens: die hohe Lebensqualität. Diese ist verbunden mit einer starken Wirtschaft. Der Kreis bietet nicht nur viele Möglichkeiten zur Naherholung und Freizeitgestaltung sowie kulturelle Vielfalt, sondern auch hervorragende berufliche Perspektiven. Drittens: das ehrenamtliche Engagement. Es gibt viele Bürgerinnen und Bürger, die sich gerne und mit viel Herzblut für andere einsetzen – im Brauchtum, in Initiativen, Vereinen und Verbänden, aber auch privat als Einzelpersonen. Das alles trägt

dazu bei, dass es sich hier einfach hervorragend leben lässt.

Wie sehen Sie das gesamte Rheinische Revier, Rheinland und die Region Rhein-Ruhr? Was verbindet, was trennt?

Mal abgesehen von der Altbiergrenze gibt es gar nicht so viel Trennendes... Spaß beiseite: Mir liegt ein gutes Miteinander sehr am Herzen, und dieses Miteinander sehe ich bei uns in der Region immer wieder. Gerade die großen Themen verbinden uns: Sicherheit, Strukturwandel, die Zukunftsgestaltung. Wenn wir in der Region an einem Strang ziehen, dann haben wir eine starke Stimme, die gehört wird, und sehr gute Perspektiven, die es gemeinsam zu nutzen gilt.

Was halten Sie von der Olympia-Bewerbung der Region?

Sie bietet große Chancen für die Region. Auch der Rhein-Kreis Neuss könnte, wenn die Region Rhein-Ruhr den Olympia-Zuschlag erhielte, davon profitieren – vielleicht nicht als Austragungsort, aber als Trainings- und Beherbergungsort. Ich bin sicher, die Olympia-Begeisterung wäre im Rhein-Kreis, der ja auch ein ausgewiesener „Sport-Kreis“ ist, enorm.

Was ist ihr Lieblingsort im Rhein-Kreis und warum?

Es gibt sehr viele tolle Orte. Darunter ist einer, an dem ich den Kopf frei bekomme: die Römertherme in Dormagen. Dort gehe ich regelmäßig schwimmen. In den Wintermonaten ist das zwar mitunter eine ganz schöne Überwindung, aber danach fühlt man sich wie neu geboren!

Zum Schluss noch drei ganz entscheidende Fragen:

1. Alt oder Kölsch?

Ich mag beides, Hauptsache kalt!

2. Fortuna oder Borussia?

Mein Herz schlägt für den 1. FC Köln. Das wird sich auch nicht mehr ändern!

3. Karneval oder Schützenfest?

Ich bin an Karneval geboren und feiere sehr gern in der fünften Jahreszeit. Im Sauerland bin ich aufgewachsen und daher von klein auf mit dem Schützenwesen fest verbunden – also beides!



MOLL
DÜSSELDORF

JETZT EINSTEIGEN UND SPAREN

COMING SOON

KAARST, KÖNIGSBERGER STRASSE



BYD DOLPHIN COMFORT

Fahrzeugpreis 25.990,00€
Überführungskosten 1.300,00€
Gesamtpreis 27.290,00€



SEAL U DM-I BOOST

Fahrzeugpreis 29.490,00€
Überführungskosten 1.300,00€
Gesamtpreis 30.790,00€



SEAL 6 DM-I TOURING BOOST

Fahrzeugpreis 30.490,00€
Überführungskosten 1.300,00€
Gesamtpreis 31.790,00€

Sie sparen 8.000€* und wir
schenken Ihnen die Zulassung!

Sie sparen 10.500€* und wir
schenken Ihnen die Zulassung!

Sie sparen 12.500€* und wir
schenken Ihnen die Zulassung!

BYD Dolphin Comfort: Energieverbrauch (kombiniert) 15,9 kWh/100 km, CO₂-Emissionen (kombiniert): 0,0 g/km, CO₂-Klasse: A

BYD Seal U DM-i Boost, 160kW (217PS), Energieverbrauch kombiniert: 21,0kWh/100 km plus 0,9l/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 20,5g/km; CO₂-Klasse: B; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 6,4l/100 km; CO₂-Emissionen bei entladener Batterie: 180 g/km; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: F.

BYD Seal 6 DM-i Touring Boost, 135kW (183PS), Energieverbrauch kombiniert: 14,6kWh/100km plus 2,6l/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 60,0 g/km; CO₂-Klasse: B; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 4,8l/100 km; CO₂-Emissionen bei entladener Batterie: 150 g/km; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: E.



Scan & Drive
Jetzt Probefahrt
sichern!

*Preisvorteil gegenüber der UPE des Herstellers. Das Angebot gilt für Privatkunden. Änderungen vorbehalten. Abbildung ähnlich. Angebot gültig solange der Vorrat reicht und bei Zulassung bis zum 30.09.2026.

Moll GmbH & Co. KG

Willstätter Straße 45 | 40549 Düsseldorf | byd@moll.de | 0211 94 46-1912

MOLL



Bild: ChatGPT

WIRTSCHAFT TRIFFT UMWELT

Wie Unternehmen im Rhein-Kreis grün denken

Nachhaltigkeit ist längst kein Schlagwort mehr, sondern ein handfester Wettbewerbsfaktor. Auch im Rhein-Kreis Neuss zeigt sich: Wirtschaftlicher Erfolg und ökologisches Verantwortungsbewusstsein sind keine Gegensätze – im Gegenteil. Immer mehr Unternehmen der Region begreifen nachhaltiges Handeln als Chance, Innovationstreiber und Standortvorteil zugleich.

Der strategische Rahmen dafür wird auf kommunaler Ebene gesetzt. Mit seiner umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt der Rhein-Kreis Neuss das Ziel, ökologische, ökonomische und soziale Aspekte systematisch miteinander zu verzahnen. Orientierung bietet dabei ein Ansatz, der ebenso anschaulich wie wegweisend ist: das sogenannte „Donut-Modell“. Dieses Konzept definiert einen sicheren und gerechten Handlungsraum zwischen ökologischen Belastungsgrenzen und sozialen Mindeststandards – ein Modell, das auch für Unternehmen zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Die Nachhaltigkeitsstrategie des Kreises zeigt klar (QR-Code zum Link rechts): Zukunftsfähiges Wirtschaften bedeutet, Ressourcen effizient zu nutzen, Emissionen zu reduzieren und gleichzeitig gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Unternehmen, die diesen Dreiklang beherrschen, sichern nicht nur ihre eigene Wettbewerbsfähigkeit, sondern stärken auch die gesamte Region.



Vom Konzept zur Praxis

In der Praxis zeigt sich der Wandel besonders deutlich im Mittelstand – traditionell das Rückgrat der regionalen Wirtschaft. Ob produzierendes Gewerbe, Logistik oder Dienstleistungssektor: Nachhaltigkeit wird zunehmend integraler Bestandteil unternehmerischer Entscheidungen.

Viele Betriebe investieren in energieeffiziente Technologien, setzen auf erneuerbare Energien oder optimieren ihre Lieferketten unter ökologischen Gesichtspunkten. Gleichzeitig wächst das Bewusstsein für soziale Nachhaltigkeit – etwa durch faire Arbeitsbedingungen, regionale Wertschöpfung oder die Förderung von Nachwuchskräften.

Gerade im Rhein-Kreis Neuss, der durch seine Lage zwischen den Metropolen Düsseldorf und Köln geprägt ist, entstehen so innovative Lösungen mit Vorbildcharakter. Die Nähe zu Forschungseinrichtungen, eine starke Infrastruktur und eine aktive Wirtschaftsförderung schaffen ideale Bedingungen für nachhaltige Transformation.

Der „Donut“ als Denkmodell für Unternehmen

Besonders spannend ist der Transfer des „Donut-Modells“ auf unternehmerisches Handeln (QR-Code zum Link rechts). Unternehmen bewegen sich demnach in einem Spannungsfeld: Einerseits müssen sie wirtschaftlich erfolgreich agieren, andererseits dürfen sie ökologische Grenzen nicht überschreiten und soziale Verantwortung nicht vernachlässigen. Für viele Betriebe bedeutet das eine Neuausrichtung von Geschäftsmodellen. Kreislaufwirtschaft, nachhaltige Produktentwicklung und ressourcenschonende Prozesse sind keine



optionalen Zusatzleistungen mehr, sondern zentrale Bausteine zukunftsfähiger Unternehmensführung.

Regionale Verantwortung als Standortvorteil

Ein entscheidender Faktor ist dabei die regionale Verankerung. Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss profitieren von kurzen Wegen, starken Netzwerken und einer hohen Identifikation mit dem Standort. Nachhaltigkeit wird hier nicht nur global gedacht, sondern lokal gelebt.

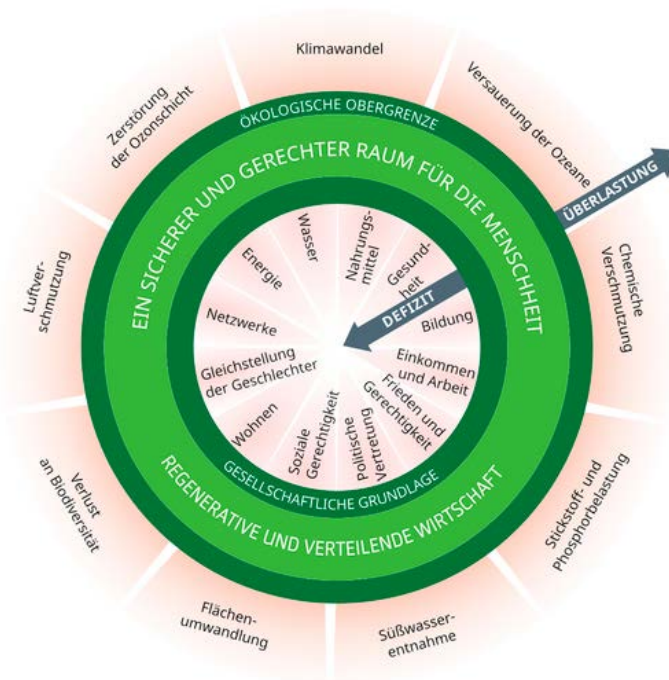
Initiativen, Kooperationen und Förderprogramme unterstützen Unternehmen dabei, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Gleichzeitig wächst der Druck durch Kunden, Partner und Investoren, transparente und verantwortungsvolle Geschäftspraktiken nachzuweisen.

Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der Berichterstattung und den wirtschaftlichen Schwerpunkten der Region wider: Innovation, Transformation und Nachhaltigkeit sind zentrale Themen, die den Rhein-Kreis Neuss prägen und ihn als modernen Wirtschaftsstandort positionieren.

Zukunft gestalten – gemeinsam

Der Weg zu einer nachhaltigen Wirtschaft ist kein kurzfristiges Projekt, sondern ein kontinuierlicher Prozess. Unternehmen, Politik und Gesellschaft sind gleichermaßen gefordert, neue Wege zu gehen und bestehende Strukturen zu hinterfragen.

Im Rhein-Kreis Neuss zeigt sich bereits heute, wie dieser Wandel gelingen kann: durch klare Strategien, innovative Unternehmen und ein gemeinsames Verständnis von Verantwortung. Wirtschaft und Umwelt stehen hier nicht im Widerspruch – sie bilden die Grundlage für eine lebenswerte und wirtschaftlich starke Zukunft. Oder anders gesagt: Der „Donut“ ist mehr als ein Modell – er



Das Donut Modell

Bild Quelle: <https://www.rhein-kreis-neuss.de/de/verwaltung-politik/klima-nachhaltigkeit-und-internationales/nachhaltigkeitsstrategie/ein-donut-fuer-den-rhein-kreis-neuss/>

ist ein Versprechen. Ein Versprechen für eine Region, die zeigt, dass nachhaltiges Wirtschaften nicht nur möglich, sondern erfolgreich ist. ■

Yakup Özkardes-Cheung

Der Experte für Künstliche Intelligenz ist als Dozent bei der IHK Düsseldorf tätig und begleitet Unternehmen auf dem Weg in die digitale Zukunft. Mehr unter: yakup-ai.com

Als zertifizierter Trainer bietet er unter anderem IHK-Lehrgänge wie „KI-Manager/in (IHK)“, „KI-Berater/in (IHK)“ und „KI-Innovationsmanager/in (IHK)“ und KI-Robotik Manager/in (IHK) an. Seine Kurse richten sich an Fach- und Führungskräfte, die KI strategisch einsetzen und echte Wettbewerbsvorteile erzielen wollen.

In Zusammenarbeit mit der IHK Düsseldorf vermittelt er fundiertes Wissen mit direktem Praxisbezug – verständlich, umsetzbar und zukunftsorientiert.

Mehr Informationen zu Kursen und aktuellen Terminen: <https://yakup-ai.com>
Alle Angebote im Überblick: https://linktr.ee/Yakup_AI



Bild: Oliver Just

MORD UND TOTSCHLAG IN DER AGENTUR - TEIL 2



Erkrather Str. 401
40231 Düsseldorf
backoffice@mord-und-totschlag.com
Tel.: 01722122005

JETZT WIRD GEARBEITET. RICHTIG.

Nach dem ersten Sortieren kam der nächste Schritt: Struktur schaffen, die im Alltag auch wirklich trägt. Keine Theorie mehr, sondern konkrete Werkzeuge, die uns helfen, besser zu planen, klarer zu arbeiten und vor allem den Überblick zu behalten.

EIN TOOL, DAS KLARHEIT SCHAFFT

Gemeinsam mit Mord und Totschlag haben wir uns für ein Projekttool entschieden – und dabei vor allem gelernt, was wir brauchen. Und was eben nicht. Denn die Versuchung ist groß, möglichst viel abzubilden. Am Ende hilft aber genau das Gegenteil: Reduktion. Klarheit. Fokus.

Heute sind Aufgaben sichtbar, priorisiert und klar zugeordnet. Wer macht was, bis wann – und wo stehen wir gerade? Aus einem diffusen „Das müssen wir auch noch machen“ ist ein nachvollziehbarer Prozess geworden. Das gibt Struktur und erstaunlich viel Ruhe im Alltag.

FESTE TERMINE, ECHTER AUSTAUSCH

Ein genauso großer Hebel war unser Austausch. Statt vieler spontaner Abstimmungen haben wir jetzt feste Termine: einen wöchentlichen Jour fixe und regelmäßige Runden mit dem gesamten Team. Gerade weil viele von uns im Homeoffice arbeiten oder unterwegs sind, ist das ein echter Unterschied.

Wir setzen uns bewusst zusammen, nehmen uns Zeit und sprechen Dinge wirklich durch. Dabei geht es nicht nur um Aufgaben, sondern auch darum, ein Gefühl füreinander zu bekommen. Zu sehen, woran die anderen arbeiten, wie Themen zusammenhängen – und manchmal entstehen genau daraus die besten Ideen. Und ja, manchmal ist es auch einfach der Kaffee zusammen und ein ehrliches „Wie geht's?“, das den Unterschied macht.

MEHR ÜBERBLICK, WENIGER ÜBERRASCHUNG

Am Ende läuft alles wieder auf das hinaus, worum es eigentlich geht: unsere Prozesse. Die sind heute deutlich klarer und verlässlicher. Deadlines kommen nicht mehr überraschend. Wir sehen früher, wo es eng wird, können gegensteuern und besser priorisieren.

Natürlich ist es immer noch stressig – das gehört dazu. Aber es ist ein anderer Stress. Kein chaotischer Druck mehr, der uns überrollt, sondern ein planbarer, mit dem wir umgehen können.

Wir arbeiten strukturierter, treffen bewusstere Entscheidungen und lassen uns weniger treiben. Und genau das ist vielleicht die größte Veränderung: Wir reagieren nicht mehr nur – wir gestalten.



YOUNGDENTAL
ACADEMY

DEIN
WISSEN.

DEINE
SKILLS.

DEIN
START!

Ready für den Praxisalltag – mit
unseren Mentoren an deiner Seite!

Werde Teil
der Young
Dental Academy!



Mehr Infos auf
www.zaek-nr.de/yda

WIR UNTERSTÜTZEN DICH.
KOMM IN UNSERE ACADEMY.

WISSENSCHAFTLICH. UNABHÄNGIG. PRAXISNAH.



Ein gemeinsames Projekt der

Kassenzahnärztliche
Vereinigung | Nordrhein



ZAHNÄRZTE
KAMMER
NORDRHEIN

STADT. LAND. FLORA.

Das ist der Titel, den der Verein Kunst.Neuss e.V. für die neue Sommerausstellung im RomaNEum gewählt hat.

Die Themenfindung war nicht einfach, denn man wollte eine künstlerische Begleitung der Landesgartenschau zeigen, andererseits aber auch den Künstlern und Künstlerinnen des Vereins die Möglichkeit geben, die Vielfalt ihrer Möglichkeiten auszudrücken. Parallel zu dem großen Event auf der ehemaligen Rennbahn wird die Ausstellung im benachbarten RomanNEum ein breites Spektrum von künstlerischen Arbeiten mit Bezug zu Natur und Umwelt bieten.

Schon seit Jahren ist der Verein in Kooperationen tätig. Im letzten Jahr stellte er zusammen mit dem Kunstverein Willich aus, und zwei Jahre davor mit den Meerbuscher Künstlern. In diesem Jahr findet die Ausstellung zusammen mit den „Kaarster Künstlern“ statt.

„Vernetzung ist heute wichtiger denn je. Man kann voneinander lernen, aber vor allem ungezwungen und gleichberechtigt Gedanken und Werke austauschen. Insgesamt gibt es in jeder der genannten Städte eigentlich nur einen Ausstellungsraum, der groß genug ist, alle Mitglieder zu berücksichtigen. So können wir uns gegenseitig einladen und jeder Verein hat die Gelegenheit in einer Nachbarstadt

auszustellen. Auch das Publikum freut sich neue Künstler und Künstlerinnen zu entdecken“, meint der Erste Vorsitzende Walter Schmitt.

Als weiteres Highlight darf die Einladung einer international renommierten Künstlerin als „special guest“ gelten. Diesmal ist es die Unterwasser-Fotokünstlerin Gaby Fey aus Köln. Sie war sofort Feuer und Flamme für das Projekt. Gaby Fey komponiert Bilder unter Wasser, die sie in Südfrankreich aufnimmt, wo ihr ein tiefer Pool zur Verfügung steht. Danach wird am heimischen PC weitergearbeitet. Ihren künstlerischen Durchbruch erlebte sie mit einer Nachstellung des letzten Abendmahls von Leonardo da Vinci, sowie

Botticelli's „Geburt der Venus“, im Großformat. Im RomaNEum wird sie eine Wand im Erdgeschoß gestalten.

Die Künstler und Künstlerinnen freuen sich besonders, dass ihnen das RomaNEum einen ganzen Monat zur Verfügung steht. Es ist zu hoffen, dass sich das Publikum der LAGA als Kunstaffin zeigt und die interessante Ausstellung zahlreich besuchen wird.

Die Vernissage ist am 29. Mai 2026, um 11 Uhr. Sie wird musikalisch von Schülern der Musikschule Neuss begleitet.

Ausstellungsdauer ist bis zum 28. Juni 2026.

Text: Susanne Altweger



Bilder: privat

An aerial photograph of a park area. In the center, there is a large, irregularly shaped pond with green water. Surrounding the pond are green lawns, trees, and a winding path. To the right of the pond, there is a playground with various equipment. In the background, there are some buildings and more trees.

Neuss wie noch nie!

LANDESGARTENSCHAU 2026

INHALT

Interview mit dem Bürgermeister
der Stadt Neuss Reiner Breuer: 30

Jetzt ist es soweit:
Neuss wie noch nie: 32

Visionäre Kunstwerke 38

Bewegung für alle Generationen
Spiel- und Sportpark LAGA 40

Abenteuer für kleine Entdecker 42

Die Gastgeber und Gesichter
der Landesgartenschau 46

LAGA-APP 48

Grevenbroichs Bürgermeister Klaus
Krützen Rückblick auf die LAGA 1995 50

Maskottchen „Flori von Grünherz“ 51

Einzigartige Gartenkonzepte 52

IHK Campus Zukunft:
Willkommen auf dem Wendersplatz! 54

Top verbindet –
nicht nur am Campus Zukunft 56

Campus Zukunft Partner
stellen sich vor ab S. 58

Vom **Lost Place** zum **Place to be**:

„Ich freue mich auf einen wunderbaren Sommer mit der Landesgartenschau“

Reiner Breuer, Bürgermeister der Stadt Neuss im Gespräch

Kurz vor der Eröffnung der Landesgartenschau haben wir mit dem Neusser Bürgermeister Reiner Breuer noch einmal über das Großprojekt gesprochen, das er von Anfang an begleitet hat. „2019 haben wir uns das erste Mal mit der Idee beschäftigt und geprüft, ob eine Landesgartenschau 2026 in unserer Stadt machbar wäre“, erinnert er sich. Nun ist es so weit und er blickt für unsere Sonderausgabe zurück auf die Zeit der Vorbereitung, Planung und Umsetzung, wagt einen Blick in die Zukunft und verrät uns, worauf er sich ganz persönlich am meisten freut.

Herr Bürgermeister, was bedeutet es für die Stadt Neuss, Gastgeber der Landesgartenschau zu sein?

Es ist eine große Chance, die Stadt Neuss noch lebenswerter und liebenswerter zu machen, dafür zu werben und sie in den Fokus des Landes Nordrhein-Westfalen zu rücken. Deswegen freue ich mich riesig, dass die Landesgartenschau uns einen wunderbaren Sommer präsentiert und wir dann auf Dauer einen Stadtpark haben, ein Grünes Herz der Stadt, in dem Jung und Alt eine ganz neue Heimat finden und erleben werden. Wir rücken damit die Stadt nicht nur näher an den Rhein, sondern geben ihr ein neues Zentrum.

Ein zentrales Anliegen ist die Einbindung der Bevölkerung: Wie wurden die Neusser in die Planungen und die Umsetzung der Landesgartenschau einbezogen?

Wir hatten bereits 2021 eine repräsentative Umfrage unter den Neusserinnen und Neussern, bei der 77 Prozent gesagt haben,



Bild: Landesgartenschau Neuss 2026 GmbH/Alexander Raubal

es sei richtig, sich um die Ausrichtung einer Landesgartenschau zu bewerben. Und diese Unterstützung hat sich gehalten. Sehr früh hat sich mit dem Grünen Herz Neuss ein Verein gebildet, in dem die Bürgerschaft organisiert ist – dabei geht es nicht nur um die Planung und Vorbereitung, sondern jetzt auch um die Durchführung. Als Community-Plattform vernetzte der Verein von Beginn an Engagierte aus der gesamten Stadtgesellschaft, bündelte Ideen und prägte den lebendigen Stadtpark bis hin zur Namensgebung. Schon zu Beginn der Landesgartenschau steuert der Verein zusammen mit Partnern über 250 Mitmach-Angebote und Aktionen aus Sport, Kultur, Natur und Nachhaltigkeit sowie Brauchtum bei.

Und nach der Landesgartenschau wird der Verein maßgeblich dazu beitragen, dass unser neues grünes Herz langfristig mit Leben gefüllt wird. Es ist und wird ein Gemeinschaftskunstwerk der Neusser für die Region.

Nun ist es ja gerade erst losgegangen, aber dennoch die Frage, wie die Landesgartenschau langfristig das Stadtbild und die Lebensqualität in Neuss verändern wird. Welche nachhaltigen Effekte erwarten Sie für die Stadt und ihre Bewohner?

Die Landesgartenschau dient als Impuls für die Stadtentwicklung und beschleunigt viele Prozesse: Die Umgestaltung der ehemaligen Galopprennbahn in direkter Innenstadt Nähe und die Verbindung zum Rhein sind Motor für die Wohnbauentwicklung. Die Laga ist mehr als nur eine Blüchenschau und wird auf Dauer die Lebensqualität der Stadt und der Menschen hier verbessern – allein die Tatsache, dass wir über 2.000 Bäume gepflanzt haben. Das 38 Hektar große Areal, dieses grüne Herz, wird mit dem Beginn der Landesgartenschau richtig pulsieren und dem Gelände ein neues Leben geben. Und bleiben wird ein dauerhafter Stadtpark mit der größten Sport- und Freizeitanlage, die die Stadt Neuss hat, in der jeder einzelne Bürger sportlich aktiv sein kann.

Direkt neben dem Park wird im Hammfeld I ein ganzer Stadtteil mit umfangreicher Wohnbebauung neu entwickelt, vom Bürostandort zum gemischt-genutzten Quartier mit über 1.500 neuen Wohnungen. Das neue grüne Herz der Stadt Neuss wird nach der Landesgartenschau also auch als Quartierspark dienen. Dieser wird so zentraler Anker und Bindeglied zwischen der Neusser Innenstadt, den neuen Wohngebieten im Hammfeld und dem Augustinusviertel sowie dem Rhein.

Wieso ist der Rhein hier wichtig?

Der Rhein sorgt für Identifikationsstiftung, da müssen wir die Verknüpfung noch enger herstellen. In Teilen ist das schon geschehen, etwa durch den Radschnellweg. Wir sind Rheinländer und das macht auch unsere Mentalität aus.

„Neuss wie noch nie“ heißt der Slogan der Laga – was bedeutet das für Sie?

Viele Neusserinnen und Neusser sowie unsere Gäste werden Neuss wie noch nie



LANDESGARTENSCHAU 2026
NEUSS
wie noch nie

Jetzt geht's los zur Landesgartenschau

16. April bis 11. Oktober 2026
in Neuss

Jeden Tag
ein Erlebnis

**Das wird unser Sommer.
Hol dir jetzt deine Tickets!**

 lagatickets.online





Bild: Stadt Neuss

Der erste 'Test' des Rennbahnsplatzes: Christoph Hölters, Beigeordneter der Stadt Neuss und Geschäftsführer der Landesgartenschau Neuss 2026 GmbH, Annette Nothnagel, Geschäftsführerin der Landesgartenschau Neuss 2026 GmbH, Thomas Schütz aus der Themengruppe Sport, Spiel, Freizeit vom Verein GRÜNES HERZ NEUSS, Reiner Breuer, Bürgermeister Stadt Neuss und Sandra Maria Breuer, Co-Vorsitzende des Mitmachvereins GRÜNES HERZ NEUSS e. V. (v. l. n. r.)

erleben. Es gibt ganz neue Räume zu entdecken, die vorher kaum einer kannte – etwa die Rennbahn, die abgesehen vom Schützenfest oder früher den Galopprennen ein unentdeckter Ort war. Hier kommen wir vom Lost Place zum Place to be und den werden die Neusser neu entdecken und feststellen, dass sie Neuss so noch nie erlebt haben. Für die Menschen, die aus der Region oder den Niederlanden oder Belgien zu uns kommen, wird Neuss sich als eine attraktive und schöne Stadt präsentieren.

Die Finanzierung großer Projekte sorgt immer wieder für Diskussionen. Können Sie erläutern, wie sich die Kosten der Landesgartenschau zusammensetzen und welche Rolle Fördergelder spielen?

Mehr als zwanzig Millionen Euro an Fördermitteln fließen in die Daueranlage – das wäre ohne die Landesgartenschau nicht möglich gewesen. Diese Förderung setzt sich aus verschiedenen Fördertöpfen zusammen, insbesondere Festbetragsförderung für den Bau der Landesgartenschau durch das Landwirtschaftsressort der Landesregierung, Städtebauförderung im Zusammenhang mit der Entwicklung des neuen Stadtteils

Hammfeld I und die im Bewilligungsprozess befindliche Strukturförderung des Rheinischen Reviers für die Grüne Infrastruktur.

Das Mobilitätskonzept wird vom Verkehrsministerium NRW unterstützt. Besonders erfreulich ist die Förderung durch zwei Stiftungen: Die Stiftung Umwelt und Entwicklung ist Partner beim 'Grünen Klassenzimmer', die drei großen Kunstwerke werden von der Kunststiftung NRW unterstützt. Diese Fördermittel ermöglichen Investitionen, die die Zukunft und Lebensqualität der Stadt Neuss langfristig und nachhaltig stärken.

Welche Chancen sehen Sie für die lokale Wirtschaft, den Einzelhandel und die Gastronomie – und wie können diese Akteure konkret profitieren?

Tourismus und Wirtschaft werden durch die hohe, landesweite Aufmerksamkeit und die zahlreichen Besucher gestärkt. Denn die Neusser Landesgartenschau hat eine einzigartige Charakteristik: Sie ist besonders lebendig, zeichnet sich durch eine spezielle Mitmach-Atmosphäre aus und findet in direkter Nähe zur Innenstadt statt. Mit wenigen Schritten gelangt

man ins Zentrum und kann unsere städtischen Attraktionen als zusätzliche Qualität eines Gartenschau-Besuchs erleben.

Neuss erhält durch die Landesgartenschau 2026 einen regelrechten Schub, Einzelhandel und Wirtschaft werden durch Kaufkraft von außen, das Image der Stadt Neuss positiv für die Zukunft gestärkt.

Worauf und worüber freuen Sie sich besonders?

Ich freue mich riesig, dass es jetzt losgeht! Dass wir wirklich Neuss wie noch nie erleben und dass man später sagen wird, das war ein Impuls, der Neuss hat aufblühen lassen, und damit ist eine neue Zeit angebrochen. Gerade in schwierigen Zeiten ist das einfach ein positives Projekt, das Lebensmut und Lebensfreude ausdrückt, und dass diese Lebensfreude bleibt, das ist mein großer Wunsch.

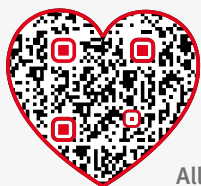
Besonders gut gefällt mir die Terrasse am neu geschaffenen See auf dem Gelände und ich freue mich auf das eine und andere Getränk dort am Wasser mit dem Blick auf die Stadt und unser Quirinus Münster.

Auf Seite 50 haben wir Ihren Amtskollegen, den Bürgermeister von Grevenbroich Klaus Krützen, gefragt, was geblieben ist von der Landesgartenschau 1995 in seiner Stadt. Wenn Sie einen Blick in die Zukunft wagen: Was wird bleiben von dieser Landesgartenschau Neuss 2026?

Ich hoffe, dass die Neusser Bürgerinnen und Bürger wirklich ein neues Stück Heimat entdeckt haben und dass dieser Impuls zur Entwicklung der Stadt Realität geworden ist, dass wir Neuss näher an den Rhein herangeführt haben und dass ein neues, lebendiges Quartier im Hammfeld entstanden ist. Aber eben auch, dass der neue Stadtpark lebendig ist und sich auch noch weiterentwickelt hat bis dahin.

Und vor allen Dingen, dass die Neusser Bürgerinnen und Bürger anschließend sagen, das war unser Projekt und das hat neuen Zusammenhalt geschaffen in der gesamten Bürgerschaft.

Das Interview führte Iris Wilcke.

[illegible]

www.stadtwerke-neuss.de/stadtwerke-magazin

stadtwerke
neuss 

JETZT IST ES SO WEIT: *Neuss wie noch nie!*

Die Landesgartenschau in Neuss ist eröffnet und uns alle erwartet ein Sommer, wie es ihn in Neuss noch nie gegeben hat. Erleben Sie auf den nächsten Seiten dieser Sonderausgabe ein „Best of Landesgartenschau“ – ausgewählt von unserer Redaktion mit den Dingen, auf die wir uns schon so sehr freuen, mit kleinen Geheimtipps, Ideen und Anregungen. Hier steckt ganz viel Neues und ganz viel Neuss drin!



Römischer Garten

In Zusammenarbeit mit dem Clemens Sels Museum und dem LVR-Amt für Bodendenkmalpflege präsentiert sich im Bereich des Hammfeldhofs ein Römischer Garten, der dem Innenhof einer römischen Stadtvilla nachempfunden ist. Alle Pflanzen, die es hier zu sehen gibt, wurden durch archäobotanische Untersuchungen im römischen Rheinland nachgewiesen.

Der Römische Garten empfängt mit einem modernen Blick durchs Schlüsselloch der Villa Urbana. Säulenförmige Gehölze und exakt geführte Hainbuchenhecken ordnen den Raum mit der Klarheit antiker Architektur. Natursteinplatten im römischen Verband fassen Wege und Plätze, als würden sie Geschichten flüstern, die im Gestein konserviert wurden. Im Zentrum ruht ein Brunnen – ein stiller Pulsgeber. Darum gruppieren sich Küchen- und Kräutergarten, ein kleiner Obstgarten sowie der Zierbereich Heiliger Hain, dessen Walnussbaum das Ensemble wie eine freundliche Wächtergestalt begleitet. Das römische Brettspiel Ludus mit Würfelturm rundet den Ort ab und verwebt Landschaft, Kultur und Geschichte zu einem harmonischen Gartenbild, in dem Vergangenheit und Gegenwart still miteinander plaudern.

Der Brunnen in der Mitte der Gartenanlage wird vom Verein der Freunde und Förderer des Clemens Sels Museums Neuss e.V. gesponsert.



Limes-Geburtstag mit Festwoche

Der Niedergermanische Limes – etwa 450 Jahre lang bildete der Rhein, von der Nordseeküste bei Katwijk aan Zee (NL) bis nach Remagen in Rheinland-Pfalz, eine natürliche, „fließende“ Grenze. Die insgesamt 44 Fundplätze in den Niederlanden und Deutschland veranschaulichen die Vielfalt der verschiedenen militärischen und zivilen Standorte und wurden am 31. Juli 2021 als UNESCO-Welterbe anerkannt.

Das fünfjährige Jubiläum wird gemeinsam auf der LAGA gefeiert: Den Auftakt zur Festwoche macht am Sonntag, 26. Juli um 11 Uhr die Matinée „Leben am Limes. Neue archäologische Ausgrabungen in Neuss“ im Clemens Sels Museum Neuss. Den Abschluss bildet das Geburtstagswochenende mit einem Festakt am 31. Juli. Hier stehen Showkochen von römischen Rezepten und ein „Science Slam“ rund um den Limes auf dem Programm. Am 1. und 2. August gibt es verschiedene Angebote für Klein und Groß: von Führungen durch Limes-Cicerones über Matronensteine bemalen bis hin zu einer kleinen Spielmesse und Aktionen der Römercohorte Opladen.

In der Limes-Geburtstagswoche vom 26. Juli bis 2. August 2026 bietet das Clemens Sels Museum Neuss diverse Vermittlungsprogramme an. Ferienprogramme, kreative Workshops für Kinder und Führungen runden das Angebot ab.

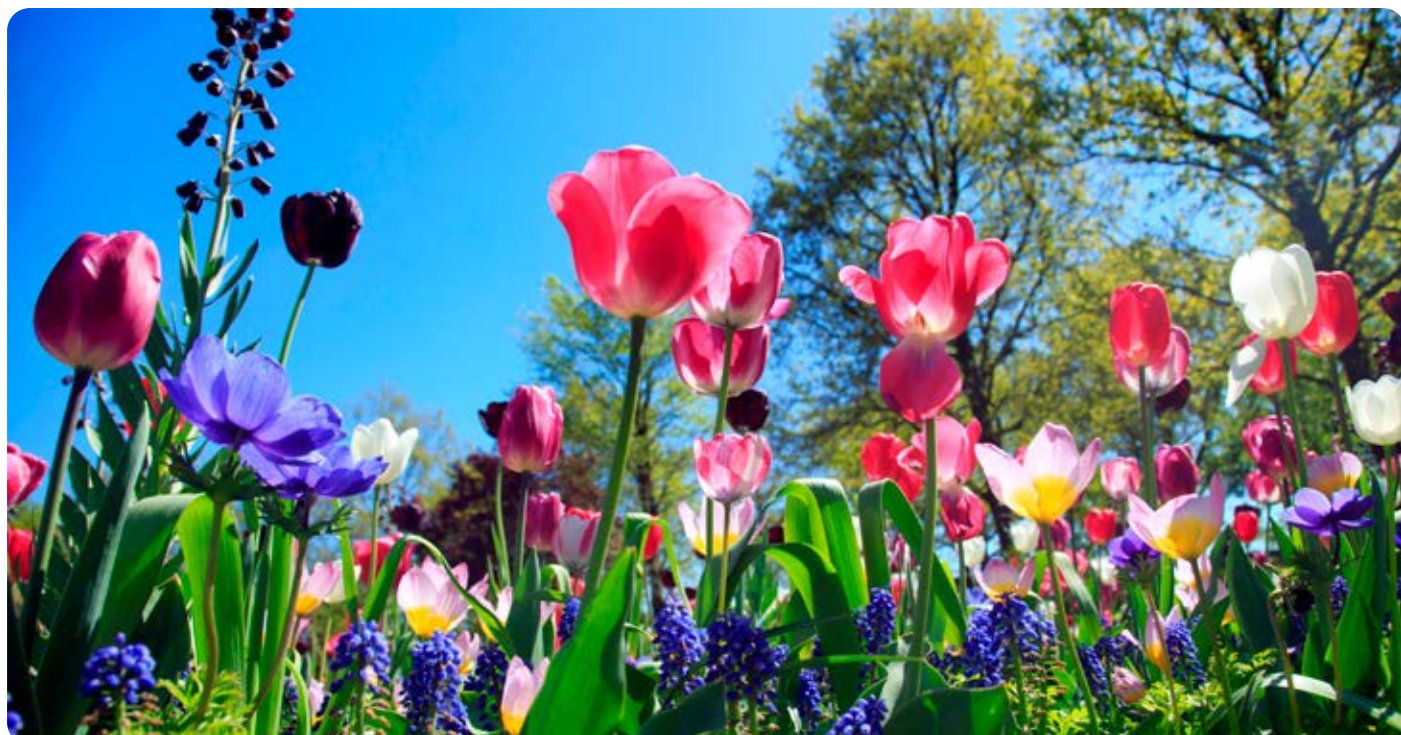


Bild: LAGA Neuss 2026 GmbH

Blumen her im Blütenmeer – Hallenschau und Gartenmarkt

Das wird ein Besuchermagnet: Auf der Wiesenweite öffnet die Blumenhalle im Event-Zelt mit prachtvollen Blumen- und Pflanzenpräsentationen und farbenreichen, kunstvoll inszenierten Arrangements und zeigt damit die Kunst der Floristik. Die wechselnden Blumen- und Pflanzenschauen sind Höhepunkte jeder Landesgartenschau und bieten den Besuchern die Möglichkeit, eine große Pflanzenvielfalt und gärtnerische Handwerkskunst zu entdecken.

Der angrenzende Gartenmarkt ergänzt das Geschehen um das, was man am liebsten sofort mitnehmen möchte: Pflanzen für drinnen und draußen, Zubehör und Inspiration für

Gärtner, die ihr eigenes Grün weiter zum Erblühen bringen möchten. Außerdem bieten Neusser Händler und Unternehmen ihre Schätze zum Verkauf an.

Open Call Neuss und Neusser Herzenskultur vom Mitmachverein Grünes Herz Neuss

Erleben Sie den Stadtpark als ‚Dritten Ort‘ und als offenen Raum der Kreativität. Der Mitmachverein bietet ein qualitatives, verbindendes wie partizipatives Kulturprogramm der Neusser Kunstschaffenden und Initiativen mit dem Ziel, einen Ort der Begegnung, des Austauschs und der kulturellen Vielfalt zu schaffen. Eigene Formate sind etwa das Kulturpicknick, Kultur-Werkstätten, Workshops, Poetry Slam oder Open Microphone. IW ■

Grünes Herz Neuss – Der Mitmachverein (nicht nur) zur Landesgartenschau

Der Name wird Programm und das, was die Neusser als Rennbahnpark kannten zum Stadtpark Grünes Herz. Auch der Name des Maskottchens, Flori von Grünherz, ist eine Hommage an die Mitglieder und unzähligen Engagierten, die seit der Bürgerinfoveranstaltung im Oktober 2022 Ideen und Impulse konsequent umsetzen und mit konkreten Projekten für den neuen Stadtpark nach der LAGA und vielfältigen Programmpunkten während der LAGA das Großevent bereichern.

Mit dem Neusser Herzensprogramm Natur & Nachhaltigkeit trägt der Verein gemeinsam mit Partnern wie etwa neuss agenda e.V., NABU Neuss oder BüNe zu vielfältigen Programmpunkten in folgenden Bereichen bei:

- Nachhaltiges Leben
- Lebensmittel / Essbare Natur
- Neue Gartenprojekte
- Repair-Cafés
- Beiträge Grünes Klassenzimmer
- Kompost
- Färben mit Natur
- Holz & Textil
- Führungen, Workshops, Exkursionen, Kooperationen, Vorträge
- Grün & Bunt in der Stadt



IN NEUSS VERWURZELT SEIT ÜBER HUNDERT JAHREN



SEIT 1925
IHR ANSPRECHPARTNER IN NEUSS



REMY & NAUEN
VERSICHERUNGSMAKLER

Neuss Zentrum

Münsterstr. 4 | 41460 Neuss
Telefon +49 2131 66 466-0
Telefax +49 2131 66 466-29

Neuss Reuschenberg

Bergheimer Str. 488 | 41466 Neuss
Telefon +49 2131 66 466-0
Telefax +49 2131 66 466-29

Visionäre Kunstwerke – Ikonische Fotomotive im Gelände und am Rhein

Rhein-Ikone mit Fernwirkung: „ASA NISI LAGA“ von Christian Odzuck aus Düsseldorf.

Visualisierungen: LAGA Neuss 2026 GmbH & Christian Odzuck

Luftige Höhen im Rheinvorland, magischer (und erfrischender!) Nebel am Totalisator und wehende Tücher inmitten des bunten Treibens – die drei Installationen, die in einem mehrstufigen Verfahren aus 90 internationalen Bewerbungen ausgewählt wurden und dank der Unterstützung der Kunststiftung NRW nun als einmalige Blickpunkte für die Landesgartenschau realisiert werden konnten, schaffen ikonische Fotomotive, emotionale Aufenthaltsorte und klare Orientierungspunkte im Gelände (und darüber hinaus).

Die Veranstalter setzen ein deutliches Zeichen: „Kunst ist auf der Landesgartenschau kein begleitendes Programm, sondern ein zentraler Anziehungspunkt“, sagt Ursula Platen, Beigeordnete für Jugend, Bildung und Kultur der Stadt Neuss.

Unter der kuratorischen Leitidee „Kunst, Freiraum und Spurensuche“ binden sich drei temporäre, ortsspezifische Kunstwerke direkt in die räumliche Gestalt des Landesgartenschau Geländes ein – als Landmarke, Treffpunkte und überraschende Erlebnisräume. „Wir wollten etwas Besonderes für unsere Besucher schaffen und sind stolz, dass wir als erste LAGA in der über 40-jährigen Geschichte der Landesgartenschauen in Nordrhein-Westfalen von der Kunststiftung NRW

gefördert werden“, erklärt Annette Nothnagel, Geschäftsführerin der Landesgartenschau Neuss 2026.

Rhein-Ikone mit Fernwirkung: „ASA NISI LAGA“ Christian Odzuck (Düsseldorf)

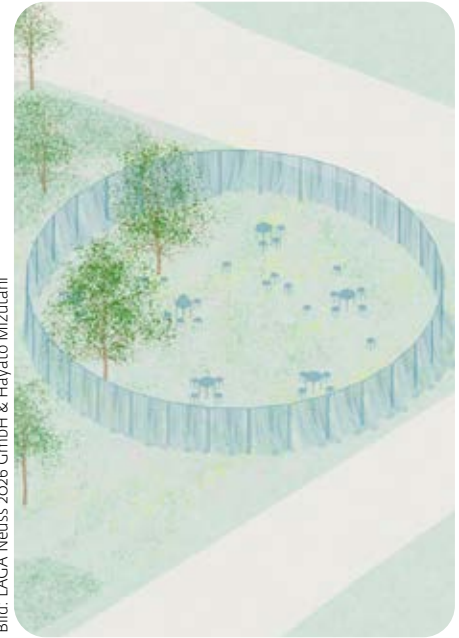
„ASA NISI LAGA“ ist ein Kunstwerk, das weit über den Rhein bis nach Düsseldorf sichtbar ist und gesehen werden möchte: Im eintrittsfreien LAGA-Bereich des Rheinvorlands entsteht die 30 Meter hohe, monumentale und begehbare Landmarke als Ankerpunkt am Rhein. Die farbigen Fahnen an der Spitze der Skulptur wirken im maritimen Einklang des Rheins. Auf 10 Metern Höhe befindet sich eine Aussichtsplattform. Die künstlerisch gestalteten ‚Hängenden Gärten‘ im Inneren dienen als Verbindungselement zum neuen Stadtpark.



Bild: LACA Neuss 2026 GmbH & Hannah Schneider



Bild: LACA Neuss 2026 GmbH & Hayato Mizutani



Der Haupteingang als Ereignis: „AQUAER – in der Luft liegend“ Hannah Schneider (Köln)

Den historischen Totalisator am Haupteingang der Landesgartenschau verwandelt Hannah Schneider in eine Nebel-Skulptur aus Wasser. Das Kunstwerk soll für die Besucherinnen und Besucher zum überraschenden Moment werden und den Totalisator als Erlebnisort inszenieren. Mehrmals am Tag hüllt der Nebel den Totalisator spürbar sinnlich ein. Sicherlich nicht nur ein echter Hingucker, sondern auch ein Ort der Erfrischung in diesem Sommer.

Ein Ort, an dem sich Weltreligionen vereinen: „Wir treffen uns im Wind“ Hayato Mizutani (München)

Im ‚Ort der Religionen‘ wird Kunst zum Treffpunkt und zum angenehmen Rückzugsort: Die Gartenskulptur hat eine nach oben hin offene, kreisrunde, pavillonartige Struktur mit einem Durchmesser von fünfzehn Metern. Umgeben von Wildhecken und Gartenkabinetten bewegen sich transluzente, hellblaue Stoffbahnen im Wind. Diese sind, wie die künstlerisch gestalteten hellblauen Möbel, farblich vom Himmel inspiriert. Das Ergebnis: ein einerseits geschützter, jedoch auch offe-

ner Raum, der den Blick in die Landschaft ermöglicht und als Treffpunkt Menschen zusammenbringt.

Galerie in den alten Hengststallungen

In den ehemaligen Stallungen am Hammfeldhof locken temporäre Ausstellungen und Kunstprojekte lokaler Künstler, Neusser Schulen und Vereine – hier lohnt es sich auf jeden Fall, immer mal wieder vorbeizuschauen.

IW ■

**In voller Blüte
seit 1880.**

In Neuss verwurzelt.
Im Rheinland zuhause.
International aktiv.

RheinLand
VERSICHERUNGSGRUPPE

Typisch. Rheinisch. Familiär.

wirsindrheinland

02131 / 290-0
 kommunikation@rheinland-versicherungsgruppe.de

RheinLand Versicherungsgruppe – RheinLandplatz – 41460 Neuss

BEWEGUNG für alle GENERATIONEN

im Spiel- und Sportpark findet jeder seinen Platz



Skate, Sprünge, Spaß – Das Skateareal

Der modernisierte Skatebereich mit 1.570 Quadratmetern Fläche bietet vielseitige Strecken, sowohl für große Herausforderungen als auch für einen entspannten Einstieg in eine neue Sportart. Eigenes Skateboard nicht vergessen! Auf dem asphaltierten Kinder-Pumptrack hat man mit dem Laufrad, Tretroller oder Rollstuhl großen Spaß. Der Dirt-Track ist eine Strecke aus festgestampfter Erde mit Sprüngen, Wellen und Kurven und wird meist mit BMX-Rädern, Dirt Bikes oder Mountainbikes gefahren mit dem Ziel, Tricks oder Sprünge auszuführen. Und für alle die lieber nur zuschauen möchten, lädt eine große Liegewiese zum Relaxen ein.

Inklusiv und barrierefrei: ein starker

Fokus bei den Spiel- und Sportangeboten

„Die neuen Sport- und Spielflächen sind bewusst inklusiv gestaltet – viele Bereiche des Parks sind schwellenlos erreichbar und barrierefrei“, erläutert Christoph Hölter, Geschäftsführer der Landgartenschau Neuss 2026 GmbH und Beigeordneter der Stadt. Im Sportbereich sind unter anderem der Basketballplatz für Rollstuhlbasketball nutzbar, der Skatepark und der Kinder-Pumptrack barrierefrei erreichbar, die Sprintrunde ist auch als Wettkampfrunde für Rollstuhlfahrer geeignet und der Bouleplatz per Rollstuhl bespielbar.

Der Spiel- und Sportbereich bietet:

- Joggingrunde auf der Wiesenrunde mit 1,5 km Länge
- Sprintrunde mit einer Länge von 200 m
- zwei Tischtennisplatten
- Ballspielfeld: mit Toren und Ballfangzaun
- zwei Calisthenics-Flächen
- Sandfläche für Kinder zum Spielen
- Spielwiesen
- Streetballfeld (Basketball) mit zwei Körben und Ballfangzaun
- zwei Beachvolleyballfelder in offizieller Spielfeldgröße
- Liegewiese und Wiesenstrand zum Relaxen vom Sport oder zum Zuschauen



Bilder: R. Reuß, Google Gemini

Gemeinsam bewegen: Sportlich im Mitmachverein Grünes Herz Neuss

Die Sportgruppe des Mitmachvereins hat bei der Entwicklung des Sportbereichs mitgewirkt und bietet ein umfangreiches Sportprogramm an. Im Fokus: ein vielfältiges Mitmachprogramm während der Landesgartenschau – sowie anschließend ein nachhaltiges Sport- und Bewegungsangebot für den neuen Park.

Ob Walking-Gruppe, Urban Yoga, Boule oder Rückenfitness bis hin zu Skater-Formaten und Disc Golf – die Angebote sind umfangreich und vielfältig. Zudem wird es zwei besondere Sportwochen unter Beteiligung der Sportvereine aus dem gesamten Stadtgebiet in Kooperation mit dem Stadtportverband geben.

„Ob jung oder alt, Neuling oder Profi – in einem fast täglich stattfindenden Sportprogramm finden alle etwas zum Mitmachen“, erklärt Sandra Maria Breuer, Co-Vorsitzende des Vereins. „Wir sind begeistert von den vielen Aktivitäten und dem Engagement unserer Mitglieder, die den Park, unser neues grünes Herz, auch langfristig mit Leben füllen werden.“

IW ■



Bild: T. Mayer



Bild: R. Reuß



Ein grünes Herz für die Stadt. Nachhaltige Wärme für Ihr Zuhause.

Zur Landesgartenschau Neuss dreht sich alles um Natur, Zukunft und Nachhaltigkeit. Warum nicht auch beim Heizen?

Mit modernen Wärmepumpen nutzen Sie Energie aus der Umwelt und profitieren von effizienter, klimafreundlicher und zukunftssicherer Technik.

Als Handwerksmeisterbetrieb und zertifiziertes SHK-Innungsmitglied beraten wir Sie proaktiv und begleiten Sie ganzheitlich von der Planung bis zur Installation.

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin und profitieren Sie doppelt: Sichern Sie sich neben staatlichen Förderungen von bis zu 70 % mit dem Code **LAGA26** weitere 7 % Rabatt.

www.siebengmbh.de





Abenteuer für kleine Entdecker

DER KANINCHENSPIELPLATZ

Bild: R. Reuß

Drei spektakuläre Spielplätze, der Kinderbauernhof und fantasievolle Familienangebote machen die Landesgartenschau Neuss auch zum Paradies für Kinder.

Spektakuläre Spielplätze, die zum Toben und Ausprobieren einladen

Einmal wie ein Kaninchen durch Tunnel und Höhlen krabbeln, einen Abenteuer-tag auf der Rennbahn nachempfinden oder sich wie im Neusser Römerlager fühlen? Hier wird es garantiert nicht langweilig! Drei riesige neue Spielplätze laden Abenteuerer in fantasievolle Welten auf der Landesgartenschau Neuss ein.

Der „**Kaninchenspielplatz**“ im Naturhain umfasst 250 Quadratmeter und lädt mit verwinkelten Gängen zum Hineinkriechen und Verstecken ein. Er wurde durch die zahlreichen Kaninchen auf dem alten Gelände inspiriert. Die Spiel-skulptur erinnert an einen Kaninchenbau und bietet etwa Holzbalken als Balancier-Elemente, verschiedene Gitter- und Holztunnel oder Seil- und Netzkonstruktionen. Richtig toll: Die Elemente sind komplett rollstuhlgerecht, damit wirklich alle mit-spielen können. Bereit zum Spielen?



Bild: Thomas Mayer



DER RÖMERSPIELPLATZ

Der „Römerspielplatz“ im Osten des Geländes mit über 860 Quadratmetern und der Wasser-Matschbereich sorgt für eine kleine Erfrischung an warmen Tagen. Inspiriert wurde das Gelände von der Neusser Stadtgeschichte und nimmt Bezug auf das Römerlager Novaesium.

Und das gibt es hier unter anderem zu erleben:

- vier große Türme, davon drei Spieltürme
- kniffliger Niedrigseil-Parcours für größere Kinder
- Sand- und Matschbereich
- unterschiedlich große Rutschen
- Vogelnest-Schaukel
- inklusive Spiel- und Motorikelemente: Rampen, Aufstiegsnetze, Haltegriffe



Bilder: R. Reuß



NISA STUDIO

Werbeagentur & Werbetechnik.

DEINE IDEE. UNSER DRUCK. WOW-EFFEKT.

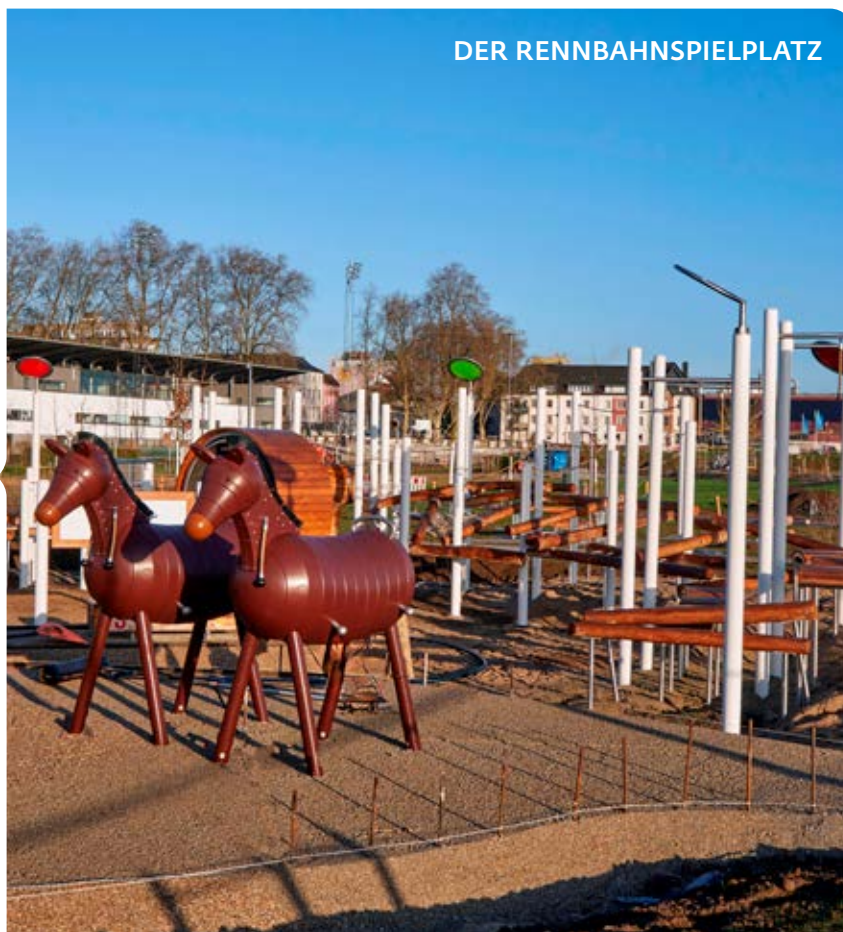
Wir bringen dein Design auf alles:
Glas. Holz. Metall. Kunststoff. Flaschen
& viele weitere Materialien.

Einzelstücke oder Serie – alles ist möglich.
Sogar individuelle Uhren fertigen wir für dich!






 **Auffallen. Verschenken. Begeistern.**
NISA STUDIO NEUSS · www.nisa-studios.de



Bilder: R. Reuß, Thomas Mayer

Der **„Rennbahnspielplatz“** bietet auf 900 Quadratmetern Fläche reichlich Platz zum Toben, große Spielpferde und eine echte Rennstrecke. Hier wird die Historie der ehemaligen Galopprennbahn spielerisch nachempfunden. Jetzt heißt es Aufsitzen und die Zügel straffen mit Balancierelementen und -klötzen, Lauf-trommeln, zwei Pferde zum Klettern sowie barrierefreien Rampen und Dreh-plattformen.

Kinderbauernhof

Mit einer Fläche von 800 Quadratmetern präsentiert sich der Kinderbauernhof Neuss mit Unterstützung des Fördervereins angrenzend ans Gartenland auf dem Gelände der Landesgartenschau. „Wenn so viele Gäste nach Neuss kommen, ist es uns wichtig, auf unseren Kinderbauernhof aufmerksam zu machen“, erklärt Sachgebietsleiter Frank Lammerz das Engagement. Mit niedrigschwelligen Angeboten entsteht zwischen Mulchwegen und Wiesen ein Ort, der Kinder

sofort ins Entdecken bringt: Eine kleine Feldscheune samt offenem Vorplatz mit großem Tisch bieten Platz zum Ausprobieren und Werkeln.

Kleine Informationspunkte greifen die pädagogischen Inhalte auf und verbinden sie mit aktiven Angeboten: hier wird Wäsche gewaschen wie früher, Apfelscheiben werden ausgebacken und probiert, gemeinsam mit Imkern lernen



Bild: Kinderbauernhof Neuss

Kinder die Welt der Bienen kennen und an Aktionstagen kann Gerste geröstet und so Muckefuck hergestellt werden.

Und natürlich sind auch einige der flauschigen und fedrigen „Mitarbeiter“ vor Ort – schmucke Schafe und heimische Hühner werden auf den Wiesenflächen unterwegs sein und bestimmt für tierische Freude bei den Besuchern sorgen.

Familienoase und Wiesegeflüster

Mit einem besonderen Programm begrüßt das Familienforum Edith Stein vor allem Familien mit Kindern an der Licht.Kirche auf dem Gelände der Landesgartenschau. Dienstagsnachmittags wartet eine ruhige Krabbelmöglichkeit in der Familienoase auf die jüngsten Gäste. Für Kinder ab anderthalb Jahren ist die beliebte Sandküche „to go“ dabei. Die Terminübersicht dazu gibt es auf der Seite des Familienforums.

An drei Samstagen in den Sommerferien lädt ein Familienspaziergang ein, einmal genau hinzuhören, denn vielleicht flüstert sogar die Wiese? Bei dieser kleinen Abenteuerreise über das Gelände gibt es spannende Geschichten über Pflanzen oder die Kinder werden zum Detektiv in der Wildkräuterwerkstatt. Etwas Selbstgemachtes darf nach einem leckeren Abschlusspicknick sogar mit nach Hause genommen werden.

Weitere Naturspaziergänge für Familien in Planung und Termine bald online. IW ■

Jetzt schon notieren:

Bilderbuchausstellung „Viel zu viel Zeug!“ von Emily Gravett:
Ausstellung und begleitende Aktionen im Rahmen der Woche der Schöpfung ab 7. September



Bild: Iris Wilcke

EIN GARTEN AUF DIE HAND!

LAGA-POMMES

mit fruchtigen Soßen in
5 Farben und
essbaren Blüten



Die beste Currywurst
der Stadt & täglich
hausgemachter
Mittagstisch!



* 1× täglich pro LAGA-Tagesticket, gilt nicht für Dauerkarten.



Curry am Büchel · Büchel 13
Neuss Innenstadt, Nähe Rathaus Markt
Tel.: 02131 / 3846503
www.curry-neuss.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 11:30 - 18:00 Uhr · Sa 12:00 - 16:30 Uhr



Traditionelle Thaimassage von Profis
Vorheriges Beratungsgespräch
Harmonisches Ambiente

Münsterstraße 11 · 41460 Neuss
Tel.: 02131-3835684
Mobil: 0160-92665088
www.sabai-sabai-neuss.de
info@sabai-sabai-neuss.de

Herzlich Willkommen –

Die Gastgeber und Gesichter der Landesgartenschau



Tourguides und Volunteers sorgen dafür, dass sich alle Gäste in Neuss so richtig wohlfühlen, viel erleben und entdecken, sich gut zurechtfinden und einen rundum gelungenen Eindruck von Neuss mit nach Hause nehmen.

Unsere Autorin ist eine von 95 Tourguides, die als Gastgeber eine zentrale Rolle spielen in Neuss – nicht nur bei der Landesgartenschau. In sieben Ausbildungskursen wurden sie umfangreich von Neuss Marketing aus-

gebildet und in neun theoretischen und praktischen Einheiten auf ihre verantwortungsvolle und vielfältige Aufgabe vorbereitet.

Nach einer bestandenen Prüfung erhielten die Tourguides ein offizielles Zertifikat von Neuss Marketing und der Volkshochschule. Mit rheinischer Herzlichkeit können nun Führungen in neun Sprachen angeboten werden.

IRIS' GEHEIMTIPP(S) FÜR DIE LAGA:

„Kinderbauernhof goes LAGA mit schnuffeligen Schafen, die auf der Wiese grasen.

Sundowner (mit Dauerkarte oder Feierabendticket) auf der Terrasse am See mit Blick auf das Quirinus Münster.

Der Selfie-Spot direkt am Eingang West: Das Zielwärter-Häuschen wurde aufgerüstet und eignet sich hervorragend für DAS Selfie vom Besuch der Landesgartenschau.“

NADINES GEHEIMTIPP FÜR DIE CITY:

„Mit einem Eis auf dem Münsterplatz das schöne Quirinus bestaunen und mit dem Glockenspiel im Ohr die Seele baumeln lassen.“

NADINES GEHEIMTIPP FÜR DIE LAGA:

„Ein Picknick im neuen Stadtpark Grünes Herz.“



Bilder: R. Reuß

Die Community hat sich schnell vernetzt und mit der GIN (Gästeführer Initiative Neuss) eine Plattform geschaffen, die unter anderem in den Bereichen Inklusion oder Kinder, Jugendliche und Familie neue Ideen und Führungsansätze erarbeitet hat.

Tourguide Nadine Kröppel findet es toll, dass „nach den ganzen Vorbereitungen endlich alles fertig und mit Leben gefüllt ist“. Die 43-jährige ist eine echte Nüsser-Mädche und arbeitet im Personalbereich. Sie hat gerne Kontakt mit anderen Menschen und freut sich jetzt, „den Besuchern die Entstehungsgeschichte der LAGA näher zu bringen – vom zugewachsenen Dornröschen-Areal bis hin zu diesem schönen Grünen Herz, was wir Neusser und alle Besucher noch lange nutzen werden.“

Maria Rißen, Co-Gründerin von GIN, bringt ihre Erfahrungen als Gästeführerin in Düsseldorf ein und hat dort das Konzept der Gästeführerververtretung kennen- und schätzen gelernt. Zusammen mit Walburga Ackermann und Peter Kamp hat sie im Oktober die Initiative gegründet – natürlich in enger Absprache und Kooperation mit Neuss Marketing. „Was mir wichtig war und ist: Wir wollten nicht nur eine Initiative für die ‚Neuen‘ sein und von daher habe ich mich sehr gefreut, dass es uns über Kontakte und die Stammtische gelungen ist, auch sogenannte ‚Alt-Guides‘ mit ins Boot zu holen.“

FOLGENDE TOUREN STEHEN WÄHREND DER LANDESGARTENSCHAU ZUR AUSWAHL:

KOMPAKT & INFORMATIV

Die 45-Minuten-Tour. Perfekt für den schnellen Überblick!

DIE ENTDECKER-TOUR

60 Minuten voller Gartenschau-Erlebnisse. Mehr entdecken, mehr genießen!

DIE INTENSIV-TOUR

90 Minuten voller Gartenkunst und Geschichte. Für wahre Gartenliebhaber & Neuss-Entdecker!

GARTENSCHAU TRIFFT STADTGESCHICHTE

Die 90-Minuten-Kombitour (ca. 45 Min. LAGA / 45 Min. Neuss City)

Außerdem: ZIELGRUPPEN-ORIENTIERTE FÜHRUNGEN

gibt es vor allem mit dem Fokus auf

- Kinder und Jugendliche sowie
- Inklusion (barrierearme und -freie Wege, Führungen mit Gebärdendolmetscher, in leichter Sprache und sehbehindertengerechte Führungen)
- Verschiedenen Themenschwerpunkte wie etwa Historie oder Stadtentwicklung gerne auf Anfrage.

Malerbetrieb  Andre Wiegleb

WOHNTRÄUME SEIT 1989

Präzise ■
Pünktlich ■
Professionell ■



Lassen Sie sich beraten –
unverbindlich und kostenfrei

Malerbetrieb Andre Wiegleb
Barbarastraße 19 | 40476 Düsseldorf
0211 – 44 36 81
info@malerbetrieb-wiegleb.de

26 Wochen LAGA in Neuss. 3226 Wochen Klacer in Neuss.



**Nachhaltige Raumausstattung
für ein schönes Zuhause.**

Bodenbeläge, Fensterdekorationen,
Dekostoffe, Sicht-, Sonnen- und
Insektenschutz, Markisen, Aqua-Lock

Verlegung und Montage durch eigenes Profi-Team.



Am Konvent 12
41460 Neuss
02131 44001
www.klacer.de

klacer Die pure Lust auf Schöner Wohnen

Bild: R. Reuß



Wenn es nach ihr geht, bleibt GIN auch nach der Landesgartenschau bestehen. „Wir haben in unseren Reihen viele hochmotivierte und bestens vorbereitete Leute, die gerne auch nach der LAGA weitermachen würden. Wir haben auch dazu mit Neuss Marketing gesprochen und werden uns gerne daran beteiligen, Ideen

und Konzepte zu entwickeln, die helfen, unsere schöne Stadt weiter bekannt zu machen und in vielen verschiedenen Facetten zu erleben“, sagt sie.

Für das herzliche Willkommen schon vor den Toren des Geländes und alle Informationen sowie den Verleih von Mobilitäts-

hilfen sorgen zudem 140 Volunteers, die die Landesgartenschau GmbH für diesen ehrenamtlichen Dienst gewinnen konnte. Volker Hillebrand koordiniert den Einsatz, der täglich in zwei Kernschichten und an beiden Eingängen zum Park erfolgt. „Hinzu kommen Sonder- und Zusatzschichten etwa bei besonderen Veranstaltungen“, erklärt er. Zu erkennen sind die Freiwilligen an ihrem Outfit mit grüner Softshelljacke und Poloshirts sowie Strohhüten oder Caps im „Laga-Look“.

Joanna Bieberstein freut sich schon sehr auf ihren Einsatz und den Kontakt mit den unterschiedlichsten Besuchern und hofft auf gutes Wetter. Unter der Regie des Koordinators wurden die Volunteers gut vorbereitet. Persönlich sieht sie besonders dem Besuch der Gärten entgegen, aber „auch die Kunst und die Skulpturen klingen futuristisch. Da ist ein Kitzel, dass dort etwas ganz Tolles entstanden ist“, so die 67-jährige aus Dormagen, die eigentlich bereits in Rente, aber stundenweise noch als Chemielehrerin im Einsatz ist. IW ■

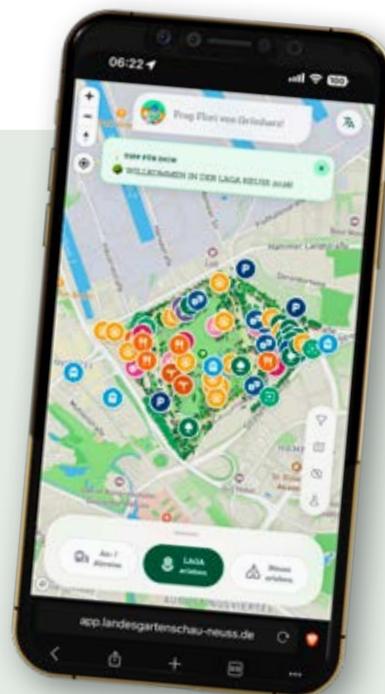
LAGA-MUST HAVE

Hier sprechen (nicht nur) die Bäume – Mit der App der Landesgartenschau in Neuss wird die Stadt und die Landesgartenschau smart

Ein absolutes Must Have für den Besuch der Landesgartenschau ist die **myLAGA Neuss-App**, die das Erlebnis auf dem Gelände und der Innenstadt nicht nur smarter, sondern auch vergnüglicher macht: „Mit dem innovativen Ansatz, das Naturerlebnis durch Digitalisierung noch zu intensivieren, verbindet die App klassische Service-Angebote mit viel Spaß und interaktiven Optionen“, so Annette Nothnagel, Geschäftsführerin der Landesgartenschau Neuss GmbH. Spielerisch und unterhaltsam erfahren die Gäste spannende Geschichten rund um Flora und Fauna oder die Stadt und Geschichte.

Die durch KI generierte App wird ständig erweitert und ausgebaut und ja, damit kann man auch mit den Bäumen auf dem Gelände sprechen, denn dort wurde „viel Sensorik verbaut“. Ob im Boden, im Teich, im Nistkasten oder eben an den Pflanzen – durch Sensoren und Kameras vermittelt die Natur mit Echtzeit- und gelernten Daten, wie sie sich gerade „fühlt“. Die Chat-Funktion ermöglicht es dem User, in vier verschiedenen Persona-Modi mit der Natur im Park zu kommunizieren. Ein weiteres Highlight sind die nach Interessen vorgeschlagenen Routen durch den Park, die sich nach einer Registrierung sogar speichern lassen.

Mit weiteren Services wie Veranstaltungskalender, Ticketing, interaktivem Park- und Cityplan, Anreiseinformationen sowie Informationen zu Gastronomie, Handel und Sehenswürdigkeiten wird die myLAGA Neuss-App zum unersetzlichen Begleiter für den Besuch in Neuss.





Damit Ihr Unternehmen Wurzeln schlägt – und nachhaltig weiter wachsen kann.

Mit Factoring von CrefoFactoring verwandeln Sie
offene Forderungen in sofortige Liquidität.
Schnell, sicher und unabhängig von Bankkrediten.



Erde heilen, Stadt gestalten:

Grevenbroichs Bürgermeister Klaus Krützen blickt auf die Landesgartenschau 1995 zurück

Warum lohnt sich eine Landesgartenschau für eine Stadt? Anlässlich des diesjährigen Events in Neuss haben wir den Bürgermeister von Grevenbroich, Klaus Krützen, gefragt. Er erzählt, wie das Großereignis 1995 seine Stadt nachhaltig verändert hat und schickt gute Wünsche nach Neuss.

„Die Landesgartenschau 1995 war für Grevenbroich ein Aufbruchsmoment. Ich erinnere mich gut an diesen Sommer: Der Duft blühender Gärten lag über der Stadt, der „Adlerzug“ brachte die Besucher zum Gelände und überall sah man Neugier, Stolz und Begeisterung. „Die Erde heilen“ war unser Motto und es war mehr als ein Slogan. Es war ein Versprechen an unsere Stadt.

Mit der Landesgartenschau haben wir die gewachsene Grünstruktur entlang von Erft und Flutgraben neu erlebbar gemacht. Schlosspark, Stadtpark, Bend und Apfelwiese wurden zu einem zusammenhängenden Landschaftsraum mitten im Herzen Grevenbroichs. Alte Barrieren verschwanden, neue Brücken entstanden. Die Stadt rückte wieder näher an die Erft. Orte, die zuvor getrennt wirkten, wurden verbunden, räumlich und im Bewusstsein der Menschen.

Besonders wichtig war dabei, dass die Landesgartenschau weit mehr war als eine temporäre Ausstellung. Sie war Motor für konkrete städtebauliche Projekte, die ohne dieses Ereignis kaum in dieser Form umgesetzt worden wären. Der Elsbachtunnel und der Südstadttunnel verbesserten dauerhaft die Verkehrsführung und beseitigten alte Engstellen. Mit dem sogenannten Erft-Glacier wurde die Erft selbst neu inszeniert und als Aufenthaltsraum mitten in der Stadt erlebbar gemacht. Diese Maßnahmen haben Grevenbroich strukturell verändert.

Dass die Landesgartenschau bei uns stattfinden konnte, war keine Selbstverständ-

lichkeit. Es brauchte Mut, Überzeugungskraft und Beharrlichkeit. Der damalige Bürgermeister Hans Gottfried Bernrath und Stadtdirektor Heiner Küpper haben dieses Vorhaben mit großem Engagement vorangetrieben. Dafür gebührt ihnen bis heute Anerkennung.

Die Innenstadt hat von der Landesgartenschau profitiert. Gastronomie und Einzelhandel erlebten einen Aufschwung und viele Gäste entdeckten Grevenbroich als lebenswerte Stadt im Grünen. Doch der eigentliche Gewinn liegt im Dauerhaften. Wer heute am Schneckenhaus spaziert, über die Stadtparkinsel schlendert oder entlang der Erft radelt, erlebt die nachhaltige Wirkung dieser Entscheidung.

Besonders beeindruckt mich immer wieder das „Schaufelrad“ von Georg Ettl auf der Apfelwiese. Es erinnert daran, dass Grevenbroich immer im Spannungsfeld von Natur und Industrie stand und dass wir Verantwortung tragen für den Umgang mit unserer Landschaft.

Und natürlich denke ich an Beni Biber, das Maskottchen der Landesgartenschau. 1995 war er Symbol für Aufbruch und Lebensfreude. 2025 ist er als „ErklärBiber“ zurückgekehrt – digital und immer etwas aufgezwickelnd.



Bild: Stadt Grevenbroich

Auch das zeigt: Die Landesgartenschau war kein abgeschlossenes Kapitel, sondern Teil unserer Stadtgeschichte, die weitergeschrieben wird.

Mein Wunsch für die Landesgartenschau in Neuss ist, dass sie ebenso prägend wirkt wie unsere in Grevenbroich. Möge sie Begeisterung wecken, Gemeinschaft stiften und langfristig Spuren hinterlassen, so wie es bei uns gelungen ist.“

Klaus Krützen
Bürgermeister der Stadt Grevenbroich

„Flori von Grünherz“

Ein Maskottchen mit Heimatgefühl

Mitten im bunten Treiben der Landesgartenschau Neuss 2026 hat das Maskottchen inzwischen nicht nur ein Gesicht, sondern auch einen Namen: „Flori von Grünherz“.

Rund 1.400 Vorschläge gingen beim öffentlichen Wettbewerb ein – entschieden hat am Ende die Neusser Stadtgemeinschaft gemeinsam mit Initiativen, Ehrenamtlichen und Unterstützern der Gartenschau. Der Name verbindet spielerisch die blumige Figur („Flori“) mit dem neuen Stadtpark „Grünes Herz“, der das zentrale Motiv der LAGA bildet.

Gestaltet wurde das Maskottchen vom Düsseldorfer Künstler Jacques Tilly, der der Figur ihre unverwechselbare Form gab: eine farbenfrohe Blume mit einem grünen Herz als Gesicht.



Bild: Wolfgang Walter

„Hinter der Landesgartenschau steckt ein starkes, gemeinschaftliches Miteinander vieler Neusserinnen und Neusser – die selbstverständlich einen passenden Namen für unseren blumigen Botschafter ausgewählt haben“, sagt Bürgermeister Reiner Breuer.

Seinen ersten großen öffentlichen Auftritt hatte „Flori von Grünherz“ übrigens im rheinischen Karneval: Als Motiv auf einem Wagen von Jacques Tilly war das Maskottchen sowohl beim Kappessonntagszug in Neuss als auch beim Rosenmontagszug in Düsseldorf zu sehen – ein ebenso farbenfroher wie selbstbewusster Auftakt für den Gartenschau-Sommer.

**Eine Ausbildung,
bei der wir gemeinsam
wachsen.**

**Wir haben den Job,
den du dir vorstellst.
Bewirb dich jetzt:**

sparkasse-neuss.de/ausbildung



Sparkasse
Neuss

EXKLUSIV
SPONSOR

NEUSS
LANDESGARTENSCHAU 2026



Sparkasse
Neuss

Einzigartige Gartenkonzepte

Auch in den Wohlfühlgärten steckt der Rhein-Kreis Neuss

Ein Herzstück einer jeden Landesgartenschau sind die Gärten, von denen es in Neuss gut 50 geben wird. Einige davon wurden von Profis gestaltet und einige dieser renommierten Garten- und Landschaftsbauunternehmen kommen aus dem Rhein-Kreis Neuss. Schauen Sie mit uns schon einmal hinein in diese grünen, inspirierenden Oasen.

„Auf den Punkt – Natur spüren und genießen“

Gartenplus – die Gartenarchitekten, Schloss Dyck, Jüchen/Fonken Garten- und Landschaftsbau, Grevenbroich

Ein 280 Quadratmeter großer Garten, der alle Sinne anspricht: Duftende Pflanzen, unterschiedliche Materialien zum Erfühlen, essbare Elemente und ein harmonisches Farbspiel machen ihn zu einem ganzheitlichen Erlebnis. Verwendet werden versickerungsfähige Beläge, einheimische sowie vogelnährende Pflanzen zur Verbesserung des Mikroklimas. Gerade Linien schaffen architektonische Klarheit, während vielfältige Stauden und Gräser für Leichtigkeit sorgen.

Garten- und Landschaftsarchitekt Bernd Franzen: „Wir haben die Sonnenverläufe gecheckt und möchten zu jeder Jahreszeit einen grünen Wohnraum schaffen, der nicht mit seinen Reizen geizt. Quadratische und kubische Materialien erzeugen eine spannende Dynamik im Dialog mit Stauden und Gräsern in ihrer natürlichen Leichtigkeit.“

„Natürlich schön, natürlich besonders: Der Garten deiner Träume“

NBS Gartenträume, Grevenbroich

Herzstück dieses 270 Quadratmeter großen Gartens ist der höher gelegene Naturpool – kombiniert mit hochwertigen Materialien, artenreichen Stauden und schwebenden Stufen aus großforma-



Auf den Punkt – Natur spüren und genießen

tigen Platten. Sie schaffen eine klare architektonische Verbindung zwischen den einzelnen Gartenniveaus hin zum eleganten Designergartenhaus.

Victoria Riße, Geschäftsführerin NBS Gartenträume: „Unser Wohlfühlgarten erzählt die Geschichte vom Zuhause im Grünen, mit Komfort und einem gewissen Luxus. Der Naturpool dient der Abkühlung in der Sommerhitze. Wir haben sogar ein stimmiges Lichtkonzept entwickelt, das den Garten an ausgewählten Abenden in ein magisches Licht taucht.“

„Kreislauf“

Ralf Cremers Grüngestaltung & Landschaftsbau GmbH, Grevenbroich

„Kreislauf“ steht bei diesem 450 Quadratmeter großen Garten für die bewusste Verwendung gebrauchter und recycelter Materialien. Wiederaufbereitete Stoffe demonstrieren, dass auch mit diesen eine langlebige und optisch ansprechende Gestaltung möglich ist. Grobe Betonstücke werden zu felsenartigen Elementen, auffällige Lehmwände in den Eingangsbereichen machen die Tiefe des Gartens erlebbar. Ralf Cremers, Geschäftsführer Ralf Cremers Grüngestaltung & Landschaftsbau GmbH: „Kreislauf ist ein mediterraner Wohlfühlgarten mit duftendem, weiß blühendem Sternjasmin, großen, schattenspendenden Kiefern und einem Wasserbecken. Durch seine Geräusche entsteht eine beruhigende Atmosphäre. Wir schaffen einen Lebensraum, der Rückzug und Erholung bietet.“



Natürlich schön, natürlich besonders: Der Garten deiner Träume

Bild: Gartenplus – die Gartenarchitekten & Fonken Garten- und Landschaftsbau

Bild: NBS Gartenträume



Kreislauf

„FreiRaum – Ein Garten zum Träumen, ein Zuhause voller Leben“

Circle Garten- und Landschaftsbau GmbH, Düsseldorf /
Browa Garten- und Landschaftsbau GmbH, Neuss

Dieser 250 Quadratmeter große Garten versteht sich als Rückzugsort in einer immer hektischer werdenden Welt. Wasser als Symbol des Lebens wird mit einem Pool inszeniert, unterschiedliche Sitzplätze eröffnen neue Blickachsen. Die Pflanzen in unterschiedlichen Formen und Größen geben Halt, Form und stiften ökologischen Mehrwert.



FreiRaum – Ein Garten zum Träumen, ein Zuhause voller Leben

Landschaftsarchitekt Niklas Vent, Circle Garten- und Landschaftsbau GmbH: „Die Einzigartigkeit und Seele eines Gartens haben immer mit den späteren Nutzern zu tun und den Lebewesen, die sich in diesem Raum später bewegen. Der Pool steht für Lebendigkeit, aber auch als Möglichkeit zum Entspannen. Es geht immer darum, Lebensqualität zu schaffen, für sich selbst, die eigene Familie, die Freunde und auch für die Natur. Das war auch bei diesem besonderen Wohlfühlgarten die Inspiration.“ IW ■

RÖDELBRONN-MARKISEN

Sonnenschutz und mehr!

Ihr Service-Fachmarkt in Neuss:

- + mehr Auswahl
- + mehr Service
- + auch Gartenmöbel
- + in einzigartigem Ambiente

Schellbergstr. 7a · 41469 Neuss · ☎ 0 21 31-4 40 51
www.roedelbronn-markisen.de

... für das Büro von Heute und Morgen.

Der IT-Dienstleister für Neuss, Düsseldorf und Umgebung

SBT.de
Seit 1962

Kopieren Dokumentenmanagement
Firewall & Virenschutz
Installation
Netzwerktechnik Büromaterial
Beamertechnik
Kopiersysteme
Bürostühle Sicherheitstechnik
Service & Kundendienst Scannen & Faxen

Wir wünschen viel Spaß auf der Landesgartenschau!
Ihre SBT.de

Workflow KI **0211.16 999 99** Software Server

terra PREMIUM SERVICE-PARTNER
KYOCERA Document Solutions
AUTORISierter PARTNER PLATIN SERVICE

Willkommen auf dem Wendersplatz!



Bild: Stadt Neuss / Dr. Daniel Münderlein

Mitten in der Stadt, mitten im Wandel: Zwischen Landesgartenschau, Hafen und Innenstadt ist ein Ort entstanden, der die Zukunft greifbar macht. Der „Campus Zukunft“ der IHK Mittlerer Niederrhein hat eröffnet – als lebendiger Treffpunkt für Ideen, Austausch und Inspiration.

Ein Raum für die Zukunft der Region

Der Campus ist kein klassischer Pavillon, sondern ein bewusst offenes Format. Unternehmen, Institutionen und Initiativen zeigen hier, wie sie den Strukturwandel im Rheinischen Revier aktiv gestalten – konkret, praxisnah und mit Blick nach vorn.

„Gemeinsam mit Unternehmen und Institutionen der Region schaffen wir hier für die Zeit der Landesgartenschau einen Raum für Ideen, für den Austausch und für die Wirtschaft am Niederrhein“, sagt IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz.

Im Mittelpunkt stehen junge Menschen. Sie erleben Berufe unmittelbar, kommen mit Unternehmen ins Gespräch und entdecken Perspektiven, die weit über klassische Berufsorientierung hinausgehen. Zukunft wird hier nicht erklärt – sondern erfahrbar.

Wirtschaft. Bildung. Wachstum.

Auf rund 1.500 Quadratmetern entfaltet sich ein interaktiver Raum für Austausch und Vernetzung. Workshops, Talkformate und Veranstaltungen prägen das Geschehen – ebenso wie spontane Begegnungen.

Herzstück ist die 225 Quadratmeter große Veranstaltungsfläche. Ergänzt wird sie durch Seecontainer, die als Präsentations- und Beratungsräume dienen. Darüber erhebt sich ein 15 Meter hoher Turm mit großflächigen Video-Displays – weithin sichtbar und bewusst als Signal für Aufbruch inszeniert.

Architektur als Statement

Auch gestalterisch setzt der Campus ein Zeichen. Die markante Zelt-Gerüst-Konstruktion verbindet technische Präzision mit temporärer Leichtigkeit – und spiegelt damit den Charakter des Projekts:

Wandel als Prozess, offen, dynamisch und gemeinsam gestaltet.

Programm mit Relevanz

Über die Laufzeit der Landesgartenschau hinweg sind mehr als 178 Veranstaltungen geplant. Dazu zählen vor allem Formate zur Berufsorientierung wie Azubi-Speeddatings und Berufsparcours, aber auch Fachveranstaltungen zu Themen wie Energie, Mobilität und Nachhaltigkeit sowie politische Talkrunden mit Vertreterinnen und Vertretern der Landesregierung.

Ergänzt wird das Programm durch kulturelle und gesellschaftliche Formate – von Konzerten bis zu Themen-Tagen. Der Wendersplatz wird so zu einem Ort, an dem wirtschaftliche Perspektiven und gesellschaftliche Fragen zusammenkommen.

Gesichter der Zukunft

Besonders eindrücklich: 20 Auszubildende aus Partnerunternehmen stehen im Mittelpunkt einer Fotokampagne. Ihre Porträts sind im und am Pavillon zu sehen – als authentische Botschafterinnen und Botschafter ihrer Berufe und als Beispiele für die vielfältigen Karrierewege in der Region.

Ein starkes Netzwerk

Der Campus ist ein Gemeinschaftsprojekt – getragen von einer breiten Allianz regionaler Akteure. Zu den Partnern zählen: 3M Deutschland GmbH; C. Thywissen GmbH; Contargo GmbH; Dachser SE; Gar-



Bild: Wolfgang Walter

tenhof Küsters; Gerüstbau Kaiser; Haribo GmbH & Co. KG; Initiative Kompass D; kbht PartG mbB Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte; M. Zietzschmann GmbH & Co. KG; Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG; Neusser Bauverein GmbH; Neuß-Grevenbroicher Zeitung; O. & L. Sels GmbH & Co. KG; Plange GmbH; Rhein-Cargo GmbH & Co. KG; Rhein-Kreis Neuss; RheinLand Versicherungs AG; Rheinmetall AG; Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH; Sparkasse Neuss; Speira GmbH;

Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH; Top Magazin Rhein-Kreis Neuss; Verband der Vereine Creditreform e. V.

Einige dieser Partnerunternehmen stellen sich auf den folgenden Seiten dieses Magazins näher vor. Sie geben Einblicke in ihre Innovationen, ihre Strategien und ihr Engagement für die Region – und zeigen, was wirtschaftliche Zukunft am Niederrhein konkret bedeutet. ■

CAMPUS ZUKUNFT

Wirtschaft. Bildung. Wachstum.

WIR SEHEN UNS AUF DEM WENDERSPLATZ

16.4. - 11.10.26

Landesgartenschau Neuss

Unternehmen der Region zeigen Innovationen und wie sie die Chancen des Strukturwandels nutzen. Junge Menschen erleben, welche vielfältigen Zukunftsperspektiven die Wirtschaft bietet.

mittlerer-niederrhein.ihk.de/P618

DIE CAMPUS-PARTNER



top verbindet –

nicht nur am Campus Zukunft der IHK Mittlerer Niederrhein

Das Top Magazin ist als Partner dabei und hat sich gemeinsam mit der DRESEN-Gruppe und der ZIN – Zukunftsinitiative Innenstadt Neuss e.V. breit aufgestellt. Denn uns ist es wichtig, genau hier, vorausschauend zusammenzuarbeiten für die Innenstadt, Mobilität, Gastfreundschaft und Regionalität der Zukunft. Top verbindet Menschen aus unserem Netzwerk und darüber hinaus. Herzlich willkommen!

topmagazin
RHEIN-KREIS
NEUSS

Das Top Magazin Rhein-Kreis Neuss bietet seit knapp vierzig Jahren lokale Themen aus Wirtschaft, Kultur, Freizeit, Gesundheit und Genuss. Als Teil eines bundesweiten Netzwerks mit mehr als dreißig regionalen Lifestyle- und Gesellschaftsmagazinen erscheint es viermal im Jahr. Eine Sonderausgabe mit Sammlerwert erscheint seit fünfzehn Jahren zum Neusser Bürger-Schützenfest. Leistungsstarke Unternehmen der Region nutzen das Magazin als Werbeplattform.

NEUSSCITY
Leute. Läden, gute Laune!

Als „Scharnier zwischen Innenstadt und Landesgartenschau“ nutzt auch die Zukunftsinitiative Innenstadt Neuss e.V. (ZIN) den Standort am Wendersplatz mit dem Campus Zukunft, um sich und die Neusser City sichtbar zu machen, denn „die Landesgartenschau ist ein Mega-Event für die Stadt,“ so bringt es ZIN-Vorstand Christoph Napp-Saarbourg auf den Punkt. Das ausgerufen Ziel der Aktivitäten ist es, dafür zu sorgen, dass Besucher und Gäste der Laga als potenzielle Kunden den Weg in die Innenstadt finden und gehen. Das gelte besonders für die Gäste, die mit Bussen oder Autos am Eingang Ost ankommen. „Wir haben



Bild: Top Magazin

eine lebendige, fröhliche und muntere City mit einer tollen Altstadt“, schwärmt Christoph Napp-Saarboung. Viele schöne Plätze laden zum Verweilen ein, zu Fuß ist alles wunderbar erreichbar und es lohnt sich unbedingt, die Gäste auf die „Schätze in der Innenstadt“ hinzuweisen.

Die Stadt hat sich ordentlich herausgeputzt mit Blumendeko und blumiger Folierung an den Schaufenstern. Mit verkaufsoffenen Sonntagen sowie auf die Landesgartenschau abgestimmten Verteilaktionen präsentieren sich die Händler dem Publikum von Nah und Fern und hoffen, dass Landesgartenschau und Innenstadt überzeugen und die Gäste für einen weiteren Besuch in unserer tollen Heimatstadt gewinnen können.

Die ZIN ist ein Zusammenschluss von Immobilieneigentümern, Gewerbetreibenden und weiteren Innenstadtakteuren, die mit Gründung des Vereins das wirtschaftliche Wachstum, die Anziehungskraft und die Lebensqualität in der Neusser Innenstadt erhalten und nachhaltig fördern möchten. Durch Stadtgestaltungsmaßnahmen, Veranstaltungen, Graffiti-entfernungen, Grünpflege und weitere kleine Maßnahmen soll eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität erreicht werden.

DRESEN

Automobile Vielfalt

Geschäftsführer Ben Dahlmann freut sich hörbar auf die Landesgartenschau und nutzt gerne die Gelegenheit, „Mobilität in diesem



Bild: Wolfgang Walter

besonderen Ambiente an einem außergewöhnlichen Ort zu präsentieren für die Neusser Bürger und alle Gäste, die aus der Umgebung anreisen“. Die DRESEN Gruppe engagiert sich als offizieller Mobilitätspartner des Top Magazins im IHK-Pavillon der Landesgartenschau 2026 in Neuss und zählt damit zu den prägenden Akteuren innerhalb dieses hochwertigen Ausstellungsumfelds.

Besucher dürfen sich auf eine vielfältige Markenwelt der DRESEN Gruppe freuen. Fachkundige Ansprechpartner stehen vor Ort zur Verfügung und geben Einblicke in aktuelle Entwicklungen sowie Antworten auf zentrale Fragen der Mobilität von

morgen. Im Mittelpunkt steht dabei die Leitfrage: „Wie wollen wir uns künftig fortbewegen und mobil bleiben?“ – anschaulich, informativ und in einem zugleich unterhaltsamen Rahmen aufbereitet. „Der Campus Zukunft ist ein spektakulärer Ort und die Landesgartenschau eine einmalige Gelegenheit, Technik und Natur zu verbinden“, so Ben Dahlmann.

Die DRESEN Gruppe ist ein etabliertes Unternehmen im Automobilhandel mit langjähriger Erfahrung in Vertrieb und Service. Mit einem breiten Markenspektrum und konsequenter Kundenorientierung gehört DRESEN zu den führenden Autohausgruppen in Nordrhein-Westfalen.

Das Unternehmen vertritt 12 Marken an 22 Standorten in den Kreisen Viersen, Euskirchen, Rhein-Kreis Neuss und dem Rhein-Erft-Kreis. Ergänzt wird das Angebot durch moderne Fachwerkstätten sowie eine eigene Autovermietung. Kunden profitieren von einem umfassenden Dienstleistungsportfolio, fairen Konditionen, kompetenter Beratung und einem hohen Qualitätsanspruch im Service.

Wir vom Top Magazin freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit mit unseren Partnern und allen Unternehmen rund um den IHK-Pavillon, auf viele Begegnungen, Networking und Events. Wir sehen uns auf dem Campus Zukunft! IW ■



Bild: Top Magazin



INNOVATION, WISSENSCHAFT UND VERANTWORTUNG: WIE **3M** WELTWEIT FORTSCHRITT GESTALTET

3M ist ein Unternehmen für Materialwissenschaften und Fertigung, das weltweit Branchen weiterentwickelt, indem wissenschaftliche Erkenntnisse genutzt und innovative, kundenzentrierte Lösungen geschaffen werden. Unser Team arbeitet daran, komplexe Herausforderungen unserer Kunden zu meistern – unterstützt durch vielfältige Technologieplattformen, spezialisierte Fähigkeiten, eine internationale Präsenz und operative Exzellenz.

3M kooperiert global mit Kunden über drei Geschäftsbereiche – Consumer, Safety & Industrial sowie Transportation & Electronics – und ermöglicht Fortschritte in Automobiltechnologien, industriellen Anwendungen, persönlicher Sicherheit und vielen weiteren Feldern.

Was 3M antreibt, ist Innovation. Seit der Gründung im Jahr 1902 hat das Unternehmen mehr als 136.000 Patente erhalten. Freiräume und Risikobereitschaft sind wichtige Voraussetzungen für dieses innovationsfreundliche Klima. Erfinder bei 3M können 15 Prozent ihrer Arbeitszeit Projekten eigener Wahl widmen – Ideen, die sie persönlich faszinieren und von deren Erfolg sie überzeugt sind. Querdenken und mutige Entscheidungen? Ausdrücklich gewünscht! So ist auch das wohl bekannteste Produkt des Unternehmens entstanden: Die Post-it Haftnotiz.

3M engagiert sich zudem mit sozialen Investitionen für gesellschaftlichen Fortschritt und fördert Initiativen zur Verbesserung des Zugangs zu MINT-Bildung und beruflicher Qualifizierung. Ein besonderes Anliegen ist es, junge Menschen für Wissenschaft zu begeistern. Mit dem 3M eigenen Workshop-Format „Science is fun“ hat das Unternehmen eine Möglichkeit geschaffen, die sowohl Kinder bis zur Jahrgangsstufe 12 als auch die eigenen Mitarbeitenden begeistert.

Diese gehen als „Visiting Wizards“ in die Schulen und übermitteln Wissenschaft spielerisch. Im Rahmen der Landesgartenschau wird das Konzept im so genannten „grünen Klassenzimmer“ erstmals auch unter freiem Himmel stattfinden. ■



Bilder: Shutterstock-ID-1821057476, Thomas Strand, 3M



CONTARGO:

Logistiknetzwerk mit starkem Standort in Neuss

Der Rhein ist seit Jahrhunderten eine der wichtigsten Verkehrsadern Europas – und auch heute spielt er eine zentrale Rolle für die Logistik. In Neuss nutzt Contargo diese Lage für den Transport von Containern zwischen den großen Seehäfen und dem europäischen Hinterland.

Contargo betreibt eines der größten Container-Hinterland-logistik-Netzwerke Europas. Rund 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten an mehr als 25 Containerterminals in Deutschland, Frankreich, Österreich und der Schweiz sowie an weiteren Standorten in den Niederlanden, Belgien und Polen. Das Unternehmen organisiert den Transport von Containern zwischen Antwerpen, Rotterdam, den deutschen Nordseehäfen und dem europäischen Hinterland.

Der Transport erfolgt im Kombinierten Verkehr: Auf der langen Strecke werden Container per Binnenschiff oder Bahn befördert, an den Terminals umgeschlagen und anschließend per Lkw zu den Kunden gebracht. Ergänzt wird das Netzwerk durch eigene Bahn- und Binnenschiffsverkehre, organisiert über Contargo Rail Services und Contargo Waterway Logistics.

Auch beim Thema Nachhaltigkeit setzt Contargo Akzente – etwa durch E-Lkw, Ladeinfrastruktur und energieeffiziente Terminaltechnik. Für sein Engagement wurde das Unternehmen mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. 2024 wurde zudem mit der MANNHEIM I + II eines der ersten Hybrid-Binnenschiffe im europäischen Containerverkehr in Betrieb genommen.

Der Standort Neuss ist ein zentraler Teil des Netzwerks und gilt als modernstes Terminal der Gruppe. Ferngesteuerte Kräne, automatisierte Gate-Prozesse, ein intelligentes Energiemanagementsystem, Photovoltaik, Ökostrom und eine Ladeinfrastruktur sorgen für effiziente Abläufe. Das Terminal erhielt das „Neusser Zukunftssiegel 2025“, verliehen durch den Bürgermeister der Stadt Neuss. Zusammen mit Emmerich, Emmelsum und Duisburg bildet Contargo Niederrhein einen starken Logistikverbund, der den Niederrhein mit Seehäfen und bedeutenden Wirtschaftszentren Europas verbindet. ■



Bilder: Contargo

HARIBO



Seit über 100 Jahren steht HARIBO für kindliche Freude. Als Weltmarktführer im Fruchtgummi- und Lakritzsegment produziert das Familienunternehmen an 16 Standorten weltweit beliebte Klassiker wie die Goldbären, Color-Rado oder MAOAM-Kaubonbons. Allein 200 Millionen Goldbären entstehen täglich, aneinandergereiht würde die Jahresproduktion 10-mal die Welt umrunden!

Ein wichtiger Teil der HARIBO-Geschichte wird in Neuss geschrieben: Seit 1986 produziert HARIBO hier die beliebten MAOAM-Produkte. Rund 350 Mitarbeitende sorgen dafür, dass Kaubonbon-Fans weltweit in den Genuss ihrer Lieblingssorten kommen. Mit dem geplanten neuen, hochmodernen Werk in

Neuss-Holzheim investiert HARIBO bewusst in den Standort und schafft langfristige Perspektiven – vor allem auch für Nachwuchskräfte.

Ausbildung bei HARIBO/MAOAM am Standort Neuss

Am Standort Neuss bietet HARIBO/MAOAM eine Vielzahl technischer Ausbildungsberufe. Dazu zählen die Ausbildungen zum Industriemechaniker für Instandhaltung (m/w/d), Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d), Mechatroniker (m/w/d), Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) mit verschiedenen Schwerpunkten sowie Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d). Neben dem Standort Neuss, bringen auch Auszubildende an den Standorten Grafschaft, Bonn, Neuss & Solingen in allen Bereichen gemeinsam mit Ihren Kolleg:innen Freude in die Welt!



Was das Arbeiten bei HARIBO/MAOAM besonders macht

Bei unseren Mitarbeitenden spürt man den Stolz, jeden Tag ein Stück zur Erfolgsgeschichte von HARIBO und MAOAM beizutragen. Qualität ist dabei seit jeher ein zentraler Bestandteil unseres Erfolgsrezepts. In einem sicheren, wertschätzenden Umfeld arbeiten Teams aus über 50 Nationen zusammen und bringen so täglich ein Stück Freude in die Welt.

Bist Du HARIBO? Dann werde Teil von uns, gemeinsam bringen wir Freude in die Welt! ■

Bilder: HARIBO



kbht: Berater für Unternehmer mit Ambition

Wer sein Unternehmen erfolgreich weiterentwickeln will, braucht Berater, die nicht nur die Vergangenheit in Zahlen abbilden, sondern aktiv helfen, die Zukunft zu gestalten. Mit diesem Selbstverständnis tritt kbht an.

Die Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Rechtsanwälte aus Neuss begleiten seit 35 Jahren dynamische Unternehmen, wachsende Betriebe und die nächste Generation von Entscheidern. Was 1991 begann, ist heute ein interdisziplinäres Team mit klarem Ziel: Unternehmern den Rücken freizuhalten, damit diese anpacken, innovativ sein und ihr Geschäft vorantreiben können.

Raum für Entscheidungen und Innovation
Wenn ein Unternehmen wächst, greift alles ineinander: Steuerliche Fragen, rechtliche Rahmenbedingungen, strategische Weichenstellungen und Personalentscheidungen. Deshalb bündelt kbht all diese Disziplinen unter einem Dach. Die Berater reduzieren Komplexität und machen Gestaltungsspielräume sichtbar. So entsteht die Orientierung, die Unternehmer bei wichtigen Entscheidungen weiterhilft.

Neusser Wurzeln, weltweit vernetzt

Die Basis für diese partnerschaftliche Zusammenarbeit liegt im Rhein-Kreis Neuss. Am Neusser Stammsitz kennt man die Mentalität der inhabergeführten Unternehmen, die beim Übergang an die nächste Generation oft schon viele Jahre von kbht begleitet werden.

Doch wachsende Unternehmen blicken schnell über die Grenzen der eigenen Region hinaus. Über den Verbund Allinial Global greift kbht auf Partner in 112 Ländern zurück. So bleibt der vertraute

Ansprechpartner vor Ort, auch wenn das Geschäft längst internationale Wege geht.

Sparringspartner auf Augenhöhe

Die Wirtschaft bleibt im Wandel, und wer den Takt vorgeben will, braucht mehr als einen Sachbearbeiter. Er braucht einen echten Sparringspartner, der mitdenkt, Ideen kritisch hinterfragt und den Weg für gesundes Wachstum ebnet. kbht versteht sich als genau dieser Begleiter, der die Zukunft nicht einfach geschehen lässt, sondern aktiv mitgestaltet. ■



Kompass D im Rhein-Kreis Neuss – Daten, Zahlen, Stand 2026

Das Projekt „Kompass D“ wurde Ende 2015 von Neusser Unternehmen initiiert, die dabei vom Rhein-Kreis Neuss und Stadt Neuss sofort aktiv unterstützt wurden. Die politische Situation in Deutschland war herausfordernd und besonders.

Ziel des Projektes war und ist, dass junge Menschen („Neu-Neusser“) aus fernen Ländern als Hilfe zur Selbsthilfe, ein eigenbestimmtes Leben in Deutschland führen können. Dafür brauchen sie umfassende Kenntnisse über das Leben und der hiesigen Kultur in ihrer neuen Heimat, eine Chance auf Erwerbsmöglichkeit durch Bildung – und manchmal auch nur ein wenig Unterstützung.



Gefördert werden Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 25 Jahren, die die fünf berufsbildenden Schulen des Rhein-Kreis Neuss besuchen (BBZ Grevenbroich, BBZ Dormagen, BTI Hammfelddamm, BWI Weingartstraße und Theodor-Schwann-Kolleg).

Diese Förderung findet außerhalb des regulären Unterrichts an den jeweiligen Schulstandorten statt und ergänzt so perfekt das vor Ort Erlernte. Fünf Lotsen und Lotsinnen unterrichten die freiwillig Teilnehmenden in Gesellschaftkunde, Politik, Geschichte und Arbeitskunde ihrer neuen Heimat. Das gründliche deutsche Ausbildungssystem muss auch oft und genau vermittelt werden, da es kaum Länder außerhalb Europas gibt, die solch ein, bei uns bewährtes System der Berufs-

bildung, kennen. Im Rahmen des Kompass D Unterrichtes besuchen die Teilnehmenden deshalb Unternehmen, lernen Wirtschaft und Unternehmer vor Ort kennen und haben dort die Gelegenheit, für sich selbst Berufsfelder zu erkunden und Kontakt zu Entscheidern aufzubauen.

Mit Hilfe der Lotsen werden auch Bewerbungsfotos gemacht, Lebensläufe erstellt und Bewerbungsscoachings durchgeführt, so dass die jungen Menschen befähigt werden, sich erfolgreich für Praktika und Ausbildungsplätze zu bewerben.

Wo nötig, haben die „Kompass D“ Teilnehmenden die Möglichkeit, an exklusiv für sie eingerichteten Sprachkursen von A-Null bis B2 in der VHS Neuss teilzunehmen, aber auch an Alphabetisierungs-, Mathematik- und EDV-Kursen. Dazu arbeiten zusätzlich vier freiberufliche Dozenten für das Projekt. In den regelmäßig – wieder freiwillig – stattfindenden Akademien in den Schulferien werden sie nicht nur in Deutsch oder Mathematik gefördert, auch Kultur-AGs oder Kompetenzanalysen helfen den Lernenden, ihre neue Heimat und deren Wirkmechanismen besser zu verstehen und damit ihren Platz zu finden. Und auch ein Besuch mit sachkundiger Führung im Quirinus Münster Neuss, Kölner Dom oder Haus der Geschichte in Bonn darf nicht fehlen.

Seit Beginn des Projektes 2015 haben mehr als 550 Teilnehmende in bisher neun vollendeten Lernjahren erfolgreich, d.h. mit einem im Rhein-Kreis Neuss von Unternehmen anerkanntem Zertifikat, an „Kompass D“ teilgenommen. Dieses Zertifikat wird überhaupt nur erteilt, wenn bestimmte Soft-Skills erfüllt und mit ordentlichen Noten bewertet werden: Teamfähigkeit, Pünktlichkeit, Fleiß, Leistungsbereitschaft, soziale Kompetenzen etc. Mehr als 120 junge Menschen konnten bisher erfolgreich in Ausbildung vermittelt werden, andere ergriffen sofort Berufe, erlangten den Realschulabschluss oder streben seltener sogar die Hochschulreife an.



Im aktuellen Lernjahr 2025/26 haben sich weitere 125 Lernende bei „Kompass D“ angemeldet von den voraussichtlich 80 Teilnehmende ein Zertifikat erhalten werden. Leistungsbereitschaft und Fleiß sind gute Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme und auf jeden Fall für einen guten Start in ein zielführendes Erwerbsleben. Und auch in diesem Jahr suchen wir neben den bewährten teilnehmenden und engagierten Unternehmen immer wieder neue Unternehmerinnen und Unternehmer, die ihrerseits Menschen auch aus anderen Kulturkreisen eine Chance geben wollen und können. Bitte wenden Sie sich an uns. Wir unterstützen Sie gerne. ■



Johann-Andreas Werhahn //
Jan Wucherpfennig
www.kompassd.de

Gartenhof Küsters GmbH

Engagement für die Landesgartenschau Neuss und eine grüne Zukunft

Wenn in Neuss Zukunft gestaltet wird, ist die Gartenhof Küsters GmbH seit Jahrzehnten ein verlässlicher Partner.

Besonders sichtbar wird dieses Engagement im Rahmen der Landesgartenschau Neuss 2026 – einem Projekt, das weit über eine temporäre Ausstellung hinausgeht und die nachhaltige Entwicklung der Stadt prägt. Ob im Rheinvorland oder bei ausgewählten Gartenanlagen innerhalb der Landesgartenschau: „Unser Team bringt seine landschaftsgärtnerische Kompetenz, handwerkliche Präzision und technische Innovationskraft ein. Dabei geht es nicht nur um ästhetische Gestaltung, sondern um klimaresiliente Lösungen mit langfristigem Mehrwert für Mensch und Umwelt“, sagt Benjamin Küsters, Geschäftsführer und Inhaber der Gartenhof Küsters GmbH.

Als Spezialisten für nachhaltige Freiraumgestaltung realisiert die Gartenhof Küsters GmbH viele anspruchsvolle Dachbegrünungen – auch in Kombination mit Photovoltaik – sowie intelligente Regenwassermanagement-Systeme. Gerade im urbanen Raum entstehen so zukunftsfähige Lösungen, die Kühlung, Biodiversität und Energiegewinnung verbinden. „Diese Themen sind für uns keine Trends, sondern gelebte Unternehmenspraxis“, sagt Küsters. „Unser Engagement für die Landesgartenschau ist jedoch nicht nur fachlich, sondern auch ehrenamtlich geprägt. Wir bringen uns aktiv in Gremien und Initiativen ein, um die Veranstaltung und ihre langfristige Wirkung zu stärken. Für uns ist die LAGA ein Gemeinschaftsprojekt – getragen von Unternehmen, Institutionen und Bürgern.“

Gleichzeitig investiert Gartenhof Küsters konsequent in die nächste Generation. Ausbildung hat einen hohen Stellenwert. Jahr für Jahr erhalten wir zahlreiche Bewerbungen – auch aus dem Ausland. „Wir verstehen Ausbildung als Verantwortung und Chance zugleich: für junge Menschen, für unser Unternehmen und für die Branche insgesamt.“ Ein besonderes Merkmal der Unternehmenskultur ist die Mitarbeiterbeteiligung über die Küsters Team GmbH & Co. KG. Hier können Mitarbeitende am gemeinsamen Erfolg partizipieren und unternehmerisch mitdenken. „So verbinden wir wirtschaftliche Stärke mit echter Mitgestaltung.“ Die Landesgartenschau Neuss steht für Aufbruch, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft. Werte, die auch die Gartenhof Küsters GmbH leiten – heute und in Zukunft. ■



Bilder: Küsters, Nell Jones

135 JAHRE VERANTWORTUNG FÜR NEUSS:

NEUSSER BAUVEREIN



Seit 135 Jahren prägt der Neusser Bauverein die Wohn- und Baukultur in der Stadt – als verlässlicher Partner der Stadt Neuss und als größter Wohnungsanbieter im Rhein-Kreis.

Bild: NBV

Mit rund 7.500 Mietwohnungen steht das kommunale Unternehmen wie kaum ein anderes für bezahlbaren Wohnraum und eine sozial ausgewogene Stadtentwicklung. Der Anspruch ist seit der Gründung im Jahr 1891 unverändert: attraktiven Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten schaffen. Dabei reicht das Angebot heute von klassischen Mietwohnungen über Gewerbeobjekte bis hin zu Einfamilienhäusern und Eigentumswohnungen. Im Mittelpunkt steht jedoch stets die soziale Verantwortung – und die Frage, wie gutes Wohnen für möglichst viele Menschen in Neuss gelingen kann.

SOZIAL AUS TRADITION

Als kommunales Wohnungsunternehmen versteht sich der Neusser Bauverein nicht nur als Vermieter, sondern als aktiver Gestalter lebenswerter Quartiere. Ziel ist es, stabile Nachbarschaften zu fördern und Räume zu schaffen, in denen sich Menschen wohlfühlen: unabhängig von Alter, Einkommen oder Lebenssituation. Besondere Bedeutung kommt dabei dem demografischen Wandel zu. Mit dem Konzept „Wohnen mit Service“ reagiert das Unternehmen gezielt auf die Bedürfnisse älterer Menschen. Barrierefreie Neubauten und die schrittweise

Modernisierung des Bestandes kommen zugleich Familien und Menschen mit eingeschränkter Mobilität zugute. Neue Wohnformen, die das Zusammenleben von Jung und Alt stärken, gewinnen dabei zunehmend an Bedeutung.

NACHHALTIG UND ENGAGIERT

Auch über das Wohnen hinaus übernimmt der Neusser Bauverein als sozial- und städtebaulicher Partner der Stadt Verantwortung. Durch Kooperationen mit Sportvereinen und dem Stadtsportverband unterstützt das Unternehmen Kinder und Jugendliche – insbesondere aus finanziell benachteiligten Familien. So wird gesellschaftliche Teilhabe aktiv gefördert.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Durch Investitionen in energieeffiziente Technologien und den Einsatz regenerativer Energien trägt der Bauverein dazu bei, den CO₂-Ausstoß zu reduzieren und gleichzeitig die Nebenkosten für Mieter stabil zu halten.

Der Neusser Bauverein verbindet damit Tradition und Zukunft: als sozialer Akteur, als Impulsgeber für Stadtentwicklung – und als Garant für bezahlbares Wohnen in Neuss. ■

NEUSS- DÜSSELDORFER HÄFEN

Mit über 500 Hektar Gesamtfläche und 300 Unternehmen bilden die Neuss-Düsseldorfer Häfen den drittgrößten Binnenhafenstandort Deutschlands. 300 Unternehmen schaffen tagtäglich Wertschöpfung für die Region und sichern direkt wie indirekt Tausende von Arbeitsplätzen.

Durch die gute Anbindung des Standortes mit der Straße, der Schiene und dem Rhein inmitten von NRW ist unser Binnenhafen eine zentrale Logistikdrehscheibe des internationalen Warenverkehrs: Im vergangenen Jahr wurden hier über 13 Mio. Tonnen Güter und über 1 Mio. Container umgeschlagen. Die Verknüpfung der Verkehrsträger Lkw, Bahn und Schiff ermöglicht darüber hinaus nicht nur effiziente, sondern auch klimafreundliche Logistikkonzepte. Zweifelsohne: Die Neuss-Düsseldorfer Häfen bilden einen zentralen wirtschaftlichen Ankerpunkt der Region.

Als Hafeneigentümer verantworten wir einen Großteil der Flächen und der Infrastruktur – etwa das hafeneigene 80km Schienennetz oder die über 30 Umschlaganlagen. Kontinuierlich arbeiten wir am Ausbau und der Modernisierung unseres Standortes, um den Wirtschaftsmotor des Rheinlandes zukunftssicher zu gestalten.

Als NDH haben wir aber nicht nur unseren Hafen, sondern auch unser Umfeld im Blick: Als kommunal verwurzeltes Unternehmen verstehen wir uns als Partner, der mit Engagement die Entwicklung der Region, den Zusammenhalt der Gesellschaft und die Lebensqualität der Menschen vor Ort fördert. ■



Bilder: NDH, privat

WIRTSCHAFTS- UND INNOVATIONSSTARK

Der Rhein-Kreis Neuss bietet beste Perspektiven zum Leben und Arbeiten



Das Kreishaus in Neuss

Bild: Bild: A. Baum / Rhein-Kreis Neuss

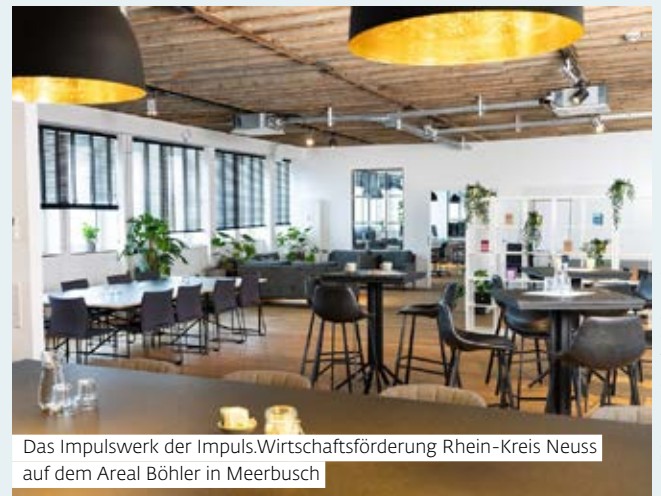
Erstklassige Standortbedingungen, eine starke Wirtschaft, geballte Innovationskraft, eine zukunfts- und serviceorientierte Kreisverwaltung sowie eine anerkannt hohe Lebensqualität – all das zeichnet den Rhein-Kreis Neuss aus. Geprägt von einer großen Branchenvielfalt und seiner verkehrsgünstigen Lage im Herzen Europas, ist der Rhein-Kreis Neuss als Standort nicht nur bundesweit, sondern auch international gefragt. Zu den optimalen Voraussetzungen für wirtschaftliches Wachstum trägt die hervorragende Infrastruktur mit direkter Anbindung an die Wasserstraße Rhein, der Nähe zu den beiden internationalen Flughäfen in Düsseldorf und Köln-Bonn sowie einem dichten und gut angebundenen Schienen- und Straßennetz bei.

Impulsgeber für die Wirtschaft und attraktiver Arbeitgeber

Für die Unternehmen – vom Start-up über den Mittelstand bis zum Global Player – ist der Rhein-Kreis Neuss ein verlässlicher und lösungsorientierter Partner. „Unsere innovative und serviceorientierte Kreisverwaltung sowie unsere Wirtschaftsförderung ‚Impuls Rhein-Kreis Neuss‘ verstehen sich ausdrücklich als Impulsgeber, Innovationstreiber, Möglichmacher und Wirtschaftsmotor“, betont Landrätin Katharina Reinhold. Die Dienstleistungen des Kreises sollen für die Bürgerinnen und Bürger ebenso wie für die Unternehmen so einfach wie möglich gestaltet sein.

Beste berufliche Perspektiven, die Vielzahl an Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung und Naherholung, das aktive Brauchtum, ein reges Vereinsleben, spannende kulturelle Angebote

und umfangreiche Bildungsangebote sorgen darüber hinaus dafür, dass es sich im Rhein-Kreis Neuss hervorragend leben und arbeiten lässt. Auch die Kreisverwaltung selbst ist ein moderner und hochattraktiver Arbeitgeber.



Das Impulswerk der Impuls.Wirtschaftsförderung Rhein-Kreis Neuss auf dem Areal Böhler in Meerbusch

Bild: W. Walter / Rhein-Kreis Neuss

Großer Wert wird auf eine gute und angenehme Arbeitsatmosphäre mit Teamcharakter gelegt. Zudem bietet die Kreisverwaltung ihren Beschäftigten gute Aufstiegschancen, verantwortungsvolle Aufgaben, flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung nach Besoldungs- und Tarifvorschriften und vieles mehr. ■



DIE RHEINLAND VERSICHERUNGSGRUPPE: Seit 1880 ein starkes Stück Neuss

Bild: RheinLand Gruppe

Die RheinLand Versicherungsgruppe ist ein mittelständisch geprägter, unabhängiger Versicherungskonzern. Gegründet 1880 in Neuss, ist das Unternehmen seither fest in der Quirinusstadt verwurzelt und gehört hier zu den größten Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben.

Der Konzernsitz liegt am RheinLandplatz in direkter Nachbarschaft zum Hafen, wo das markante dreieckige Firmengebäude seit 1998 ein Entrée zur City bildet. Als verlässlicher und service-starker Partner rund um Risikoschutz und Vorsorge für Privat- und Gewerbekunden betreibt die RheinLand-Gruppe ihr Geschäft in Deutschland, in den Niederlanden sowie seit kurzem auch in Skandinavien.

Versicherungsexpertise und Beratung finden die Menschen vor Ort in den RheinLand-Geschäftsstellen und RheinLand-Bezirksdirektionen. Die Teams dort stehen mitunter seit Jahrzehnten an der Seite ihrer Kundschaft und begleiten sie durch alle Lebens-

lagen. Im Rhein-Kreis Neuss ist „die RheinLand“ mit Agenturen in den Städten Grevenbroich, Korschenbroich, Meerbusch und Neuss sowie in der Gemeinde Rommerskirchen präsent. Darüber hinaus platziert die RheinLand-Gruppe im deutschen Markt ihre Angebote über Versicherungsmakler und Assekuradeure unter dem Markennamen rhion.digital. Die Zusammenarbeit mit großen und namhaften Partnern aus der Finanz- und Versicherungsbranche sowie aus dem Autohandel erfolgt unter der Marke Credit Life.

Bei der RheinLand-Gruppe gehen Tradition und Innovation Hand in Hand. Das spiegelt sich in Auszeichnungen als „Top-

Innovator“ ebenso wider wie in Produkt-rankings, bei denen „Versicherungen made in Neuss“ regelmäßig zu den für ihre hohe Qualität prämierten Versicherungsangeboten im Markt gehören.

Durch die enge Bindung zum Standort Neuss ist die RheinLand-Gruppe hier in vielfältiger Weise gesellschaftlich engagiert – ob als Förderer des Neusser Bürger-Schützenfestes und Shakespeare Festivals oder durch Unterstützung des Sports. Darüber hinaus ist die RheinLand-Gruppe Hauptsponsor des Olympiastützpunkts NRW/Rheinland und offizieller Versicherungspartner des Teams Deutschland-Achter. ■

www.rheinland-versicherungsgruppe.de



Bild: Fabian De Salvo Photography



RHEINMETALL

Taking responsibility in a changing world

Die börsennotierte Rheinmetall AG mit Sitz in Düsseldorf ist ein international erfolgreicher Technologiekonzern, der mit einem innovativen Produkt- und Leistungsspektrum auf unterschiedlichen Märkten aktiv ist. Mit rund 33.000 Beschäftigten an 181 Standorten weltweit erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von 9,9 Milliarden Euro.

Als ein führendes internationales Systemhaus der Verteidigungsindustrie, übernehmen wir durch unsere Arbeit auf unterschiedlichen Feldern Verantwortung in einer sich dramatisch verändernden Welt. Mit unseren Technologien, unseren Produkten und Systemen schaffen wir die unverzichtbare Grundlage für Frieden, Freiheit und für nachhaltige Entwicklung: Sicherheit.

Starke Marktpositionen, Internationalität und zahlreiche Arbeitsbereiche machen Rheinmetall zu einem attraktiven Arbeitgeber mit vielen Facetten. Egal, wann Sie sich für uns als Arbeitgeber entscheiden. Ob nach dem Schulabschluss, während bzw. nach Abschluss des Studiums oder mit beruflicher Erfahrung, bei uns können Sie Ihre Ideen einbringen und den Grundstein für Ihre erfolgreiche Karriere legen und Verantwortung übernehmen.

Zudem bildet Rheinmetall an mehr als 20 Standorten deutschlandweit aus und bietet ein breites Spektrum an gewerblichen und kaufmännischen Ausbildungsberufen sowie dualen Studiengängen an.

Mit unseren Werten Offenheit, Respekt und Vertrauen schaffen wir ein positives, kollegiales und sicheres Arbeitsumfeld. Wir legen großen Wert auf Ihre Förderung. Maßgeschneiderte Trainings- und Entwicklungsmaßnahmen bereiten Sie systematisch auf Ihre weiterführenden Aufgaben vor. Wir bieten Ihnen attraktive Rahmenbedingungen, viele Zusatzleistungen, einen sicheren Arbeitsplatz sowie die Möglichkeit, Karriere und Familie zu verbinden.

Lernen Sie uns als Arbeitgeber kennen! Mehr Informationen erhalten Sie unter www.rheinmetall.com/karriere ■



Bilder: Rheinmetall

SCHINDLER

– für vertikale Mobilität in Gebäuden



Über 67.000 Schindler Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern tragen dazu bei, rund 2 Milliarden Menschen täglich zu bewegen. 1874 gründet Robert F. Schindler den Konzern im schweizerischen Ebikon bei Luzern, die erste ausländische Tochtergesellschaft entsteht 1906 in Deutschland mit Hauptsitz in Berlin. Heute ist Schindler Deutschland mit über 4.000 Mitarbeiten-

den an 70 Standorten präsent. So ist Schindler garantiert immer in der Nähe seiner Kundinnen und Kunden sowie der Fahrgäste und gleichzeitig rund um den Globus vertreten.

Sicher und zuverlässig unterwegs

„Ein Schindler“ transportiert fast alles. Ob Personenaufzüge, Spezial- und Lastenaufzüge oder Fahrtreppen und Fahrsteige – Schindler Deutschland hat für jedes Gebäude die passende Lösung. Schindler schafft einen Mehrwert: für Bewohnende – egal ob jung oder alt, für Eigentümer, Bauherrinnen oder Architektinnen und Planer. Mobilitätslösungen von Schindler sind auf alle Anforderungen vorbereitet, von den ersten Skizzen in der Planung bis zum Betrieb. Produkte von Schindler gelten als Maßstab für Qualität und Sicherheit. Darüber hinaus bieten die Schindler Service-Techniker und -Technikerinnen einen zuverlässigen Rundum-Service und übernehmen alle Leistungen von der regelmäßigen Wartung bis zur Aufzugsmodernisierung.

Mobilität für heute und morgen

Herausragende intelligente Lösungen sind das Ziel von Schindler – für die Mobilitäts-

Produkte ebenso wie für die Umwelt und Gesellschaft. Deshalb sind die Schindler-Produktentwicklung und die Beschaffung ebenso ressourcenschonend aufgestellt wie die Fertigung, die Montage und der spätere Betrieb. Schindler stellt sicher, dass alle Anlagen nicht nur verlässlich, sondern auch effizient arbeiten – bezogen auf ihre Leistungsfähigkeit, die Raumnutzung und den Energieverbrauch. Bis 2040 hat sich Schindler das Ziel gesetzt, „net-zero“ zu sein. Für sein konsequente Nachhaltigkeitsmanagement auf dem Weg dahin wird das Unternehmen jährlich mit den weltweit höchsten Siegeln ausgezeichnet. ■



Schindler

Bilder: Schindler

Mehr als ein Job.

Entdecke deine Möglichkeiten.

Die Sparkasse Neuss bietet gute Ausbildungs- und Karrierechancen.

Die Sparkasse Neuss ist seit 1828 ein fester Bestandteil des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens in der Region. Mit einem flächendeckenden Netz aus 50 Standorten, modernen Online-Angeboten und individueller Beratung bietet sie umfassende Lösungen für private und gewerbliche Kunden. Rund 1.000 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich täglich für eine persönliche und vertrauensvolle Kundenbeziehung ein.

Ihr Leistungsspektrum geht dabei längst über das klassische Bankgeschäft hinaus: Die hauseigene Immobilienvermittlung begleitet Kundinnen und Kunden zuverlässig auf dem Weg ins Eigenheim, Firmenkunden finden im Businesscenter eine kompetente Anlaufstelle und Fachkräften aus dem Gesundheitswesen bietet das spezialisierte Heilberufecenter gezielte Beratung. Ergänzt wird das Angebot durch das mediale Kundencenter, das flexible Beratung über digitale Kanäle ermöglicht – ganz bequem per Video, Chat oder Telefon. So bietet die Sparkasse Lösungen, die zum Leben der Menschen passen.

Als einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder im Rhein-Kreis Neuss bietet sie außerdem jungen Menschen eine qualifizierte und zukunftsorientierte Berufsausbildung mit besten Perspektiven. Dabei ist das Thema Nachhaltigkeit ein zentraler Bestandteil ihres Selbstverständnisses – sowohl ökologisch als auch gesellschaftlich. Jahr für Jahr unterstützt die Sparkasse Neuss mit Spenden, Sponsoring und persönlichem Einsatz zahlreiche kulturelle, soziale und sportliche Projekte. Sie fördert ehrenamtliches Engagement, stärkt Vereine und trägt maßgeblich zur Lebensqualität vor Ort bei – weil's um mehr als Geld geht. ■



Im Jahr 2025 haben 25 Talente ihre Ausbildung bei der Sparkasse Neuss begonnen.

Bild: jochen rolfes

Stadtwerke Neuss –

Das vielfältige Serviceunternehmen aus Neuss und für Neuss



Die Stadtwerke Neuss sind weit mehr als ein bloßes Versorgungsunternehmen: Über 700 Mitarbeitende machen sie zu einem der größten Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb in Neuss. Und mit ihrem breiten Leistungsspektrum sind sie zugleich das Versorgungs- und Infrastrukturunternehmen in der Landesgartenschau-Stadt Neuss. Seit über 100 Jahren beweisen die Stadtwerke täglich, dass sie die Herausforderungen von Vergangenheit und Gegenwart meistern konnten oder können. Und das wird auch für die Themen der Zukunft gelten. Das breite Portfolio der Stadtwerke umfasst dabei die sichere Versorgung mit Energie (Strom, Gas, Fernwärme) und Wasser. Den Ausbau erneuerbarer Energien (Wind und PV) und der Elektromobilität. Attraktive Contracting-Angebote für die Umsetzung der Energie- und Wärmewende in den eigenen vier Wänden. Im Mobilitätssektor entwickeln sich die Stadtwerke immer mehr vom klassischen Busunternehmen zum Mobilitätsdienstleister. Die Freizeit-

sparte betreibt in Neuss drei Schwimmbäder und eine Eissporthalle und zudem die weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte und beliebte Saunananlage WELLNEUSS. Innerhalb der Konzernbereiche bieten die Stadtwerke den Neusserinnen und Neussern somit eine große Vielzahl von Produkten und Services an. Sie sind ein kommunales Unternehmen und engagieren sich vielfältig für die Stadt und die Menschen.

Gerne sind die Stadtwerke Neuss während der Landesgartenschau Partner am IHK-Pavillon „Campus Zukunft“. Während der sechs Monate werden sich die Stadtwerke dort mit konkreten Informationsformaten zu Themen der Mobilitätswende und energetischen Fragen zur Wärmeversorgung der Zukunft präsentieren. „Anfassbar“ werden die Stadtwerke und ihre engagierten Mitarbeitenden hier mit ihrem beliebten Format „Stadtwerke Neuss vor Ort“.

Alle Infos unter www.stadtwerke-neuss.de.



*Für Dich.
Für Neuss.*



Alle Infos zur Aktion unter
www.stadtwerke-neuss.de/stadtwerke-magazin

**stadtwerke
neuss**

Bilder: swn

Wohnwünsche werden Wirklichkeit

Wenn ehrliches Handwerk & echte Finanzberatung Hand in Hand arbeiten

Ein neues Garagentor, das Komfort und Sicherheit vereint. Eine stilvolle Terrassenüberdachung, die Ihr Zuhause erweitert. Ein modernes Badezimmer mit edlen Armaturen. Oder eine energiesparende Heizungsanlage – viele Wohnräume beginnen mit einer Idee. Und enden mit einem Lächeln – wenn man die richtigen Partner an seiner Seite hat.

Mit der Schlosserei Ervenich, dem Meisterbetrieb für Sanitär- und Heizungstechnik André Helmdach und der Neuss/Grevenbroicher LBS wird aus Wunsch Wirklichkeit. Drei Unternehmen, drei starke Experten – ein Ziel: Ihre individuelle Wohnlösung. Hochwertig, zuverlässig und mit persönlichem Engagement.

Die Schlosserei Ervenich steht seit Jahrzehnten für präzise Handwerkskunst und langlebige Bauelemente. Ob Garagentore, Haustüren, Hochwasserschutz und verschiedene Geländer – hier verbindet sich modernes Design mit robuster Technik. Maßgeschneiderte Lösungen aus Metall und Glas entstehen in enger Abstimmung mit den Kunden.

André Helmdach ist Ihr Spezialist für Bad und Heizung. Ob Komplettsanierung, barrierefreies Bad oder effiziente Heizungssysteme: Das erfahrene Team plant, installiert und betreut mit Blick auf Komfort, Nachhaltigkeit und Wertbeständigkeit. Jeder Auftrag ist dabei so individuell wie das Zuhause, in dem er realisiert wird.

Und Volker Albrecht mit der LBS Neuss/Grevenbroich schafft den finanziellen Rahmen für all das. Mit maßgeschneiderten Finanzierungs- und Bausparlösungen der LBS setzen Sie Ihre Wünsche um – sicher, planbar und verlässlich.

Norbert Ervenich, André Helmdach und Volker Albrecht – die drei Unternehmer verbindet nicht nur das Neusser Schützenleben, sondern auch ein gemeinsames Verständnis für erstklassige Qualität und professionellen Kundenservice. Gemeinsam schaffen sie die Lösung für individuelle Bauvorhaben und die machbare Finanzierung. Hand in Hand, ideal aufeinander abgestimmt und termingerecht umgesetzt. Kurze Wege, direkte Absprachen und überzeugende Ergebnisse sparen Ihnen Zeit, Geld und Nerven. ■



Bild: Marco Iabichella

3 Mann, ein Wort: André Helmdach, Volker Albrecht und Norbert Ervenich stehen für erstklassige Arbeit und höchste Zuverlässigkeit.



AquaLOCK®



Alpina
Produkte aus Holz und Glas



HÖRMANN

WENN SICHERHEIT UND QUALITÄT, DANN ERVENICH

Doppelt sicher: Türen, Tore und Fenster von AquaLOCK® und Alpina

Genießen Sie zuhause zuverlässigen Schutz vor Hochwasser, Starkregen und Einbrüchen. Dank robuster Konstruktion, hochwertigen Materialien und zertifizierter Standard RC2 Ausführung.

In NRW sind wir Ihr exklusiver AquaLOCK® Partner für Beratung, Einbau und Kontrolle.

Qualität, die überzeugt – Garagentore von Ihrem Hörmann Partner

Mit einem Tor des Markenherstellers HÖRMANN vertrauen Sie auf Qualität und Sicherheit, auf Optik und Komfort. Fachmännisch eingebaut, in kürzester Zeit und bei jeder Gebäudearchitektur.

Wir bieten Ihnen eine breite Auswahl an hochwertigen Sektion-, Schwing- und Rollltoren.



Lassen Sie sich persönlich beraten:

Tel: 02182-5708378

info@schlosserei-ervenich.de

ERVENICH

Schlosserei & Bauelemente

DER GRÜNE RHEIN-KREIS NEUSS

von Iris Wilcke

In diesem Sommer verwandelt die Landesgartenschau Neuss in ein blühendes Zentrum voller Bäume, Blumen, Naturerlebnisse, Nachhaltigkeit, tierischer Begegnungen, mitreißender Events, Sport, Spiel sowie Kunst und Kultur.

Und auch abseits des Hauptschauplatzes lohnt sich ein Blick in die umliegenden Städte und Gemeinden: Hier gibt es zahlreiche grüne Oasen und besondere Orte zu entdecken, die das Naturerlebnis im gesamten Rhein-Kreis Neuss bereichern und inspirieren.

Jüchen

Jüchen verzaubert: Schloss Dyck und seine Gartenkunst

Als Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur beeindruckt das kulturhistorisch bedeutende Wasserschloss mit einem englischen Landschaftsgarten und dem Schlosspark. 2002 war Schloss Dyck das Zentrum der dezentralen Landesgartenschau EUROGA 2002plus. Das facettenreiche Angebot richtet sich sowohl an Familien als auch an kulturinteressierte Besucher, Gartenliebhaber oder Fachleute. Auf dem rund 53 Hektar großen Areal laden wertvolle Gehölze, die in Alter und Artenreichtum in Europa herausragend sind, dazu ein, die besondere Verbindung von Natur und Geschichte zu erleben.



Bild: Schloss Dyck

Grevenbroich

Natur erleben mitten in Grevenbroich: Wildfreigehege im Bend

Nur wenige Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt liegt das beliebte Ausflugsziel für Naturfreunde, Familien und Schulklassen. Bereits seit Ende der 1970er Jahre betreibt die Stadt gemeinsam mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald dieses rund 70.000 Quadratmeter große Gelände im Waldgebiet zwischen Erft und Autobahn. Hier wohnen Wild- und Haustiere in naturnah gestalteten Gehegen, ein Streichelzoo ermöglicht den direkten Kontakt. Außerdem gibt es einen großen Spielplatz und das Grüne Klassenzimmer lädt ein zu spannenden Lernerlebnissen. Das Wildfreigehege ist besonders kinder- und behindertengerecht. Für eine Pause stehen Picknicktische sowie Grillhütten, die reserviert werden sollten, zur Verfügung.



Bild: Top Magazin

Kaarst

Park der Sinne – Ein besonderes Natur- und Kulturerlebnis Einen Ort des Friedens, der Kontemplation und des Wohlbefindens hat der Künstler Helge Achenbach in Kaarst geschaffen. Ausgangspunkt sind die historischen Tönishöfe im Norden der Stadt. Hier wurde in den letzten sechs Jahren ein fünf Hektar großes Grundstück zum Park der Sinne entwickelt. Der gemeinnützige Verein „Culture without Borders“ gibt Künstlern, die dort wohnen oder zeitweise zu Gast sind, sogenannte Artists in Residence, die Möglichkeit, diesen zu gestalten – mit Skulpturen oder Bildern in wechselnden Ausstellungen. Auch Künstler aus Kriegs- oder Krisengebieten finden dort eine neue Heimat. Zudem gibt es großartige Blumenfelder mit tausenden Sonnenblumen oder anderen „Bienenblumen“, wie der Initiator erklärt. Die Freiheit der Kultur sei ein hohes Gut, so Helge Achenbach, der den Park der Sinne auch als eine „persönliche Wiedergutmachung“ sieht. Mit einem kleinen Biergarten, Konzerten oder anderen Veranstaltungen lockt der Park gut 1500 Besucher an den Wochenenden an. „Unsere Künstlerinnen und Künstler schaffen eine einzigartige Kulturlandschaft, in der die Natur (mit)gestaltenden Kunstwerke und auch von der Natur inspirierte Kunstwerke ihren Platz haben. Durch die sich mit den Jahreszeiten verändernde Vegetation und die verschiedenen Lichtstimmungen zu unterschiedlichen Tageszeiten entstehen immer neue Perspektiven auf das Zusammenspiel zwischen Kunstwerken und Umgebung“, erklärt der Künstler.



Bild: Culture without Borders

Inmitten der Sonnenblumen: Weltkugel von Jems Robert Koko Bi

- > Stufenlose Geschwindigkeitsregelung
- > Leistungsstarker Lithium-Akku (36 Loch)
- > Leichtes Gewicht von nur 7,7 kg

GALAXY

GALAXY Edelstahl
Elektro Golf Trolley



NEU
Elektro Golf
Trolley mit
Fernbedienung







CADDY SERVICE WICHMANN
 Bergheimer Straße 92 | 41464 Neuss | Tel.: 02131 88 53 681 | Info: www.caddy-service.de

Meerbusch

Natur pur an der Ilvericher Altrhein-Schlinge in Meerbusch

Da wo einst der Rhein mäanderte, flattern heute Eisvögel durch die Bruch- und Auwälder zwischen Krefeld und Meerbusch. Seit 1982 steht der Latumer Bruch unter Naturschutz und bietet Besuchern in den sumpfigen Bereichen feuchteliebende Bäume, Gräser oder Kräuter sowie eine Vielzahl von Blumen. Wunderbare Wanderwege starten etwa am öffentlichen Parkplatz an der Schlossstraße, von wo man in knapp zwei Kilometern zum Latumer See spazieren kann – ein Naturraum in der Mittleren Niederrheinebene und das direkt vor unserer Haustüre.

Rommerskirchen

Klettern in Rommerskirchen: Am Strategischen Bahndamm geht es hoch hinaus

Der Strategische Bahndamm zwischen Helpenstein und Rommerskirchen ist auf dreizehn Kilometern nicht nur ein herrlicher Fuß- oder Radweg, der im Winter Schutz vor Kälte und Wind und im Sommer mit vielen Bäumen kühlen Schatten bietet. An der „Erlebnisstation Brücke“ zwischen Evinghoven und Anstel, nördlich der Wasserburgstraße und kurz vor der Gillbachbrücke, sind so genannte Bouldergriffe angebracht und ermöglichen dort das Klettern ohne Seil und Gurt. Der Untergrund aus Holzhackschnitzeln liefert die spezielle Fallschutzschicht, so dass der Absprung (oder auch der Fall) abgefedert sind.



Bild: Top Magazin

Korschenbroich

Der Lied-Berg im gleichnamigen Korschenbroicher Stadtteil

Liedberg ist herausragend im sonst eher flachen Rhein-Kreis Neuss: Die Quarzitkuppe Liedberg ist vor Jahrmillionen entstanden und erdgeschichtlich wie landeskundlich von großer Bedeutung. Der Liedberg ist ein sogenannter Zeugenberg und ragt im Schnitt 30 Meter in die Höhe mit einer Ausdehnung von 300 mal 700 Metern. Er besteht aus tertiärem Sandstein und ist damit das einzige Festgesteinsvorkommen am Niederrhein. Der höchste Punkt liegt fast 80 Meter über NN. Ein märchenhafter Wald mit altem Baumbestand – der Liedberger Haag – und das Dorf bedecken die Kuppe heute. Der Haag steht unter Naturschutz, markierte Wege führen über den Hügel und um ihn herum.

Bild rechts: Auf den mit weißen Punkten markierten Wegen kann man das einzigartige Landschaftselement in Liedberg gut entdecken.



Bild: Stadt Korschenbroich



GILLE
IMMOBILIEN

SEIT 1967

DER MAKLER AN IHRER SEITE

VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG · WERTERMITTLUNG

ERFTSTRASSE 60 · 41460 NEUSS · 02131-70 99 0 · INFO@GILLE-IMMOBILIEN.DE · GILLE-IMMOBILIEN.DE

Neuss

Kunst trifft Natur - Hombroich in Neuss

Kunst, Natur und Architektur – auf ihrem dynamischen Wechselspiel gründet sich Hombroich. In den Erftauen südlich von Neuss realisierten der Sammler, Mäzen und frühere Immobilienentwickler Karl-Heinrich Müller (1936–2007) und mit ihm befreundete Künstler ab den 1980er Jahren zunächst ihre Idealvorstellung eines Kunstmuseums. Aus ihrem Drang nach visionärer Fortführung und multidisziplinärer Erweiterung wuchsen Konzept und Areal in den Folgejahren zu einer Symbiose aus Museum und Künstlerstätte, Naturerlebnis und Kontemplation, Ort für Kunst und Architektur sowie für Ereignisse der Literatur, Philosophie und Musik. Neben dem Museum Insel Hombroich gehören die Areale Raketenstation und Kirkeby-Feld sowie die Ausstellungshäuser Langen Foundation, Skulpturenhalle Neuss, Feld-Haus und die Sammlungen Kahmen des Literatur- und Kunstinstituts Hombroich. Das gesamte Gelände umfasst eine Fläche von 64 Hektar mit über 40 Gebäuden.



In den Neusser Erftauen: Der Park des Museums Insel Hombroich

Bild: Stiftung Insel Hombroich | Jennifer Eckert



Dormagen

Tannenbusch – Tierpark und Geopark in Dormagen

Naherholung bietet der Tannenbusch, der an den Stadtteil Delhoven grenzt, und mit einem Wildfreigehege und Wildpark nicht nur ein Ziel für Familien mit Kindern ist. Rund 800.000 Bäume sind hier aus einem kleinen Wäldchen heraus seit den 50er Jahren gepflanzt worden. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. hat das Gelände kontinuierlich zu einem heute rund einhundert Hektar großen Areal mit einem breiten Angebot naturkundlicher Bildungsangebote weiterentwickelt.

Das Herzstück des Tannenbuschs ist der 1980 eröffnete Geopark. Die naturnahe gestaltete Anlage ist als kleiner Rundweg konzipiert und enthält wesentliche, landschaftsprägende Gesteine mit großformatigen informativen Erläuterungstafeln. Für sportlich Aktive gibt es hier einen rund drei Kilometer langen Trimm-Dich-Parcours mit verschiedenen Fitness- und Klettergeräten. ■

Bild: Stadt Dormagen | Michael Hotopp

AUSFLUGSTIPP

Elspe-Festival – Winnetou und über 40 Pferde auf der Freilichtbühne

Ein absolutes Highlight sind die Karl-May-Festspiele in Elspe. Aus Neuss fährt ihr zwei Stunden in den Sauerland-Ort, zwei Stunden, die sich lohnen.

Auf dem Festivalgelände könnt ihr euch mit der ganzen Familie den ganzen Tag aufhalten – das Hauptevent ist natürlich Winnetou, dieses Jahr ist es Winnetou I (so dass die Kids perfekt in die Story kommen!). Doch auch das Rahmenprogramm ist einfach sehenswert – letztes Jahr waren es Stuntshows, Pferdekunststücke, die Fahrt mit der Western-Eisenbahn – und natürlich wird man dort auch gut verpflegt. Für jeden, der gute Unterhaltung, Abenteuer, den Wilden Westen und Pferde liebt, ist die spektakuläre Inszenierung ideal.

Ein bisschen Spannung sollten die Kinder mitmachen, doch aus Erfahrung können wir sagen: Das macht den Kids Spaß!

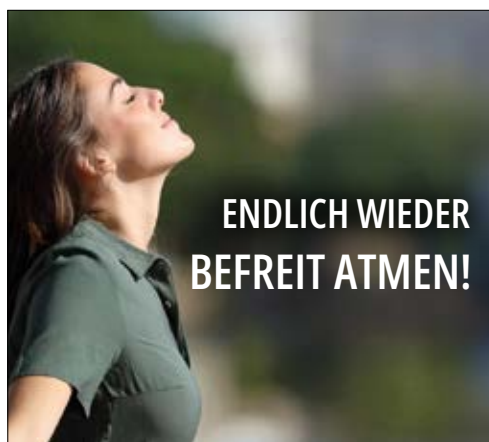
Buchbar ist das Event unter www.elspe.de – seit über 60 Jahren wird Karl May dort inszeniert!



Bild: Karl-May-Festspiele Elspe



Bild: Sinan Muslu / neun a ohg



ENDLICH WIEDER
BEFREIT ATMEN!

Individuelles Atemtraining

Bei Asthma, Kurzatmigkeit

COPD, Long Covid, etc.

Stress, Unruhe, u.v.m.

Auch für Kinder

 **HERZ ATEM** Biggy Y. Parreira
Königstrasse 29 · 41460 Neuss
Tel.: 0171-8342960 · E-Mail: herzatem@icloud.com

Gezielte Therapie – Mehr Beweglichkeit, mehr Lebensqualität



Allgemeine Krankengymnastik | Manuelle Therapie
Kiefergelenkbehandlung (CMD)
Klassische Massagetherapie | Neurologische
Behandlungen | Manuelle Lymphdrainage
Wärmeanwendung | Kinesiotaping |
Heilpraktiker (Physiotherapie)

 **Physio Kampmann** Solveig Kampmann | Praxis für Physiotherapie
Friedrichstraße 48 | 41460 Neuss | Tel: 02131 - 5393314

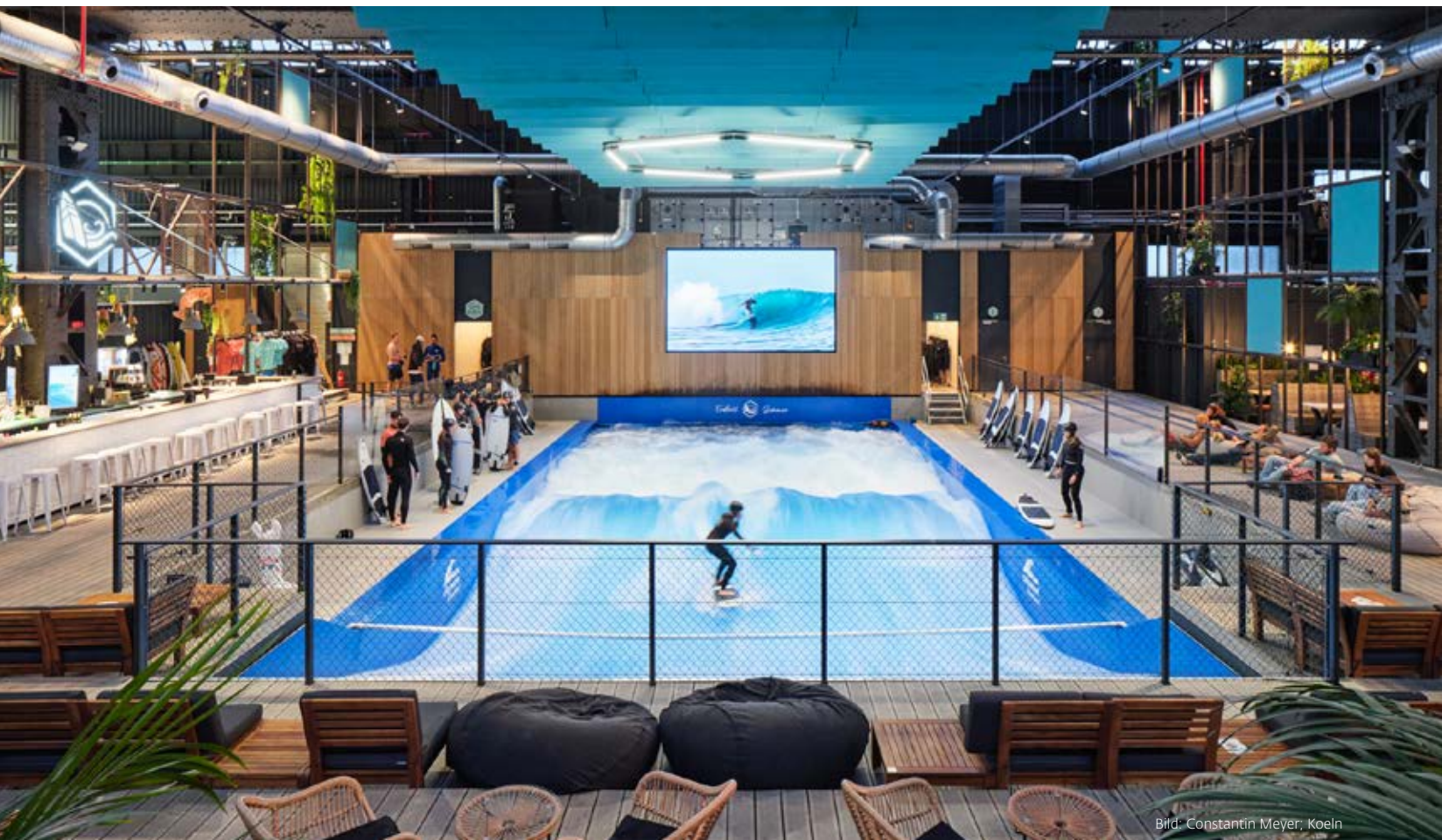


Bild: Constantin Meyer, Koeln

WELLENREITEN IN NEUSS: DAS RHEINRIFF-ERLEBNIS

Mit dem RheinRiff hat die Region eine Location gewonnen, die frischen Wind in die Freizeitgestaltung bringt – unkompliziert, sportlich und mit einer guten Portion Urlaubsgefühl. Auf dem Areal Böhler gelegen, trifft hier Bewegung auf entspanntes Beachclub-Flair. Ein Ort, den man sich einfach mal anschauen – und am besten direkt ausprobieren sollte.



Im Mittelpunkt steht die stehende Welle, die Surfen unabhängig von Wind und Wetter möglich macht. Egal ob kompletter Neuling oder mit Erfahrung auf dem Board: Das Konzept ist darauf ausgelegt, schnell reinzukommen und Spaß zu haben. Coaches unterstützen bei den ersten Versuchen – und sorgen dafür, dass aus Respekt vor der Welle schnell Begeisterung wird.

Rundherum ergänzt ein stimmiges Gesamtangebot das Erlebnis. Die Beachvolleyballfelder holen den Sommer nach Neuss, während der Beachclub mit Sand, Lounges und Gastronomie genau die richtige Mischung aus Aktivität und Entspannung bietet. Wer möchte, bleibt einfach noch auf einen Drink, schaut den Surfern zu oder genießt die entspannte Atmosphäre.



Auch als Treffpunkt funktioniert das RheinRiff: mit Events, After-Work-Formaten und einer Kulisse, die locker, aber hochwertig wirkt. Ob mit Freunden, Kollegen oder der Familie – hier findet jeder schnell seinen Platz.

Unser Tipp: Hingehen und ausprobieren. Wir vom Top Magazin werden das auch tun und berichten, wie sich das Ganze auf dem Board wirklich anfühlt.

■ Bilder: RheinRiff

Werden Sie Teil unseres Netzwerks



Wer wir sind

Das TopMagazin ist ein hochwertiges regionales Lifestylemagazin mit Verbreitung im ganzen Rhein-Kreis Neuss – gedruckt, online und auf Social Media erreichen wir Ihre Zielgruppe.

Unser Netzwerk

Exklusive Top Lounges & Business Events – Ihre Bühne für Marken, Produkte & Begegnungen

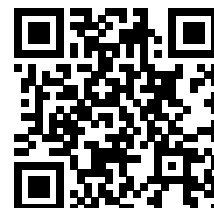
Unsere Academy

Regelmäßige Workshops, Seminare & Zertifikate für Selbstständige, Unternehmen & Teams: Praxisnahe Weiterbildung in Marketing & KI

& more

Wir bieten professionelle Umsetzung und Gestaltung von Werbematerialien, Logoentwicklung, Unternehmens- und Vereinspublikationen.

**JETZT TEIL UNSERES
NETZWERKS WERDEN
UND ANZEIGENPLATZ
SICHERN:**



MUST HAVE



Neues aus der Neusser Klangschmiede: Das kompakte Stereo-Musiksystem AVATON von sonoro bietet herausragende Klangqualität in einem kompakten Design und satten, ausgewogenen Sound, der die Lieblingsmusik zum Leben erweckt. Das All-in-one-System vereint alle wichtigen Funktionen, sodass keine zusätzlichen Geräte benötigt werden. Damit ist AVATON ideal für alle, die ein hochwertiges Musiksystem suchen und den Fokus auf vielseitige Streamingsservices und digitale Konnektivität legen.
www.sonoro.com

S O N O R O

Fahrbericht Alpine A390

A nmut

Text und Fotos: Ronald Reuß

Motorsport ist bei Alpine kein Marketingbegriff, sondern Herkunft. Von der legendären Alpine A110 Berlinette mit ihrem Sieg bei der Rallye Monte Carlo 1971 über den Le-Mans-Triumph der A442 B bis hin zu aktuellen Erfolgen in Formel 1 und Langstreckenrennen – jede Generation trägt diesen kompromisslosen Anspruch in sich. Die neue Alpine A390 übersetzt genau diesen Spirit in das elektrische Zeitalter – technisch radikal, emotional aufgeladen und anmutig im Erscheinungsbild.



REICHWEITE MIT 20"-RÄDERN IM WLTP-ZYKLUS. ANDERE GRÖSSEN BEEINFLUSSEN DIESEN WERT. DIE TECHNISCHEN DATEN KÖNNEN SICH VOR DER OFFIZIELLEN HOMOLOGATION NOCH ÄNDERN.

ALPINE A390: STROMVERBRAUCH KOMBINIERT (KWH/100 KM): 20,7-18,9; CO2-EMISSION KOMBINIERT (G/KM): 0; CO2-KLASSE: A

Drei Elektromotoren, ein Ziel: maximale Dynamik

Im Zentrum steht ein hochmodernes Tri-Motor-Layout. Drei Elektromotoren – einer an der Vorderachse, zwei an der

Hinterachse – bilden das Fundament des elektrischen Allradantriebs. Diese Architektur ermöglicht nicht nur kraftvolle Beschleunigungswerte, sondern vor allem eine extrem präzise Kraftverteilung.

Das intelligente Alpine Active Torque Vectoring arbeitet permanent im Millisekundenbereich. Es verteilt das Drehmoment variabel zwischen den Hinterrädern und – je nach Fahrsituation – auch



zwischen Vorder- und Hinterachse. Das Ergebnis: spürbar mehr Agilität beim Einlenken, hohe Stabilität am Kurvenausgang und ein Fahrgefühl, das sich eher nach Mittelmotor-Sportwagen als nach Elektro-Fastback anfühlt.

Die Kraftentfaltung erfolgt unmittelbar, linear und ohne Verzögerung. Jeder Druck aufs Pedal wird in brachialen Vortrieb

verwandelt – direkt, kontrolliert und mit einer Intensität, die Puls und Blutdruck ansteigen lässt.

Allrad-Premiere mit Charakter

Mit der A390 betritt Alpine erstmals die Bühne des elektrischen Allradantriebs. Doch hier geht es nicht um bloße Traktion – es geht um fahrdynamische Intelligenz.

Der zusätzliche Grip sorgt für souveräne Stabilität bei Nässe, engen Kurven oder schnellen Lastwechseln. Gleichzeitig bleibt das Fahrzeug leichtfüßig und präzise – typisch Alpine. Das Fahrwerk ist konsequent sportlich abgestimmt, ohne den Alltag aus dem Blick zu verlieren. Tiefer Schwerpunkt durch die im Fahrzeugboden integrierte Batterie, steife Karosseriestruktur und eine fein kalibrierte Lenkung sorgen für unmittelbares Feedback. Jede Bewegung des Lenkrads wird direkt umgesetzt, jede Kurve wird zur Einladung.

Sport-Fastback mit Haltung

Optisch tritt die A390 als athletisches Fastback auf – kraftvolle Proportionen, muskulöse Schultern, aerodynamisch optimierte Linienführung.

LOCATION: NEUE EVENTFLÄCHE IN DER BAZZAR RÖSTEREI





Doch das Design ist kein Selbstzweck: Luftführung, Kühlung und aerodynamische Effizienz sind integraler Bestandteil der Gestaltung. Jede Linie, jede Kontur erfüllt eine klare technische Aufgabe. Form folgt hier Funktion. Ein klassisches Motorsportprinzip ergänzt in einem harmonischen, konsequent durchdachten Gesamtkonzept.

Elektrische Performance mit Rennsport-Seele

Was die A390 besonders macht, ist nicht allein ihre Leistung, sondern die Art, wie sie diese auf die Straße bringt. Die Kombination aus drei Elektromotoren, aktivem Torque Vectoring und Allradtechnologie erzeugt eine Dynamik, die emotional berührt. Sie fühlt sich wach an, lebendig, präzise.

Die A390 fährt nicht einfach schnell – sie kommuniziert. Sie vermittelt Kontrolle, Vertrauen und gleichzeitig jene feine Nervosität, die echte Sportwagen auszeichnet. Mit der A390 beweist Alpine, dass Elektromobilität kein Verzicht ist,

sondern eine neue Bühne für Anmut und Performance. Rennsport-DNA trifft Hochvolt-Technologie – und es entsteht ein Fahrzeug, das nicht nur bewegt, sondern begeistert.



Erlebniserbericht – Alpine Telematics Expert

Schon nach den ersten Kilometern wird klar: Der Alpine Telematics Expert ist mehr als ein digitales Extra – er ist ein persönlicher Performance-Coach. Während der Fahrt erfasst das System präzise Daten zu Beschleunigung, G-Kräften, Bremsverhalten und Drehmomentverteilung. Man fährt bewusster, konzentrierter, ambitionierter.

Nach der Rennsession zeigt die App detaillierte Analysen und grafische Auswertungen inklusive Video. Plötzlich erkennt man, wo noch Potenzial liegt – beim Einlenken, Beschleunigen oder auf der Ideallinie. Aus einer dynamischen Fahrt wird ein echtes Training.

Auch im Alltag überzeugt die intelligente Vernetzung: Die Google-Integration plant Routen inklusive optimaler Ladestopps, Apple CarPlay® und Android Auto™ bringen vertraute Apps kabellos auf das HD-Display. Dank integriertem Datenvolumen bleibt die A390 dauerhaft online und individuell anpassbar. Der Telematics Expert macht jede Fahrt intensiver. Er verbindet Technologie mit Emotion – und verwandelt Fahrer in echte Performer.

www.dresen.de

Details und 360 Grad Ansicht:



SCAN ME!





ANDRÉ HELMDACH G & Co.
SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK mbH & Co. KG



WERDEN SIE KLIMARETTER VON NEBENAN.

Als erfahrener Meisterbetrieb für Sanitär- und Heizungstechnik machen wir mit moderner Energietechnik **Ihr Zuhause fit für die Zukunft:**

- **Wärmepumpen** – umweltfreundlich und zukunftssicher
- **Photovoltaik** – die unabhängige Stromquelle mit kostenlosem Sonnenstrom
- **Heizungen und Heizsysteme** – effiziente, saubere, innovative Lösungen
- **Klimaanlagen** – kühlen nicht nur, sondern heizen und be- und entfeuchten auch die Luft
- Staatliche **Förderungen bis zu 70 %** möglich

Wir beraten Sie gerne persönlich und entwickeln Ihr maßgeschneidertes Energiekonzept – für mehr Komfort und Nachhaltigkeit.

André Helmdach GmbH & Co. KG

Grünstraße 36
40667 Meerbusch

02131 88 63 52
meister-helmdach.de



100 Jahre *Dreikönigenschule Neuss*



Visualisierung der neuen Dreikönigenschule

100 Jahre Dreikönigenschule – zumindest fast. Denn die Geschichte der Gründung ist nicht ganz eindeutig. Ihre Wurzeln reichen zurück zur Weingartenschule (1903).

Als offizieller Bezugspunkt gilt das Jahr 1926, als die Stadt den Bau einer neuen Volksschule im Dreikönigenviertel beschloss. Der Neubau wurde zwar erst 1932 eröffnet, doch bereits zuvor zogen Klassen in den teilweise fertiggestellten Neubau ein.

Nach wechselnden Namen entwickelte sich die Dreikönigenschule weiter. 1968 wird sie zur Grundschule, 1975 zieht sie an die Weberstraße. 2012 muss sie wegen PCB-Belastung an den Hammfelddamm umziehen.

Trotzdem ist die Verbindung zum Dreikönigenviertel stark. Das zeigt sich auch alljährlich beim Sankt Martinsumzug: „Zum Martinsfest ziehen wir mit unseren Laternen durch „unser Dreikönigenviertel“. Denn hier gehören wir hin. Wir möchten den Menschen zeigen: Wir sind noch da“, betont Schulleiterin Sandra Marott.



Zur Eröffnung der Jubiläumsfeier präsentieren die Kinder (hier die Schülerinnen und Schüler der 3a) das Ergebnis ihrer Projektwoche.

Gegenwart und Jubiläum: Eine starke Gemeinschaft

Rund 170 Kinder besuchen die zweizügige Grundschule, begleitet von einem engagierten Team aus Lehrkräften unter der Leitung Sandra Marott und einem motivierten OGS-Team für die Nachmittagsbetreuung. Trotz des ausgelagerten Standorts funktioniert der Alltag – auch dank besonderer Organisation: Ein Schulbus bringt die Kinder täglich aus dem Dreikönigenviertel zum Unterricht und wieder zurück.

Doch die Dreikönigenschule ist mehr als ein Lernort – sie ist eine lebendige Gemeinschaft. Eine besondere Tradition ist die alljährliche Fackelausstellung, die auch viele ehemalige Schüler und Kollegen in die Dreikönigenschule zieht. „Ebenso sind wir stolz auf unsere engagierte Elternschaft“, erklärt Sandra Marott. Diese Mischung aus Verlässlichkeit, Kreativität und Zusammenhalt macht die Schule seit Jahrzehnten aus.

Das zeigte sich auch beim Jubiläum im Januar: Gefeierte wurde mit einer Projektwoche unter dem Motto „Trommelzauber – Lebensfreude pur“. Eine Woche lang wurde musiziert, gebastelt und Rhythmen einstudiert und diese bei der großen Geburtstagsfeier eindrucksvoll präsentiert.

Blick nach vorn

Die Zukunft der Dreikönigenschule nimmt konkrete Formen an. Das wurde beim Jubiläum sichtbar, denn Bürgermeister Reiner Breuer brachte ein ganz besonderes



Bürgermeister Reiner Breuer überraschte die Schulgemeinschaft zum Jubiläum mit einer Visualisierung der neuen Dreikönigenschule.

Geburtstagsgeschenk mit: die Pläne für den Neubau an der Weberstraße. So rückt die Rückkehr ins Dreikönigenviertel in erreichbare Nähe. Die Fertigstellung des Neubaus ist für das Schuljahr 2028/2029 vorgesehen. Geplant ist eine moderne, zweizügige Grundschule für rund 240 Kinder – eingebettet in ein bestehendes Schulzentrum.

Das Konzept folgt aktuellen pädagogischen Anforderungen: Offene Lernlandschaften und flexible Raumstrukturen ermöglichen individuelles Lernen und kurze Wege. Ergänzt wird das Gebäude durch eine Mensa, Bewegungsräume und Bereiche für den offenen Ganztags.

Auch ökologisch setzt das Projekt Maßstäbe: Begrünte Dächer, Photovoltaikanlagen und ein naturnah gestalteter Schulhof schaffen eine nachhaltige Lernumgebung.

Für die Schulgemeinschaft bedeutet der Neubau mehr als nur neue Räume. Er ist Signal für Wertschätzung und für eine Zukunft zurück im Dreikönigenviertel. NBL ■

Kreative Mode aus Resten

Das Theater am Schlachthof wurde Anfang März zur Bühne eines außergewöhnlichen Schulprojekts der Neusser Privatschule. Was im Kunstunterricht der Jahrgangsstufe 10 begann, mündete in eine Modenschau, die Kreativität, Nachhaltigkeit und handwerkliches Können eindrucksvoll vereinte.

Unter der Leitung von Britta Spiess setzten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit Upcycling auseinander. Aus Restmaterialien entwickelten sie eigenständige Entwürfe, die sie mit großem Engagement umsetzten. Mit Nähmaschine, Tacker und viel Ideenreichtum entstanden individuelle Looks mit klarer gestalterischer Handschrift.

Am 6. März präsentierten die jungen Designer ihre Kollektion vor Eltern, Lehrkräften und Mitschülern auf dem Laufsteg. Eine Inszenierung aus Licht, Musik und

Choreografie sorgte für eine professionelle Atmosphäre.

Die Bandbreite reichte von eleganten Kleidern mit floralen Applikationen bis zu ausdrucksstarken Kombinationen aus klassischen und modernen Elementen. Kreative Materialmische, fließende Stoffe, markante Accessoires und mutige Silhouetten zeigten die Vielseitigkeit des Upcyclings.

Auch die Klassen 5 und 6 trugen mit fantasievollen Schwarzlicht-Inszenierungen zum Abend bei. Den Abschluss bildete eine gemeinschaftliche Kunstaktion zu „Der Schrei“, die das Motiv farbenfroh neu interpretierte.

Der Abend zeigte eindrucksvoll das gestalterische Potenzial schulischer Arbeit und die Kraft von Ideen, Engagement und Teamarbeit. ■



Bilder: NPS

NEUSSER PRIVATSCHULE SEIT 1971

In kleinen Klassen und familiärer Atmosphäre zum Abitur



www.neusser-privatschule.de

Ein Ort zum Entfalten

Mathematik-Wettbewerb des Rhein-Kreises Neuss:

63 Mathe-Talente ausgezeichnet

Landrätin Katharina Reinhold hat zusammen mit Kreisschuldezernent Sebastian Johnen im Rahmen einer Feierstunde im Norbert-Gymnasium Knechtsteden in Dormagen die Preisträger des 38. Mathematik-Wettbewerbs des Rhein-Kreises Neuss ausgezeichnet.

63 erfolgreiche Mathe-Talente nahmen ihre Urkunden entgegen. Landrätin Katharina Reinhold betonte: „Neugier, Freude am logischen Denken und die Fähigkeit, auch knifflige Aufgaben zu lösen – all das haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die wir heute ehren, eindrucksvoll bewiesen. Mich freut es stets besonders, wenn sich junge Menschen für Mathematik begeistern.“

Seit 1988 gibt es den Mathematik-Wettbewerb des Rhein-Kreises Neuss, der vom regionalen Bildungsbüro im Rhein-Kreis Neuss ausgerichtet wird und der sich heute an alle Jahrgangsstufen von der 5. Klasse bis zur Oberstufe richtet.

Insgesamt 270 junge Mathe-Asse waren in der Vorrunde angetreten. Die Besten errangen schließlich auf Kreisebene 34 dritte Plätze, 18 zweite Plätze und 11 erste Plätze. Die Sieger erhielten Urkunden, Kinogutscheine und Fairtrade-Schokolade. ■



Die 63 Besten errangen auf Kreisebene 34 dritte Plätze, 18 zweite Plätze und 11 erste Plätze. Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern!

Bilder: Rhein-Kreis Neuss | WOLFGANG WALTER

Sportabzeichen-Wettbewerb:

Über 3.000 junge Teilnehmende geehrt

Bild: Rhein-Kreis Neuss

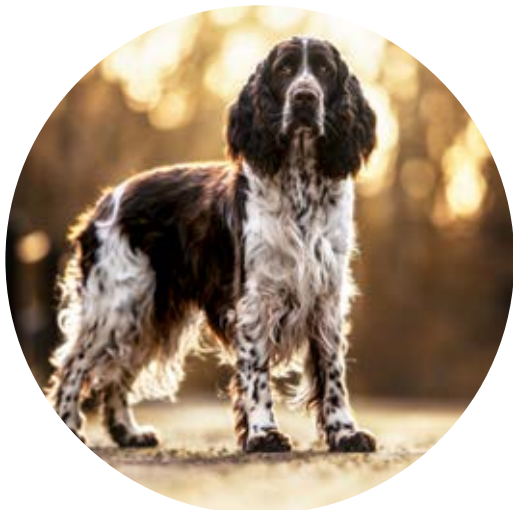


Strahlende Gesichter bei der Siegerehrung des Sportabzeichen-Wettbewerbs: 28 Schulen wurden für ihre Leistungen ausgezeichnet. Lars Witte vom Amt für Sportförderung und Hermann-Josef Baaken vom Sportbund Rhein-Kreis Neuss ehrten die engagierten Vertreterinnen und Vertreter. Mehr als 3.000 Kinder und Jugendliche aus 25 Grundschulen und drei weiterführenden Schulen erwarben im Schuljahr 2025 das Sportabzeichen. Neben Urkunden erhielten die Schulen Sportgeräte-Sets. Maßgeblich beteiligt waren die Lehrkräfte, die den

Wettbewerb organisieren und ihre Schülerinnen und Schüler motivieren.

Als beste Grundschulen ihrer Kommunen wurden acht Schulen ausgezeichnet, darunter Einrichtungen in Dormagen, Grevenbroich, Jüchen, Kaarst, Korschenbroich, Meerbusch, Neuss und Rommerskirchen. Stufenpreise gingen an drei Gesamtschulen in Grevenbroich und Kaarst. Auch 2026 sind Schulen zur Teilnahme aufgerufen. Ansprechpartner ist der Sportbund Rhein-Kreis Neuss. ■

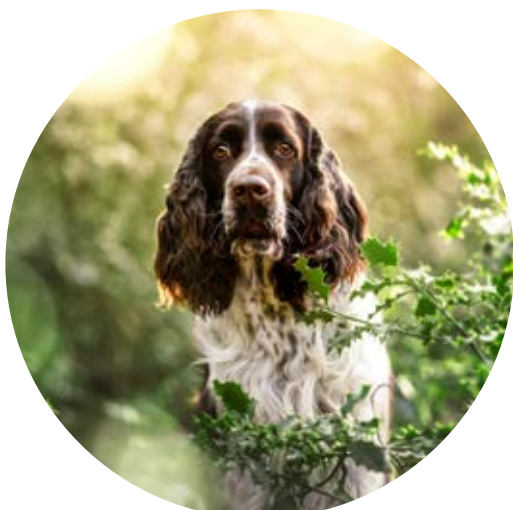
TOP HUNDE-TIPPS



EVA-MARIA KRÄMER: DER KOSMOS-HUNDEFÜHRER

Wer hat sich noch nie gefragt, welche Hunderasse dort am Rhein, oder hier in der Stadt an einem vorbeigelaufen ist? Nicht immer ergibt sich die Gelegenheit nachzufragen, und doch will man es oft wissen. Und auch andersherum ist die Frage spannend: Welche Hunderassen und -typen gibt es eigentlich, wofür eignen sie sich, wo kommen sie her? Und: Passt der Hund denn zu mir? Die Antworten auf fast alle dieser Fragen findet man in diesem umfangreichen Werk des Kosmos-Verlags: Alle weltweit anerkannten Rassen (und viele nicht „offiziell“ anerkannte) sind dort mit Bild und Beschreibung vertreten, über 600 Rassen sind das! Eine Fundgrube, die unserer Meinung nach als Grundlage selbst die beste Internetrecherche übertrifft. Für Hundefans ein Standardwerk!

Kosmos-Verlag | Hardcover | 496 Seiten | 44,00 Euro
mit zusätzlichen Infos in der App



Futter für sportliche Hunde

Redaktionshund Dexter ist viel unterwegs: Laufen, Wandern, Radfahren – plus diverse Hundesportarten. Da muss die Futtergrundlage passen. Seit langem setzen wir dabei auf Kynovital. Das schmeckt Dexter, und ist von der Form her perfekt, um aus der Hand zu füttern und zu belohnen. Deswegen eignet sich das Futter auch so sehr für den Hundesport. Der Hersteller gibt an, dass das Futter zu 90 % Tierprotein enthält – für den Fleischliebhaber Hund also ideal. Dexter bekommt die Sorte „adult athletics“, es gibt auch weitere Sorten bspw. „Junior“ und „Fit & Healthy“. Euer Hund wird sich freuen!

Der Bestellprozess ist einfach über
www.mcpet-shop.com/Hundefutter/Kynovital/



Kate Kitchenham: Spielen bildet – Spielen bindet!

Bindung zum Hund ist das A und O, und über Spielen baut man diese Bindung auf. Welche Möglichkeiten es da gibt, findet ihr in diesem Buch. Viel Spaß damit! Wir freuen uns, wenn ihr uns berichtet, welche Spiele eurem Hund am besten gefallen haben!

Meldet euch bei s.ley@top-magazin.de
Kosmos-Verlag
Paperback | 144 Seiten | 18,00 Euro



Bilder: Aleksandra Ruta – Pfotenherz Fotografie

Für kleine Detektive & große Abenteuer

Lange Wochenenden, Sommerferien – da wollen Kinder beschäftigt sein. Spiele, Bücher und kleine Abenteuer sind dabei echte Dauerbrenner. Wir haben für euch getestet und zeigen unsere Favoriten für eine abwechslungsreiche Frühlings- und Sommerzeit.

„RÄTSELPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE“



Exit® Das Spiel – Familie: Schloss Gemeinstein / Candyland:

Auf Schloss Gemeinstein geht es los: Man ist direkt in das Abenteuer verwickelt, es sind Rätsel zu lösen, es muss geknobelt werden.

Ein gemeinsamer Spaß für die Familie. Insbesondere, wenn die Eltern schon auf Exit-Spiele stehen, dann ist es wirklich toll, diese Leidenschaft mit den Kindern zu teilen. Versucht es mal, es lohnt sich – und ist mit den Tierdetektiven und ihren Superkräften einfach kindgerecht.

Zwei spannende Rätsel-Abenteuer in einer Box:
Schloss Gemeinstein & Mission Candyland.

Kosmosverlag | 2-4 Spieler:innen | 8+ Jahre | 24,99 Euro

Fabian Lenk: Die Zeitdetektive: Der Überfall im Dom

Und dann noch ein Buchtipp aus der Region – auch ein Detektivtrio, oder besser ein Quartett (wenn man die geheimnisvolle Katze Kija mitzählt): Die vier Zeitdetektive haben einen „Zeit-Raum“, der sie in die Vergangenheit katapultiert. In dieser Geschichte reisen die vier ins Jahr 1164, und zwar nach Köln: Sie wollen den Raub der wichtigsten Reliquie im Rheinland aufklären – die der Heiligen Drei Könige, die bekanntermaßen seitdem im Kölner Dom besucht werden können. Werden sie erfolgreich sein und das Verbrechen aufklären? Hier wird auch für die Bildung ein wenig getan, vor allem ist die Story allerdings spannend – ab 9 Jahren!

Kosmos-Verlag | Hardcover | 168 Seiten | 12,00 Euro



Rezensionsexemplare wurden zur Verfügung gestellt.



Krimi-Event für kleine Detektive

Die drei !!! sind ein Klassiker bei den (weiblichen) Fans der Altersklasse 8 bis 12. Rund um das Detektiv-Trio mit tollen Namen aus dem Rheinischen Revier – Marie Grevenbroich, Kim Jülich und Franziska Winkler – ist ein eigener Buch- und Spielekosmos entstanden, der in diesem Jahr sein 20-jähriges Jubiläum feiert!

TOP TIPP

Die drei !!! Rätselparty – Krimi-Event für Zuhause

Bis zu acht Kinder jagen den Dieb eines Filmpreises – das Ganze dauert laut Herstellerangaben 2 x 45 Minuten, und das hat bei unserem Test auch ziemlich gut gepasst. Auf dem Kindergeburtstag waren die Gäste begeistert.

Der erste Teil findet drinnen statt (viel Platz benötigt man gar nicht), dann geht es optional nach draußen.

Spannend, mit etwas Moderation gut zu lösen und Original-Flair (die drei !!! richten sich mit Briefen an die Hobby-Detektive) – das lohnt sich.

Kosmos-Verlag 19,99 Euro | (ab 9 Jahren, für bis zu 8 Spieler:innen)



Die drei !!! – Geburtstagsparty in Gefahr

Limitierte Jubiläumsausgabe mit Metallic-Farbschnitt und Stickers. Ein ganz besonderer Fall, in dem Kim, Franziska und Marie gemeinsam Geburtstag feiern.

„Ich fand, es war inspirierend, cool und spannend. Man kann es super zu Geburtstagen oder anderen Partygelegenheiten schenken. Es ist ein ganz besonderer Fall, wo Kim mit ihren Freundinnen Franziska und Marie ihren Geburtstag feiert. Doch bei der Vorbereitung läuft einiges schief: Lebensmittel werden schlecht und Sachen verschwinden. Werden Die drei !!! es schaffen, den Täter zu finden?“ Rezension geschrieben von Luisa (9 Jahre)

Kosmos-Verlag | Hardcover | 10+ Jahre | 192 Seiten | 15,00 Euro

Die drei !!! – das Koch- und Backbuch: 50 clevere Rezepte / Lieblingsgerichte von Kim, Marie und Franziska

„Das Kochbuch ist sehr gut und die Rezepte daraus auch. Die Rezepte sind in Kapitel eingeteilt. Ich finde das sehr gut, dann findet man sich besser zurecht. Für Kinder, die Die drei !!! und Kochen mögen, ist das Drei !!! Kochbuch perfekt. Es ist auch sehr schön gestaltet mit bunten Seiten. Einer meiner Favoriten ist der Kakao spezial. Die French Toast Rolls sind auch sehr lecker. Die Cheeseburger Suppe ist sehr gut geeignet für Partys. Im Krimidinner-Kapitel stehen sehr viele kreative Rezepte. Ich empfehle das Kochbuch sehr.“ Rezension geschrieben von Frida (10 Jahre)

Riva-Verlag | Hardcover | 144 Seiten | 20,00 Euro



EINFACH
LECKER!

Rezensionsexemplare wurden zur Verfügung gestellt.

NEUSS AM BALL 2026

WENN DAS SOMMMERMÄRCHEN ZURÜCKKEHRT

Wenn ein ehemaliger Bundesliga-Profi erneut die Schirmherrschaft übernimmt, dann ist klar: „Neuss am Ball“ geht in die nächste Runde. Auch 2026 steht Fortuna-Legende Andreas „Lumpi“ Lambertz wieder hinter dem beliebten Business Cup – und verleiht dem Turnier damit einmal mehr sportliche Strahlkraft und regionale Verbundenheit.

Wenn Kolleginnen und Kollegen zu Teamkollegen werden und der Büroalltag gegen den Rasen eingetauscht wird, entsteht genau das, wofür „Neuss am Ball“ steht: Teamgeist, Fairplay und echte Emotionen.

Unternehmen im sportlichen Wettkampf

Auch in der WM Edition 2026 treffen wieder namhafte Unternehmen aus der Region aufeinander. Ob Global Player oder lokaler Mittelstand – Teams von Teekanne, Vodafone, Rheinbahn, Kaufland, Alu Norf und vielen weiteren haben in den vergangenen Jahren gezeigt, dass sich sportlicher Ehrgeiz und kollegialer Zusammenhalt ideal verbinden lassen.



Nektarios Papadopoulos (Chef Organisator), Andreas „Lumpi“ Lambertz (Schirmherr), Michael Kraljevic (Partner Agentur emkadizain Düsseldorf)

Bild: privat



Bild: privat

Nach dem gefeierten Jubiläum im vergangenen Jahr, das auf der Anlage der DJK Rheinkraft Neuss für volle Ränge und mitreißende Spiele sorgte, knüpft die neue Ausgabe genau dort an – und setzt gleichzeitig neue Akzente.

Fußball, Familie, Festival

Unter dem Motto „Wenn das Sommermärchen zurückkehrt“ wird „Neuss am Ball 2026“ erneut zum Open-Air-Highlight für die ganze Familie. Neben spannenden Spielen sorgt ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für echtes Festival-Feeling.

Ein fester Bestandteil ist dabei der KIDS Cup, bei dem die Nachwuchskicker ihr Können zeigen dürfen. So wird das Turnier einmal mehr zu einem generationenübergreifenden Erlebnis – auf und neben dem Platz.

Save the Date

Der Business Cup findet am 21. Juni 2026 ab 10 Uhr auf der Anlage der DJK Rheinkraft Neuss statt – dort, wo sich bereits im vergangenen Jahr alles um packende Spiele und beste Stimmung drehte.

Jetzt anmelden und dabei sein

Ob als Team auf dem Spielfeld oder als Fan am Seitenrand: „Neuss am Ball“ lebt von der Begeisterung seiner Teilnehmer und Besucher. Jetzt heißt es: Team aufstellen, anmelden und Teil des Sommermärchens werden.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.neuss-am-ball.de

42. Neusser Sommernachtslauf am 30. Mai 2026

Am 30. Mai 2026 ist es wieder so weit: Der Neusser Sommernachtslauf geht in seine 42. Auflage. Mehr als 3.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden erwartet: von den jüngsten Nachwuchsläufern bis hin zu ambitionierten Hobby- und Wettkampfsportlern.

Seit Jahrzehnten zählt der traditionsreiche Lauf zu den sportlichen Höhepunkten in Neuss und der Region. Was ihn besonders macht, ist die gelungene Mischung aus Breitensport, familiärer Atmosphäre und sportlichem Anspruch. Ob Mini-Marathon, Schüler- und Jugendläufe oder die Hauptdistanzen: Das breit gefächerte Angebot spricht alle Alters- und Leistungsgruppen an.

In diesem Jahr steht die Veranstaltung unter einem besonderen Vorzeichen: Mit der Einweihung des Erweiterungsbaus am TG-Sportzentrum erhält der Lauf eine neue räumliche und symbolische Dimension. Die angepasste Strecke führt erstmals rund um das modernisierte Areal und rückt das neue Verwaltungsgebäude der TG Neuss und die neue städtische Turnhalle in den Fokus. „Der Sommernachtslauf steht für Gemeinschaft, Bewegung und eine besondere Atmosphäre in Neuss. Mit der Einweihung unseres Erweiterungsbaus bekommt die Veranstaltung in diesem Jahr einen zusätzlichen festlichen Rahmen“, so Katrin Schillings, Erste Vorsitzende der TG Neuss.



Bild: Wolfgang Rommerskirchen

Auch abseits der Strecke ist für Abwechslung gesorgt: Ein Rahmenprogramm mit Musik, Moderation und kulinarischen Angeboten macht den Sommernachtslauf zu einem Event für die ganze Familie.

Weitere Informationen zu Anmeldung, Startzeiten und Streckenverlauf: www.neusser-sommernachtslauf.de

42. NEUSSER SOMMER- NACHTSLAUF

30. Mai 2026

TG-Sportzentrum,
Schorlemerstr. 131a
41464 Neuss

- > Eltern-Kind-Lauf & Mini-Marathon
- > Lauf der Grundschulen und weiterführenden Schulen
- > Altersklassenläufe über verschiedene Distanzen
- > Firmenrun, Jedermann-Lauf und Team-Staffel
- > Live-Moderation und Rahmenprogramm

Anmeldung und weitere Informationen unter
www.neusser-sommernachtslauf.de

Hauptsponsoren:

Exklusiv:

Förderer:

Basic & Partner:

Partner:

nov. esia dent.

Ihr schönstes Lächeln.

Ihre Adresse für moderne Zahnmedizin und Implantate am Reuschenberger Markt

Dr. med. dent.
Natalie Hülsmann

Am Reuschenberger
Markt 2 · 41466 Neuss
Tel. (02131) 2066 999
info@novesiadent.de

Erfolgreicher Auftakt: Lions Club Neuss-Rosengarten begeistert Besucherinnen bei der 1. Frauenmesse „Beauty & Gesundheit“

Der erste Beauty- und Gesundheitstag des Lions Club Neuss-Rosengarten fand als „Girls Only“-Veranstaltung passenderweise am Weltfrauentag in der Eventlocation „Im Garten“ bei Selders in Meerbusch statt. Der gesamte Veranstaltungserlös ging, wie immer bei den Lions Damen aus Neuss, an in Not geratene Kinder in unserer Stadt.

Gutes tun und Schönes erleben lagen eng zusammen an diesem sonnigen Weltfrauentag im März. Das Ambiente im Innen- und Außenbereich von Selders in Meerbusch hätte nicht schöner sein können und setzte den perfekten Rahmen für das Charity-Event. Mit einer Vielzahl an Partnern präsentierten die Lions Damen den mehr als 180 Besucherinnen Beauty, Gesundheit, Live-Erlebnisse, Networking und persönliche Beratung.

Ein zentrales Element der Veranstaltung bildeten die Fachvorträge renommierter Experten, die spannende Einblicke in aktuelle Entwicklungen aus Medizin, Longevity und Ästhetik gaben. Die Privatpraxis von Dr. Lilian Vourvouli-Rickers – Haut & Venen in Grimlinghausen – präsentierte sich mit einem Stand. Der Vortrag der Fachärztin widmete sich modernen Therapieansätzen gegen Haarausfall sowie innovativen Möglichkeiten der Faltenbehandlung – darunter die computergestützte Haaranalyse mittels Trichoskopie, PRP-Eigenbluttherapie, Mesotherapie zur Stimulation der Haarwurzel sowie moderne Anti-Aging-Verfahren wie Fruchtsäurepeelings, Kollagenstimulatoren und Ultraschall-

Skinlifting. „Viele Frauen interessieren sich heute für ganzheitliche Ansätze rund um Gesundheit, Haut und Longevity. Die Messe hat gezeigt, wie groß der Bedarf an fundierter Information und persönlicher Beratung ist“, sagte Dr. Lilian Vourvouli-Rickers.

Im geschützten Rahmen dieser Frauenmesse waren auch die Erläuterungen und Tipps zum Thema Wechseljahre von der Neusser Gynäkologin Andrea Engels-Ebertz sehr gefragt. In der Frauenarztpraxis im Vogthaus, die sie gemeinsam mit Antje Pusch führt, gibt es etwa Beckenboden-Power auf Knopfdruck: Die Stimulation auf dem Beckenbodenstuhl Emsella sorgt dafür, dass die Kontrolle über die Beckenbodenmuskulatur sowie die Blase zurückgewonnen werden kann. Durch die Aktivierung der Muskeln strafft sich der Bereich, das Senkungsrisiko wird minimiert.

„Die großartige Resonanz hat uns überwältigt und sehr gefreut. Unser Ziel war es, Frauen in einer inspirierenden Atmosphäre Impulse zu geben – und gleichzeitig etwas Gutes zu tun. Dass so viele Besucherinnen gekommen sind und sich aktiv an den Angeboten beteiligt haben, zeigt, wie groß das Interesse an den Themen ist“, sagt Stefanie Schoth, Vizepräsidentin des Lions Club Neuss-Rosengarten. Nach dem erfolgreichen Auftakt sind sich die Organisatorinnen einig: Die Charity-Frauenmesse „Beauty & Gesundheit“ hat großes Potenzial, sich als feste Veranstaltung in der Region zu etablieren. ■



Bilder: Evi Papadopoulou (EPOS PR)

SCULPTRA® & ULTHERAPY PRIME®: LIFTING OHNE SKALPELL SANFT. PRÄZISE. WIRKSAM.

Unter der Leitung von Dr. med. Lilian Vourvouli-Rickers verbindet die Privatpraxis Haut & Venen in Neuss medizinische Expertise mit modernster Technologie – für nachhaltige Hautverjüngung ohne Skalpell.

NEU: ULTHERAPY PRIME®

Das sichtbare Lifting ohne Skalpell

Ultratherapy PRIME® schließt die Lücke zwischen Dermatologie und plastischer Chirurgie. Fokussierter Ultraschall erreicht gezielt tiefere Hautschichten bis zu 4,5 mm – dort, wo sonst nur operative Verfahren ansetzen. Die präzise Erwärmung aktiviert die körpereigene Kollagenbildung und sorgt für ein natürlich wirkendes Lifting von Gesicht, Hals und Dekolleté.

Ultratherapy Prime wird seit über 10 Jahren angewendet und kam weltweit bereits bei mehr als 3 Millionen Behandlungen zum Einsatz. Die Technologie ist Gegenstand von über 120 wissenschaftlichen Veröffentlichungen sowie 55 klinischen Studien.

(Ultratherapy PRIME® ist ein Verfahren der Merz Aesthetics GmbH.

Ergebnisse können individuell variieren.)



SCULPTRA®

Kollagenaufbau von innen

Im Gegensatz zu klassischen Fillern stimuliert Sculptra® die natürliche Kollagenneubildung. Das Volumen entsteht schrittweise – für definierte Konturen, mehr Festigkeit, pralle Haut und einen frischen, natürlichen Glow.

Die Substanz wird vollständig vom Körper abgebaut, während neues Kollagen gebildet wird – mit langanhaltender Wirkung von bis zu zwei Jahren. Ideal für alle, die eine nachhaltige, dezente Verjüngung wünschen.

Sculptra® wird seit vielen Jahren in der ästhetischen Medizin eingesetzt & wurde in internationalen Studien wissenschaftlich untersucht.

(Sculptra® ist ein Produkt der Galderma Laboratorium GmbH.

Ergebnisse können individuell variieren.)



Dr. med. Lilian Vourvouli-Rickers
Fachärztin für Dermatologie, Venerologie
und Haarmedizin, Phlebologin –
Lymphologin und Wundexpertin



**HAUT & VENEN
IN NEUSS**

Privatpraxis für Haut, Haare,
Venen und ästhetische Medizin

Cyriakusplatz 5b · 41468 Neuss
Mobil 0157-50 67 42 14 · Telefon 0 21 31-17 89 981
Info@haut-venen-neuss.de · www.haut-venen-neuss.de



SPRECHZEITEN: Mo: 8:00-15:00 Uhr · Mi: 8:00-13:00 und 14:00-18:00 Uhr Do:
8:00-13:00 und 14:00-18:00 Uhr · Fr: 8:00-15:00 Uhr und nach Vereinbarung

Barrierefrei · Eigene Parkplätze vor der Tür · Gute Anbindung an die Autobahn
Kaffee und Wasser im Wartebereich · Konsultationen auch auf Englisch,
Spanisch, Französisch und Griechisch möglich



Bild: Haargenau

Schönheit beginnt mit Vertrauen - und mit dem richtigen Gefühl für Haar

Haar ist Ausdruck von Persönlichkeit, Stil und Selbstbewusstsein. Genau hier setzt unsere Arbeit an: Mit Leidenschaft, Präzision und einem geschulten Blick für

Ästhetik verfolgen wir das Ziel, für jede Kundin ein individuelles, typgerechtes Ergebnis zu kreieren.

Als Meisterbetrieb steht Haargenau Neuss und Dormagen seit über 25 Jahren für Qualität, moderne Techniken und kontinuierliche Weiterentwicklung. Als Mitglied im internationalen Netzwerk Intercoiffure gehört das Unternehmen zu einer Gemeinschaft führender Friseure, die für höchste Standards, Kreativität und Innovation stehen.

Besonders spezialisiert sind wir auf den innovativen Calligraphy Cut – eine einzigartige Schneidetechnik, die dem Haar sichtbar mehr Volumen, Fülle und natürliche Bewegung verleiht. Das Ergebnis: gesund glänzendes Haar, das sich spürbar leichter stylen lässt.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Haarverdichtung und Haarverlängerung. Mit hochwertigen Extensions und viel Feingefühl entstehen natürliche, harmonische Looks – für mehr Fülle, Länge und ein völlig neues Haargefühl.

Auch im Bereich Coloration sind wir am Puls der Zeit. Ob sanfte Balayage, moderne Farbverläufe oder aktuelle Trendnuancen – durch regelmäßige Weiterbildungen bieten wir unseren Kundinnen stets die neuesten Techniken und individuell abgestimmte Farbkonzepte. Für besondere Anlässe wie Hochzeiten, Schützenfeste, Kommunionen, Konfirmationen oder

Gala-Abende kreieren wir stilvolle Hochsteck- und Eventfrisuren, die den persönlichen Look perfekt abrunden.

Neben handwerklicher Qualität legen wir großen Wert auf Service und Flexibilität. Termine können bequem online – jederzeit und auch außerhalb der Öffnungszeiten unter [haargenau-online.de](https://www.haargenau-online.de) gebucht werden. Haargenau steht für Individualität, Qualität und die Leidenschaft, Schönheit sichtbar zu machen.

HAARGENAU

Haargenau Dormagen Inh. Gürses Yildiz
Am weißen Stein 1
41541 Dormagen

Haargenau Neuss Inh. Gürses Yildiz
Römerplatz 1
41468 Neuss

Yogimotion City vereint Frauenpower und Vielfalt

Yogimotion City wächst mit neuen Angeboten und starken Partnerinnen und bietet noch mehr Raum für ganzheitliches Sein. Hier erleben Sie Yoga, Entspannung und Unterstützung für jede Lebensphase. Studioinhaberin und Ideengeberin Wiebke Schäkel hat sich mit Hannah Mühleis und Jacqueline Hinsche

kompetente Frauenpower an die Seite geholt, um das Angebot für die gemeinsamen Kundinnen und Kunden noch breiter aufzustellen.

- Hebamme Hannah Mühleis bietet Kurse für Schwangere und Mamas an sowie Rückbildungs- und Geburtsvorbereitungskurse.
- Wellness-Masseurin Jacqueline Hinschen entspannt und verwöhnt mit besonderen Entspannungsmassagen.

„Hier kommt zusammen, was zusammengehört“, fasst Wiebke Schäkel die Neuausrichtung des Studios in Worte und freut sich, dass auf der Königstraße 29 alle Talente ihrer Partnerinnen unter einem Dach angeboten werden können. Natürlich gibt es auch weiterhin die beliebten Yogakurse im Studio City im Herzen der Neusser Innenstadt mit wohliger Fußbodenheizung. Entspannte Parkmöglichkeiten gibt es u.a. im Rheintor-Parkhaus am UCI, Parkhaus an der Adolf-Flecken-Straße oder an der Post sowie umliegenden Seitenstraßen.

Das Pop-up-Yoga wird im Sommer (nicht nur) in Richtung Landesgartenschau ausgedehnt. Neben der Pegelbar, dem Rheinischen Landestheater Neuss und dem Clemens Sels Museum Neuss, sind auch das Rheinpark-Center Neuss, der Golfpark Rittergut Birkhof dazugekommen! Auf dem LAGA-Gelände wird es in Kooperation mit dem Mitmachverein Grünes Herz Neuss herrliches Open-Air-Yoga geben. Die Termine werden ständig ergänzt unter: [yogimotion.de/kursplan-yoga-ausser-haus/](https://www.yogimotion.de/kursplan-yoga-ausser-haus/)



Bild: Yogimotion

Das Yogastudio.

Wiebke Schäkel

Diplom-Öcotropologin und Yogalehrerin (IHK)

Königstr. 29 · 41460 Neuss und

Am Reuschenberger Markt 2 · 41466 Neuss

0177.8888098 · wiebke@yogimotion.de

www.yogimotion.de

yogimotion

Ein Jahr BEAUTÉ BRIGITTE kosmetik | ästhetik – Ein Jubiläum voller Stil und Herzlichkeit



Seit einem Jahr steht BEAUTÉ BRIGITTE kosmetik | ästhetik für hochwertige Kosmetik und individuelle Beratung in Neuss. Inhaberin und Fachkosmetikerin Brigitte Kämmerer hat ihr Institut mit viel Gespür für Ästhetik und persönlicher Nähe zur Kundschaft etabliert.

Im Fokus stehen zielgerichtete Behandlungen, moderne Wirkstoffkosmetik und nachhaltige Hautpflege. Statt standardisierter Anwendungen setzt das Institut auf präzise Hautanalysen und ganzheitliche Konzepte, die sichtbar schöne Ergebnisse erzielen. Kontinuierliche Weiterbildung und innovative Methoden unterstreichen den Qualitätsanspruch.

Das einjährige Bestehen wurde mit einem stilvollen Jubiläum gefeiert – als Dank an die treuen Kundinnen und Kunden. BEAUTÉ BRIGITTE ist damit längst mehr als ein Kosmetikinstitut: ein Ort für professionelle Pflege und persönliche Auszeit.

Das Top Magazin gratuliert und wir wünschen weiterhin viel Erfolg und viele zufriedene Kundinnen und Kunden. ■



Bild: privat

Komm zu Dir.

Das Yogastudio.
Wiebke Schäkel
Diplom-Oecotrophologin und Yogalehrerin (IHK)
Königstr. 29 · 41460 Neuss und
Am Reuschenberger Markt 2 · 41466 Neuss
0177.8888098 · wiebke@yogimotion.de
www.yogimotion.de

SANFTE HAUT, STARKE AUSSTRAHLUNG

- Ganzheitliche Hautpflege auf höchstem Niveau
- High-Tech & Premium-Kosmetik
- Exklusive Me-Time in stilvollem Ambiente

Am Kreuzfeld 7
41468 Neuss-Uedesheim
Tel. 0170-9119068
mail@beaute-brigitte.de
www.beaute-brigitte.de

Termine buchen!

LA BEAUTÉ MARINE

EXPERT SKINCARE
MADE IN GERMANY

THE SKINCARE MAKEUP

KI erleichtert das Leben und stellt Unternehmen vor neue Herausforderungen

Das Thema KI-Sichtbarkeit beschäftigt immer mehr Unternehmen – nicht nur im Rhein-Kreis Neuss, sondern weltweit.



Viele Unternehmen, die bislang mit ihren Inhalten zuverlässig auf den vorderen Ergebnisseiten von Suchmaschinen wie Google & Co. präsent waren, stehen aktuell vor spürbaren Herausforderungen.

Mit der zunehmenden Verbreitung KI-gestützter Suche gehen Anfragen, Anrufe und Käufe zurück – kurzum: Kundenkontakte brechen weg. Die sogenannte „Zero-Click-Falle“ greift immer häufiger: Nutzer erhalten Antworten direkt in der Suche, ohne eine Website besuchen zu müssen.

Unser Partner Alexander Walter von der Comstylz GmbH ist zertifizierter Google-Partner und Experte für KI-SEO, auch GEO (Generative Engine Optimization). Seit fast 20 Jahren betreut er im Rhein-Kreis Neuss zahlreiche Unternehmen.

GEO ist inzwischen ein zentrales Thema – insbesondere mit Blick auf Sprachsysteme wie Google AI Overviews oder ChatGPT. Während früher Keywords im Fokus standen, orientieren sich moderne Antwortsysteme stärker an konkreten Nutzerfragen.

Für Suchende ist das komfortabel: Antworten sind schneller verfügbar, Probleme lassen sich effizient lösen. Für Unternehmen stellt sich jedoch eine entscheidende Frage: Was passiert mit Inhalten, die über Jahre Sichtbarkeit aufgebaut haben – heute aber in KI-Ergebnissen kaum noch erscheinen?

Die Antwort: Umdenken ist erforderlich. Unternehmen müssen ihre Zielgruppen besser verstehen und ihre Expertise klar positionieren. Es geht darum zu zeigen, warum man der richtige Ansprechpartner ist und worin der eigene Mehrwert liegt.

Dabei gewinnen externe Faktoren deutlich an Bedeutung: Bewertungen, Empfehlungen und Erfahrungsberichte – sowohl auf Plattformen als auch in den Medien. Sie schaffen Vertrauen – und genau das ist heute der entscheidende Erfolgsfaktor.

Vertrauen entsteht durch:

- Empfehlungen
- Erfahrungsberichte
- positive Bewertungen

Suchmaschinenoptimierung hat sich damit erweitert: Im Rahmen der GEO-Optimierung zählen zunehmend externe Signale – also das, was andere über ein Unternehmen sagen.

„Das hängt auch stark von der Branche ab“, erklärt Alexander Walter. „Die Kriterien unterscheiden sich teilweise deutlich.“

Grundsätzlich gilt: Zertifizierungen, Partnerschaften sowie Bewertungen und mediale Erwähnungen – sogenannte Zitationen – sind der Schlüssel für langfristige Sichtbarkeit in KI-Systemen und Suchmaschinen.

„Wir beobachten seit über einem Jahr, wie dynamisch sich KI-Sprachsysteme entwickeln“, so die Einschätzung aus der Praxis. Sie lernen kontinuierlich dazu und reagieren besonders stark auf konkrete Nutzerfragen. Genau hier liegt die Chance, verlorene Sichtbarkeit teilweise zu kompensieren.

Auch Google Ads (SEA) bleiben unverzichtbar – vor allem, wenn noch keine KI-Optimierung erfolgt ist. Mit gezielten Kampagnen lässt sich schnell Sichtbarkeit aufbauen, um weiterhin Anfragen und Verkäufe zu generieren.

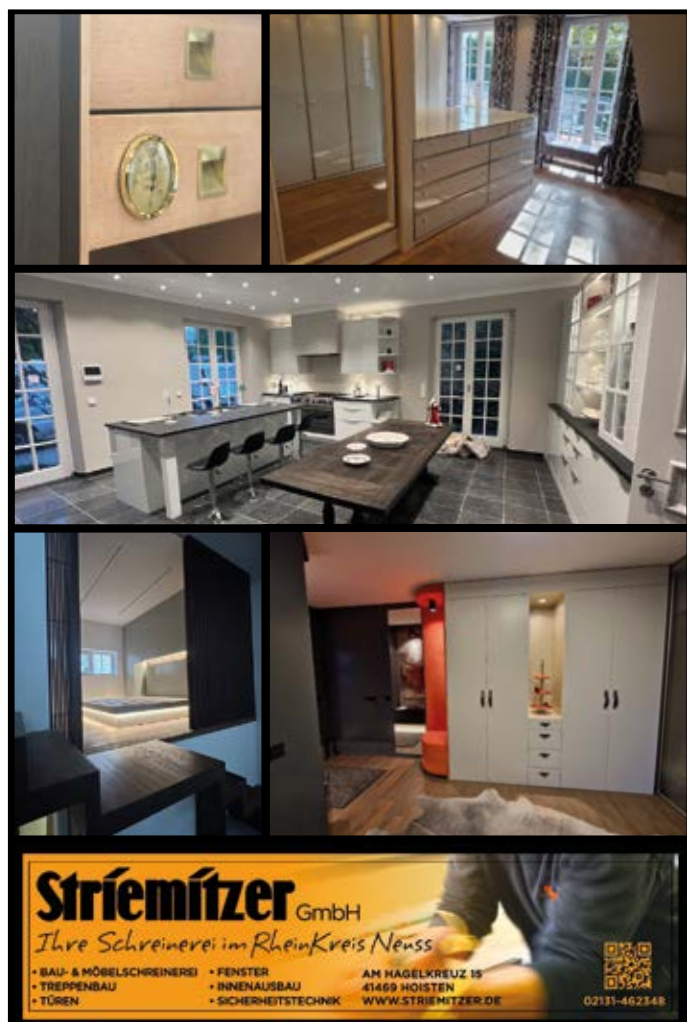
Ein Blick in die USA zeigt die Richtung: Plattformen wie Perplexity ermöglichen bereits, Zitationen direkt in KI-Systemen zu platzieren – vergleichbar mit klassischen Anzeigen.

„Entscheidend ist nicht mehr nur, was Unternehmen sagen – sondern was andere über sie sagen.“

Die Zusammenarbeit mit dem Top Magazin Rhein-Kreis Neuss stärkt zusätzlich Markenautorität und Vertrauen. Hochwertige Inhalte und gezielte Veröffentlichungen bieten Mehrwert – für KI-Systeme ebenso wie für klassische Suchmaschinen.

„Wir erhalten aktuell viele Anfragen von Unternehmen, die wissen möchten, welche Maßnahmen ihre Sichtbarkeit stabilisieren“, so Alexander Walter. „Dieses Wissen geben wir in Workshops weiter – unter anderem im Rahmen der TopAcademy sowie in Netzwerken wie der Wirtschaftsvereinigung und den Wirtschaftsjunior.“

**INFORMIEREN SIE SICH ÜBER AKTUELLE
WORKSHOPS DER TOP ACADEMY AUF
UNSERER WEBSEITE: NEUSS-IST-TOP.DE**



Striemitzer GmbH
Ihre Schreinerei im Rhein-Kreis Neuss

- BAU- & Möbelschreinerei
- FENSTER
- TREPPENBAU
- INNENAUSBAU
- TÜREN
- SICHERHEITSTECHNIK

AM HÄGELKREUZ 15
41469 HOISTEN
WWW.STRIEMITZER.DE
02131-462348




Ihre Experten für Strom und Licht

- Licht-Elektronischer Handel
- EDV-Datennetze
- Elektrotechnische Anlagen
- Photovoltaik / Ladeinfrastruktur

**Seit mehr als 50 Jahren Ihr starker Partner
im Bereich Elektro mitten in Neuss.**

Wilhelm Prechters GmbH
Stephanstraße 10
41464 Neuss



Telefon: 02131-12579-0 · Fax: 02131-12579-20
info@prechters.de · www.prechters.de

Shakespeare Festival 2026

14. Mai bis 6. Juni 2026 im und um das Globe Theater Neuss

Das Frühjahr steht ganz im Zeichen von William Shakespeare. Am Samstag, 14. Mai 2026, kehrt das Shakespeare Festival in seine beeindruckende Spielstätte zurück: das Globe Theater Neuss. Parallel zur Landesgartenschau Neuss 2026 entsteht ein besonderer Dialog zwischen Kunst, Natur und Kultur, der das Festival in diesem Jahr zusätzlich prägt.



Bild: David Ruano

Am 14. Mai, und 15. Mai eröffnen das Londoner Kult-Trio The Tiger Lillies und La Perla 29, das sind drei katalanische Schauspieler*innen, mit der düster-grotesken Konzertshow „A Macbeth Song“ das Shakespeare Festival 2026.

Das vielgestaltige und spartenübergreifende Festivalprogramm mit 15 Produktionen von Theatermacher*innen aus Deutschland, Spanien, England, den Niederlanden, Österreich und Frankreich bringt die großen Themen und Emotionen aus Shakespeares Werken auf die Globe-Bühne. Im Festivaljahr 2026 sticht insbesondere die Frage nach bestehenden Machtverhältnissen und der Deutungshoheit von Narrativen in den Inszenierungen heraus.

Zahlreiche Inszenierungen transportieren die klassischen Werke ins Hier und Jetzt, unter anderem in Bearbeitungen der klassischen Stoffe von „Macbeth“, „Richard III.“, „Hamlet“ oder auch „Heinrich V.“. Gute Unterhaltung versprechen zwei Komödien von William Shakespeare, die mit brillanter Komik und saftigen Wortgefechten zwischen den Geschlechtern überzeugen. Rufus Beck und das Tango Transit entführen mit dem „Sommernachts Traum“ das Publikum in das bunte Treiben des Athener Walds und die HandleBards bringen „As You Like It“ als turbulentes Verwechslungsspiel auf die Bühne. Die herzergreifende Geschichte um „Romeo und Julia“ wird in zwei verschiedenen Inszenierungen erzählt und gedeutet: einmal vom Rheinischen Landestheater Neuss und einmal von der bremer shakespeare company.

Das Landestheater Linz bringt „Maß für Maß“ als modernen Politthriller nach Neuss und Woods of Birnam rund um den Leadsänger Christian Friedel beschert dem Publikum einen Festivalabschluss, der noch lange nachklingen wird.

Außerdem gibt es viele weitere Angebote, Formate und Workshops während der Festivalzeit zu entdecken! Alles rund ums Festival und weitere Informationen unter shakespeare-festival.de.



Bild: Lutz Michen

Zum Abschluss zieht das Shakespeare Festival auf die Sparkassen-Bühne der Landesgartenschau. Die Popband Woods of Birnam beschert dem Festival am 6. Juni 2026 ein Finale mit einer Show, die selbst für die Bühne des Globe Theaters zu groß ist.



Bild: Petra Moser

Ein Neusser Debüt feiert das Landestheater Linz. Mit „Maß für Maß“ zeigt das österreichische Ensemble am 3., 4. und 5. Juni, ein modernes, politisches Drama über Macht, Moral, Recht und Gerechtigkeit.



Bild: Rudolf Uhrig

Am 21. und 22. Mai bringt Stimmakrobat Rufus Beck „Ein Sommernachtstraum“ als musikalische Stand-up-Comedy auf die Bühne des Neusser Globes. Mit dabei ist die Jazzcombo Tango Transit, die Beck virtuos begleitet.



Bild: Christoph Krey



SHAKESPEARE FESTIVAL



2026



14. Mai – 6. Juni 2026

Globe Theater Neuss





Blühende Erlebnisse im Schloss Dyck

Bild: Schloss Dyck

Seit fast 1.000 Jahren ist Schloss Dyck eng mit der Geschichte des Rheinlandes verbunden – und heute mehr denn je ein Ort, an dem Tradition und Zukunft zusammenfinden. Als Stiftung vereint es historische Gartenkunst mit modernen Impulsen aus Landschaftskultur und macht diese einzigartige Verbindung für Besucher erlebbar.

Wenn der Frühling den Niederrhein in ein Meer aus Farben taucht, beginnt im Schloss Dyck eine ganz besondere Saison. Von April bis Oktober lädt die weitläufige Parkanlage zu vielfältigen Veranstaltungen ein, die Natur, Inspiration und Genuss miteinander verbinden.

Den Auftakt bildet der „Schlossfrühling“ im April: Ein stimmungsvoller Markt mit zahlreichen Ausstellern, die Pflanzenraritäten, Gartenaccessoires und kulinarische Highlights präsentieren – eingebettet in die blühende Parklandschaft. Auch in den folgenden

Monaten bieten Führungen, Themenformate und kulturelle Veranstaltungen spannende Einblicke in die Welt der Gartenkunst.

Im Sommer entsteht beim „Schloss Sommer“ eine entspannte Open-Air-Atmosphäre mit Musik, Picknick und besonderen Genussmomenten. Den Abschluss bildet der „Schlossherbst“ im Oktober – ein liebevoll gestaltetes Familienevent mit regionalen Ausstellern, herbstlicher Pflanzenvielfalt und zahlreichen Entdeckungen.

Ob inspirierende Gartenideen, kulturelle Highlights oder erholsame Stunden im Grünen: Schloss Dyck verbindet Geschichte und Gegenwart auf einzigartige Weise – und bleibt ein lebendiger Ort für alle Sinne. ■

Das gesamte Jahresprogramm finden Sie hier:
www.stiftung-schloss-dyck.de



Bilder: Hans-Peter Rechartz



Finanzierungswunsch? Ob Neubau, Kauf oder Modernisierung – ich berate Sie gerne.

Bezirksleiter Volker Albrecht

LBS-Beratungcenter Grevenbroich
Bahnstraße 43 · 41515 Grevenbroich
Tel. 02181 213560 · Mobil 0162 4321666
volker.albrecht@beratung.lbs-nw.de



Wir geben deiner Zukunft ein Zuhause.

 **Finanzgruppe**

Buchtipps

Jakob Arjouni: Milieu-Krimis, Zukunftswelten und Charakterstudien

Frühjahr ist Zeit etwas Neues auszuprobieren. In diesem Frühjahr beginnen wir mit einer neuen Serie: Deutschsprachige Autoren. Vorgestellt werden nicht Bücher unterschiedlicher Autoren und Genres, sondern ein Autor mit – möglichst – seinem Gesamtwerk.

Wir starten mit **Jakob Arjouni**, früh verstorben in 2013. Bekannt wurde Arjouni mit der Kayankaya-Reihe. Kemal Kayankaya ist ein mäßig erfolgreicher Privatdetektiv, der im Frankfurter Rotlichtmilieu ermittelt und mit seiner kantigen, nie erschütterten Art große und kleine Aufträge bearbeitet. Unbeirrbar, unbestechlich, ohne notwendiges Happy End.

Es folgten – neben einigen Theaterstücken – mehrere Romane, die meist die Geschichte eines Antihelden erzählen, spannend, packend, immer lesenswert. Der Schreibstil ähnelt sich, die Stories sind immer anders, oft mit überraschenden Wendungen und tiefgründigen Charakteren.

Unbedingte Leseempfehlung – wer Krimis mag, kann mit der Kayankaya-Trilogie starten, wer direkt mit den „richtigen“ Romanen anfangen will, kann sich „Chez Max“ zur Hand nehmen (Offenheit für „Dystopien“ vorausgesetzt), oder alternativ mit „Der heilige Eddy“ (Story aus dem Berliner Gangster-Milieu) starten.

„Es gab und gibt keinen einzigen deutschen Schriftsteller außer ihm, der je so schöne, freundliche und einfache Worte dafür gefunden hätte, wie hässlich und kompliziert unser Leben hier ist.“

Maxim Biller / Die Zeit, Hamburg



Bild: Regine Mosimann / Diogenes Verlag

Kayankaya-Trilogie plus zwei

Die ersten drei Kayankaya-Romane sind die Basis. Frankfurt, Rotlichtmilieu, keine Guten, kein schwarz-weiß, nur grau. Privatdetektiv Kemal Kayankaya wird laufend diskriminiert, was ihn allerdings weder stört noch daran hindert, sein Ding zu machen, was im Regelfall mit blauen Augen endet, und manchmal Leichen hinterlässt. Keine politische Korrektheit, weder bei Freund noch Feind, bei Tatverdächtigem oder Auftraggeber. Geschrieben wurden die ersten drei Bände 1985 bis 1991, der erste – „Happy birthday, Türke!“, wurde von Doris Dörrie verfilmt. Zehn Jahre später folgte der vierte Fall („Kismet“, Hintergrundthema: Jugoslawien-Krieg) – deutlich erwachsener – und weitere elf Jahre später mit „Bruder Kemal“ der fünfte und letzte Kayankaya-Roman.



Cover: Diogenes Verlag

Chez Max: Charakterstudie in einer Dystopie

Paris, 2064. Max Schwarzwald, ein Deutscher, führt vordergründig ein Restaurant. Tatsächlich ist das allerdings nur Tarnung, eigentlich arbeitet er bei „Ashcroft“, einer Geheimpolizei, die präventive Verbrechensbekämpfung betreibt. Nach dem 11. September 2001 hat sich die Welt in einen fortschrittlichen und einen rückständigen Teil entwickelt: Demokratie im einen, Diktatur und religiöser Fanatismus im anderen – mit harten Außengrenzen, die „Ashcroft“ sichern soll. Doch darum geht es eigentlich nicht, zumindest nicht in der Hauptsache. Es geht um Max, der in einem Karrieretief feststeckt, der einen Freund verrät, der seinem Kollegen den Erfolg neidet und sich seine Schwächen schön redet – und in eine Abwärtsspirale gerät.

Taschenbuch | 224 Seiten | 11,00 EUR



Der heilige Eddy

Eine Story aus dem Gangster-Milieu. Eine prominente Unterweltgröße, bekannt mit Bürgermeister und der High Society, verschwindet, mitten in Berlin. Der Trickbetrüger Eddy ist der einzige, der weiß, was passiert ist. Und er muss nun gegenüber Familienmitglieder, Bodyguards und der Boulevard-Presse den Unschuldigen mimen. Tolle und mitreißende Geschichte.



Weitere Bücher



MAGIC HOFFMANN:

Nach einer Jugendsünde, für die er mehrere Jahre Gefängnis bekommen hat, will Fred von seinen Freunden und damaligen Komplizen seinen Anteil an der Beute kassieren. Das geht im Berlin kurz nach der Wende mächtig schief.

HAUSAUSGABEN:

Ein immer korrekter Lehrer gerät in Schwierigkeiten und muss sein Privatleben offenlegen.



„Ein Freund“ und „Idioten. Fünf Märchen“ sind Geschichtensammlungen, die Einblicke in unterschiedlichste Charaktere und Milieus bieten. Toll für den kurzen Lesegenuss.

Für die ganze Familie

style
schnitt
farbe
kontur

coiffeur andré blum
breite str. 78, ecke drususallee
41460 neuss
tel.: 02131 / 278 378

WELLA
PROFESSIONALS

VERTIKALE LANDWIRTSCHAFT AUS NEUSS



Der Gartenbaubetrieb Schneider aus Neuss-Grimlinghausen steht seit vielen Jahren für frische, regionale Produkte und den direkten Verkauf auf den Wochenmärkten. Dieses Vertrauen bildet die Basis – und zugleich den Antrieb, den Betrieb kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Innovation trifft Erfahrung

Mit der neuen Hydroponik-Anlage geht das Familienunternehmen nun einen wichtigen Schritt Richtung Zukunft. Als erster Betrieb in der Region setzt Schneider auf das innovative Anbausystem, bei dem Salate und Kräuter nicht in Erde, sondern in einer nährstoffreichen Wasserlösung wachsen. Auf sieben übereinanderliegenden Ebenen entsteht so ein effizienter, vertikaler Anbau, der die vorhandene Fläche optimal nutzt.

Ressourcen im Blick

Die Vorteile sind deutlich messbar: Der Wasserverbrauch reduziert sich um bis zu 95 Prozent, Nährstoffe zirkulieren in einem geschlossenen System, und der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sinkt erheblich.

Gleichzeitig entstehen keine Belastungen für den Boden. Die kontrollierten Bedingungen sorgen für gleichmäßiges und gesundes Wachstum.

„Wir verbinden hier unsere gärtnerische Erfahrung mit moderner Technik und schaffen so eine nachhaltige Ergänzung zu unserem bestehenden Anbau“, erklärt Jonas Schneider.

Konstante Qualität, regionale Nähe

Für die Kundschaft auf den Neusser Wochenmärkten bedeutet das vor allem Verlässlichkeit: knackige Salate, aromatische Kräuter und eine gleichbleibend hohe Qualität. Gerade Kräuter profitieren von der konstanten Versorgung mit Wasser, Licht und Nährstoffen.

Trotz aller Innovation bleibt der Betrieb fest in der Region verwurzelt. Die neue Anlage ist kein Ersatz, sondern eine Ergänzung – und ein klares Bekenntnis zu nachhaltiger Landwirtschaft aus Neuss. ■



Bilder: privat

Von klein auf verwurzelt – die nächste Generation steht bereit.

GARTENBAU / MARKTBETRIEBE SCHNEIDER

WAS BIETEN WIR AN?

Blumen, Beet- und Balkonpflanzen
Gemüsepflanzen, Salate und Gemüse aus eigenem Anbau · Eigene Imkerei...

WO FINDEN SIE UNS?

Mittwochs in Gnadental (Arthur-Platz-Weg) | Freitags in Norf (Lessingplatz)
Samstags in Neuss (Münsterplatz)

JOHANNES SCHNEIDER · KASTERSTR. 74 · 41468 NEUSS



Instagram



Facebook

Fisch Hoerschgens unter neuer Leitung

Fisch – alles andere ist nur Essen

Die zahlreichen Stammkundinnen und -kunden wird es freuen: Der Fortbestand des weit über die Neusser Stadtgrenzen hinaus beliebten Fischfachgeschäfts Hoerschgens in Reuschenberg ist gesichert: Am 1. Januar 2026 übernahm Jenny Fernandes, die Tochter der Gründerin Sabine Hoerschgens, die Geschäftsleitung von ihrer Mutter, nachdem sie bereits seit fünf Jahren im Geschäft tätig war.

Seit 22 Jahren steht Fisch Hoerschgens für Frische und Qualität bei Fisch und Fischdelikatessen. Dreimal wöchentlich wird frischer Fisch von den Küsten Europas angeliefert. Ob Kabeljau, Rotbarsch, Dorade oder Wolfsbarsch, alle gängigen Fischarten sind in der großen gut gekühlten Theke präsent. Auch Zuchtfische, wie Lachs (teilweise in BIO-Qualität), Forelle oder Zander warten auf ihre Käufer. Selbstverständlich werden auch besondere Fische wie Seezunge, Steinbutt oder

Thunfisch in Sushi-Qualität, teilweise auf Bestellung, angeboten. Dazu kommen Saisonfische – Skrei im Winter oder Maifisch im Frühjahr und selbstverständlich die besonders begehrten Holländischen Matjes ab Juni. Auch Exoten sucht man bei Fisch Hoerschgens nicht vergebens. So sollte man unbedingt zugreifen, wenn mal wieder ein Kalmar aus der Bretagne in der Theke auf Eis liegt, oder echte Nordseekrabben oder kleine bereits ausgenommene Sardinen angeboten werden. Garnelen, Gambas, Austern und Jakobsmuscheln ergänzen die große Auswahl. Außerdem ist (fast) alles bestellbar. Ein weiterer Schwerpunkt sind die vielen (teilweise selbst gemachten) Salate mit Fisch und Meeresfrüchten, die Räucherfische und Fischmarinaden. Ganz besonders beliebt sind die täglich wechselnden, stets frisch zubereiteten Mittagsgesamte, auch zum Mitnehmen, die in der Mittagszeit regelmäßig für lange Schlangen im Geschäft sorgen.



Bild: privat

Jenny Fernandes ist die Zufriedenheit jedes einzelnen Kunden sehr wichtig, und sie möchte durch ihren hohen Qualitätsstandard viele weitere Kunden von sich überzeugen.

Neuss kann sich glücklich schätzen, ein derart gutes Fischgeschäft zu haben! ■

Bergheimer Straße 498f
41466 Neuss-Reuschenberg
Tel. 02131-40 89 118
www.fisch-hoerschgens.de



Erfrischend anders. Schorlefranz.

Schorlefranz steht für eine neue Generation von Weinschorlen – reduziert auf das Wesentliche, hochwertig in der Umsetzung und mit Sitz in Grevenbroich.

Seit 2016 entwickeln Winzer Dominic und die beiden Neusser Annik und Cornelius ihre Idee von moderner Weinschorle konsequent weiter. Marketing, Weinkompetenz und Design greifen dabei nahtlos ineinander.



Annik, Dominic und Cornelius sind seit 2016 Schorlefranz

der. Was mit dem Wunsch nach einer hochwertigen Schorle für unterwegs begann, ist heute eine feine, stetig wachsende Produktwelt rund um traubige Getränke.

Schorlefranz setzt auf ausgewählte Weine, natürliche Zutaten und klare Aromen – ohne unnötige Zusätze. Das Sortiment reicht von klassischen Varianten bis zu kreativen Kompositionen. Jede Rezeptur wird im Team entwickelt, getestet und erst umgesetzt, wenn sie überzeugt.

Auch die Gestaltung trägt die Handschrift der Gründer: detailverliebt, eigenständig und mit Augenzwinkern. Der „Schorlefranz“ steht für Neugier, Experimentierfreude und eine Portion Schabernack. ■


SCHORLEFRANZ®

Euer Probierpaket bestellt ihr hier:
schorlefranz.com





Bilder: privat

GOURMETWINES: SÜDAFRIKA IM GLAS

Christopher Grimm bringt mit exklusiven Weinen und persönlichem Service das Lebensgefühl Südafrikas ins Glas



Die Wurzeln im Weinkeller: Wie alles begann

Wer mit Christopher Grimm spricht, spürt sofort seine Leidenschaft für Wein, Genuss und Südafrika. Mit Gourmet Wines bietet er nicht nur exklusive Tropfen, sondern auch ein Stück südafrikanische Lebensfreude – und erfüllt dabei individuelle Wünsche mit persönlichem Service. Er ist Geschäftsführer von Gourmet Wines, einem (überwiegend) Online-Vertrieb für exklusive Weine vor allem aus Südafrika, denn da liegen seine familiären Wurzeln. Das Land mit seiner unglaublichen Geschichte und Landschaft, den Menschen und ihren Ideen und Visionen hat ihn schon immer fasziniert. „Ich erinnere mich noch gut, wie ich als kleines Kind im Keller meines Vaters die Weine von Nederburg, Rust en Vrede, De Toren und Meerlust gesehen habe und fasziniert war,“ erzählt uns der 41-jährige. Wie facettenreich Kultur und Kulinarik im südlichsten Land des afrikanischen Kontinents sind, spiegelt sich sehr direkt in seinen Weinen wider. Feucht-kaltes Küstenklima, von warmen Winden gestreichelte Weinberge im Inland und unterschiedliche Böden bringen Trauben und so auch Weine mit unterschiedlichen Aromen hervor. Die unkonventionellen Winzer arbeiten diese Charakteristika heraus und geben ihnen eine neue Qualität. Seit neun Jahren vertreibt er ausgesuchte Weine aus verschiedenen Anbaugebieten Südafrikas und versucht (spätestens) alle zwei Jahre dieses wunderschöne Land zu bereisen, um die Winzer zu erleben und die Familie zu besuchen. „Mit den angebotenen Weinen bringe ich Ihnen ein kleines Stück dieses Landes nach Hause und versuche, meine Kunden für Südafrika zu begeistern“,



erklärt er seine Leidenschaft. Als Ergänzung bietet Gourmet Wines ausgesuchte Weine aus Deutschland, Italien, Spanien, Chile und Argentinien an.

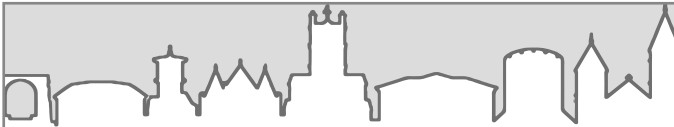
Wein mit Mission: Genuss und Lebensgefühl

Doch für ihn geht es um mehr als nur den Vertrieb der Weine – er hat eine Mission und ist überzeugt, dass jeder Mensch Weine aufgrund der vielen Einflussfaktoren wie die dazugehörigen Speisen, andere Gäste, Jahreszeit oder Setting anders erlebt. Gemeinsam sei aber allen, die Freude am Genuss der Aromen. Dazu möchte er das Lebensgefühl der Menschen, die die Weine mit viel Arbeit und Herzblut erschaffen nach Deutschland holen und zu einem Besuch dieses wunderschönen Landes animieren.

Persönlicher Service – mehr als nur Wein

Persönlicher Service gehört für Christopher Grimm ebenso dazu, wie dauerhaft faire Preise sowie die Erfüllung individueller Kundenwünsche – auch ganz spontan. „Ich habe schon Wein an den Golfplatz oder eine Reitanlage geliefert oder kurzfristig dafür gesorgt, dass die Gäste eines spontanen Dinners eine Auswahl bester Weine von mir bekommen“, erinnert sich der Weinkenner, der auch gerne auf Sonderanfragen eingeht.

www.gourmet-wines.com



SEBASTIANUSSTRASSE

mittendrin



Juwelier | An- & Verkauf | Leihhaus
www.leihhaus-winter.de





comma,



www.optiker-ritters.de



Wäsche und Bademoden
www.contessa-dessous.de



PRIMADONNA





VERTRAUEN FÜHRUNG FORTSCHRITT

Kräfte bündeln für Ihren Erfolg von morgen.



Mord und Totschlag
Unternehmensberatung
Erkrather Str. 401
40231 Düsseldorf



MORD UND TOTSCHLAG

Historisches Flair trifft moderne Genusskultur – das Klarissenkloster in Neuss

Mitten im Herzen von Neuss entfaltet das ehemalige Klarissenkloster seinen ganz besonderen Zauber. Wo einst Ordensschwestern lebten, ist heute eine außergewöhnliche Eventlocation entstanden, die Geschichte, Atmosphäre und zeitgemäßen Komfort auf stilvolle Weise vereint.



Bild: Klarissenkloster

Der erhaltene Gewölbekeller des im 13. Jahrhundert gegründeten Klosters bildet das Herzstück der Location – ein architektonisches Juwel mit eindrucksvollen Bögen, warmem Licht und einer unvergleichlich intimen Atmosphäre. Hier finden Veranstaltungen jeder Art einen Rahmen, der gleichermaßen authentisch wie exklusiv wirkt. Ob private Feier, Hochzeit, Geburtstag oder Business-Event: Das Klarissenkloster bietet Raum für unvergessliche Momente – individuell, persönlich und mit viel Liebe zum Detail inszeniert.

Das rund 90 Quadratmeter große Gewölbe bietet Platz für bis zu 90 Gäste und wird ergänzt durch einen charmanten Außen-

bereich mit Terrasse, die teilweise auf historischen Fragmenten der alten Festungsmauer basiert. Diese besondere Kombination vielfältige Möglichkeiten – von gesetzten Dinnerformaten bis hin zur After-Work-Party.

Ein wesentlicher Bestandteil des Gesamterlebnisses ist die Küche. Kulinarisch sind den Vorstellungen kaum Grenzen gesetzt: Von mediterranen Spezialitäten über klassische Menüs bis hin zu modernen, kreativen Buffets wird jedes Event individuell abgestimmt. Verantwortlich dafür ist Betreiber Marek Skrzypczyk, der mit „Chefs Dining“, der kulinarischen Erweiterung für exklusive Dining-Konzepte steht. Ob im Kloster oder an externen

Locations – seine Handschrift verbindet hochwertige Produkte, kreative Inszenierung und ein feines Gespür für Genuss. Ob Buffet für die Geburtstags-Party, Fingerfood für eine Ausstellung, einen Showkoch für eine geschäftliche Veranstaltung oder eine romantische Hochzeit, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Komplettiert wird das Angebot durch ein erfahrenes Team, das Gastgeber:innen von der Planung bis zur Umsetzung begleitet – inklusive Dekoration, Technik und Ablaufkoordination. Das Ergebnis: Veranstaltungen, die nicht nur reibungslos funktionieren, sondern vor allem in Erinnerung bleiben.

Das Klarissenkloster und Chefs Dining stehen damit gemeinsam für ein ganzheitliches Erlebnis aus besonderer Location und anspruchsvoller Kulinarik – ein Ort, der Geschichte erzählt und gleichzeitig Raum für neue Genussmomente schafft.

Mehr Infos finden Sie hier:
<https://em-klarissenkloster.de>

<https://chefs-dining.de>

em
Klarissenkloster



Bild: gracadariusbialojan



Bilder: privat

Charity-Golf mit Netzwerkfaktor



Bild: Sven Vuellers

Das PSB Charity Golfturnier geht in die nächste Runde: Am Freitag, 21. August 2026, lädt der PSB bereits zum elften Mal auf das Rittergut Birkhof ein.

Freuen dürfen sich die Teilnehmer auf einen sportlichen Wettkampf im beliebten Texas-Scramble-Format, entspanntes Networking mit Gästen aus Wirtschaft, Politik und Sport sowie Begegnungen mit prominenten Athleten der Gofus. Abgerundet wird der Tag durch ein stimmungsvolles Barbecue mit anschließendem Get-together.

Das Turnier richtet sich an langjährige Unterstützer ebenso wie an neue Partner, die sich für die Förderung regionaler Sporttalente im Rhein-Kreis Neuss engagieren möchten – ob als Spieler, Unternehmensteam oder Sponsor.

partnersportbildung.de



IHR PARTNER FÜR DEN IMMOBILIENVERKAUF

**KOSTENLOSE ONLINE-BEWERTUNG
 IN NUR 2 MINUTEN!**

LUNISTAR

eine Marke der SiTax GmbH

Gumbertstraße 179
 40229 Düsseldorf
 Deutschland

+49 211 163 691 36
info@lunistar.de
www.lunistar.de

**IHR VERTRAUEN.
 UNSER ERFOLG**



gastro guide



**KAFFEERÖSTEREI
BRÜHEREI**



- Kaffeerösterei
- Kaffeemobil (Anhänger)
- Siebträgerwerkstatt

Dein Barista für Veranstaltungen!

KONTAKTIEREN SIE UNS:
Telefon: 0211-13725408
E-Mail: info@brueherei.de
www.brueherei.de

SIX BONDS COFFEE & CO

Neustraße 21 | 41460 Neuss | Tel: 0176 64934146



Mit „Six Bonds Coffee & Co“ ist in der Neusser Innenstadt ein besonderer Treffpunkt entstanden: Ein Café, das Genuss, Begegnung und internationales Flair vereint. In stilvoller Atmosphäre lädt es zum Verweilen, Austauschen und Arbeiten ein – ganz im Sinne eines modernen Co-Working mit WLAN.

Inhaber David Klein bringt Einflüsse aus Argentinien, Spanien und seiner Zeit als Chef und Barista in London und Düsseldorf zusammen. Auf der Karte stehen hochwertige Kaffeespezialitäten, hausgemachte Kuchen, kreative Sandwiches und authentische Empanadas – frisch und mit viel Liebe zubereitet. Six Bonds verbindet Menschen, Ideen und Genuss auf besondere Weise.

■ Montag - Freitag: 9:30 – 18:00 Uhr
Samstag: 10:30 – 18:00 Uhr

EM KLARISSSENKLOSTER

Klarissenstraße 10 | 41460 Neuss
02131 – 38 333 27 | 0152 – 547484 103679110
www.em-klarissenkloster.de



Mitten im Zentrum von Neuss bietet diese einzigartige Eventlocation historischen Charme und modernes Event-Ambiente in den restaurierten Gewölben des ehemaligen Klarissenklosters.

Ob Hochzeit, Geburtstag, Firmen-Event oder Party: Die Location schafft auf rund 90 Quadratmetern, Terrasse und stimmungsvollem Innenraum den perfekten Rahmen für Feiern bis zu 90 Gästen. Kulinarisch bleiben keine Wünsche offen – von mediterranen und klassischen Buffets über gesetzte Menüs bis hin zur passenden Wein- und Getränkebegleitung. Marek Skrzypczyk bekoht seine Gäste nach Wunsch. Bar, Dekoration, Beleuchtung und Musiktechnik werden professionell betreut, damit Gastgeber unvergessliche Momente erleben. Ein Ort, an dem Feste wahrlich gefeiert werden.

Matzner
Kaffee- und Event-Bus
9 Bar Deli
Speciality Coffee – cakes – fine food & more
visit us
Büttgerstr. 8 - 10 | Neuss
www.matzner-neuss.de

LOS MORETTOS TAPAS LATINAS RESTAURANT

Friedrichstrasse 24 | 41460 Neuss
Telefon: 02131.408689
E-Mail: info@los-morettos.de



Seit 25 Jahren steht das familiengeführte Los Morettos für authentische argentinisch-spanische Gastfreundschaft. Das beliebte Tapas-Restaurant bietet vielfältige Spezialitäten sowie Paella auf Vorbestellung. Regelmäßige spanische Abende mit Livemusik sorgen für mediterranes Flair und echte Urlaubsstimmung.

Auch beim Catering überzeugt das Team – flexibel für kleine Runden, große Gruppen oder stimmungsvolle Firmenfeiern. Wer besondere Genussmomente sucht, findet sie im Los Morettos: herzlich, lebendig und mit viel Leidenschaft serviert.

■ Mittwoch – Samstag 18:00 – 22:00 Uhr
Montag, Dienstag und Sonntag Ruhetag

SEOUL TABLE

Koreanischer Genuss in Neuss
Münsterstraße 14 | 41460 Neuss
seoul.table.neuss@gmail.com



Gerade neu eröffnet: Ein kulinarischer Hotspot auf der Münsterstraße: Seoul Table. Familie Chen bringt authentische koreanische Küche nach Neuss: frisch, aromatisch und modern interpretiert. Ob würziges Bibimbap, zartes Bulgogi oder beliebte Streetfood-Klassiker wie Tteokbokki und Mandu – hier wird Vielfalt zum Erlebnis.

Ein besonderes Highlight ist der rund 1.000 Jahre alte Gewölbekeller, der dem Restaurant eine einzigartige Atmosphäre verleiht und zum stilvollen Verweilen einlädt. Perfekt für entspannte Abende, gesellige Runden oder besondere Anlässe.

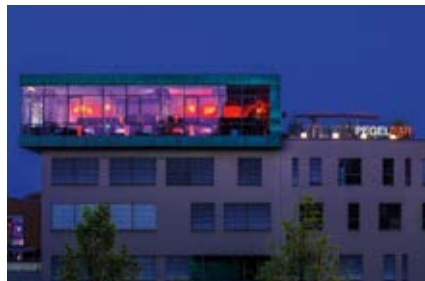
Seoul Table steht für echte Gastfreundschaft, hochwertige Zutaten und eine Küche, die begeistert. Entdecken Sie Korea mitten in Neuss.

■ Dienstag - Sonntag: 12.00 - 15.00 Uhr und 17.00 - 21.00 Uhr (Freitag & Samstag bis 22 Uhr)

gastro guide

PEGELBAR

Am Zollhafen 5 | 41460 Neuss
Tel. 0172/3146434



Feiern über den Dächern von Neuss!

Mit einem atemberaubenden Blick auf das Quirinus Münster ist die Pegelbar am Hafenbecken 1 eine Top-Adresse für Feste und Feiern aller Art bis 200 Personen. Die gradlinige Ausstattung der perfekt ausgeleuchteten Business-Bar bietet den exklusiven Rahmen für hochkarätige Veranstaltungen von Firmenfeiern bis zur romantischen Traumhochzeit. Ob Firmenveranstaltungen, wie Tagungen, Konferenzen und Produktpräsentationen oder Familienfeste, jede Veranstaltung wird individuell nach Kundenwunsch geplant und räumlich flexibel aufgeteilt. Durch Zusammenarbeit mit verschiedenen Catering-Firmen kann jeder kulinarische Wunsch erfüllt werden. Zahlreiche Sonderveranstaltungen.
Infos: www.pegelbar.com

KLEINE KONDITOREI WEGEL

Michaelstraße 31 | 41460 Neuss |
02131/3679910



In der charmanten „Kleinen Konditorei Wegel“ im Herzen von Neuss entfaltet sich ein süßes Paradies, das alle Sinne verzaubert. Betritt man den liebevoll gestalteten Laden, umweht einen der betörende Duft frisch gebackener Leckereien. Die Vitrinen sind ein farbenfrohes Schauspiel aus Gebäckstücken und kunstvoll dekorierten Kuchen und Torten. Jede für sich ein Kunstwerk und mit jedem Bissen ein Fest für den Gaumen und erzählen die Geschichte traditioneller Handwerkskunst. Ein Besuch in dieser Konditorei ist nicht nur ein Genuss, sondern ein Erlebnis für die Seele. Auf Bestellung kann man sich die schönsten Geburtstags-, Hochzeits- und Jubiläumstorten individuell anfertigen lassen. Das Team berät gerne bei der Auswahl und der Gestaltung.

■ Di-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-16 Uhr, So 13-16.30 Uhr

RESTAURANT SCHLOSS DYCK



Schloss Dyck | 41363 Jüchen | Tel.: 02182-824 260

Schick und im Flair der alten Remise präsentiert sich das neue Restaurant am Schloss Dyck. Durch die großen Fenster im Gastraum sowie von der mediterranen Terrasse aus, eröffnet sich der Blick in den herrlichen Schlosspark. Ob herzhaft, regionale Speisen oder selbstgebackene Kuchen, das Restaurant bietet für jeden Parkbesucher ein ansprechendes Angebot. Neben der ständig wechselnden Karte wird das Angebot wochentags durch ein feines Frühstücksangebot und am Wochenende durch ein Frühstücksbuffet abgerundet. Das wechselnde Kuchenangebot wird durchgängig auch zum Mitnehmen angeboten.

Das Restaurant liegt im eintrittspflichtigen Parkbereich.

■ Restaurant: Mi.-So. 10 bis 18 Uhr
Take-Away /Terrasse: Di.-So. 11-18 Uhr

BRAUEREIAUSSCHANK GULASCH

Alter Kirchweg 40 | 40670 Meerbusch |
Tel. 02133/4600 | www.gulasch.info



Du kommst als Fremder und gehst als Freund! Seit mehr als 10 Jahren bietet das Gulasch einen Wohlfühlort mit Charakter. Eine gute Zeit mit Soulfood & Beer, eine sich konsequent weiterentwickelnde Küche und Menschen denen Ihr Wohl am Herzen liegt. Der Brauereiausschank bietet traditionelle deutsche Küche mit Fokus auf regionale Spezialitäten. Das Angebot umfasst deftiges aus der Brauhausküche wie Himmel und Ääd, Leberkäs oder Gulasch. Und unter dem Motto mediterrane Leichtigkeit auf rheinische Art findet man Gerichte wie Bruschetta vom Tafelspitz oder gebackene Mettwurstscheiben an Wasabi ebenfalls auf der Karte. Die Terrasse lädt nicht nur im Sommer zum Verweilen ein. Ein leckeres Bier vom Fass darf zu keiner Jahreszeit fehlen.

■ Mo-So 11.00-24:00 Uhr
■ Catering-Service: www.gulasch.info/catering

Ihre 1. Adresse im Rhein-Kreis Neuss
seit 10 Jahren



ca. 100 Käsespezialitäten
Wurst & Schinkenwaren
Monschauer Senf
Honig | Essig/Öl
Fruchtaufstriche
Wein | Prinz Obstbrände
uvm.



Di. - Fr.: 9-18 Uhr | Sa.: 9-14 Uhr | Montags geschlossen

Andreas Lang | Marktplatz 12 | 41516 Grevenbroich-Wevelinghoven
info@diegenussfaktor.de | www.diegenussfaktor.de



Gengenbach: Einfach schön

Schwarzwaldflair, Kulturgenuß & märchenhafte Momente

Wer die Altstadt von Gengenbach betritt, fühlt sich augenblicklich in vergangene Jahrhunderte versetzt. Enge Kopfsteinpflastergassen, liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser und mächtige Stadttore prägen das historische Ensemble, das zu den schönsten Altstädten Süddeutschlands zählt. Die geschlossene mittelalterliche Struktur macht Gengenbach zu einem Ort, an dem Geschichte sichtbar und spürbar ist – kein Wunder, dass die Kulisse sogar Hollywood als Filmset diente.

Besonders eindrucksvoll zeigt sich das Fachwerk in der denkmalgeschützten Altstadt: farbenfrohe Balkenkonstruktionen, geschnitzte Details und blumengeschmückte Fenster erzählen von großer Handwerkskunst. Beim Spaziergang durch die romantischen Gassen eröffnen

sich immer neue Perspektiven auf Türme, Tore und historische Plätze. Wer tiefer eintauchen möchte, erlebt bei einem Rundgang mit dem Nachtwächter eine lebendige Zeitreise ins Mittelalter.

Ein Wahrzeichen der Stadt ist das barocke Rathaus am Marktplatz. In der Adventszeit verwandelt sich seine Fassade in das weltweit größte Adventskalenderhaus und wird mit Kunstwerken internationaler Künstler geschmückt. Doch auch außerhalb des Winters begeistert Gengenbach mit Museen, Veranstaltungen und kleinen Läden. Umgeben von Weinbergen und Schwarzwaldlandschaft verbindet die Stadt kulturelles Erbe mit Genuss: Regionale Spezialitäten und badische Weine machen den Besuch zu einem Erlebnis für alle Sinne.

Hoch über dem idyllischen Gutachtal bei Hornberg, rund 45 Minuten von Gengenbach entfernt, begrüßt das Hotel Schöne Aussicht seine Gäste in ruhiger, sonniger Lage mit echter Schwarzwälder Gastfreundschaft und traumhaftem Panorama. Umgeben von Wäldern, Wiesen und Hügeln ist es ein idealer Ort für Erholung und Naturgenuss. Kulinarisch verwöhnt die Küche mit regionalen Spezialitäten und badischem Wein.

Pure Entspannung bietet die 970 qm große Wellnesslandschaft „Waldesruh“ mit Schwimmbad, Whirlpool, Sauna, Dampfbad, Fitnessraum und professioneller Massageabteilung.

GEWINNSPIEL

Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen Aufenthaltsgutschein für 2 Personen über 3 Übernachtungen inkl. Halbpension im Hotel Schöne Aussicht in Hornberg.

MITMACHEN UND GEWINNEN

Wenn Sie an unserem Gewinnspiel teilnehmen möchten, schreiben Sie uns eine E-Mail an: gewinnspiel-rkn@top-magazin.de. Teilnahmeschluss ist der 15.09.2026.

Der Gutschein ist nicht übertragbar, nicht bar auszahlbar. An- und Abreisekosten gehen zu Lasten des Gewinners. Einlösbar in der Vor- oder Nachsaison, nAuV. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich informiert, seine Adresse zur Gewinnabwicklung elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Adressen findet nicht statt.



HOTEL
Schöne Aussicht



Gengenbach Kultur- und Tourismus GmbH

Tel.: +49 (0)7803 930 143
tourist-info@stadt-gengenbach.de
www.gengenbach.info

Hotel Schöne Aussicht

Tel.: +49 (0)7833 93690
info@schoeneaussicht.com
www.schoeneaussicht.com



Mercedes-Benz

DIE NEUE S-KLASSE.

Neu. Trotzdem unverkennbar S-Klasse: Die ausdrucksstarke Front mit größerem Kühlergrill und beleuchteter Kontur setzt ein klares Statement. Im Innenraum sorgen hochwertige Materialien und das MBUX Superscreen für außergewöhnlichen Komfort, während zukunftsweisende Technologien wie die serienmäßige 4,5'-Hinterachslenkung und das Lichtsystem DIGITAL LIGHT jede Fahrt noch angenehmer gestalten. Das optional erhältliche Burmester® High-End 4D-Surround-Soundsystem macht zudem jeden Song zu einem Lieblingslied.

Willkommen zu Hause.

Jetzt beraten lassen.

Bei Ihrer Mercedes-Benz Niederlassung Rhein-Ruhr.



140 YEARS OF
INNOVATION

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

Mercedes-Benz Rhein-Ruhr

Niederlassung **Düsseldorf**, Mercedesstraße 1

Niederlassung **Duisburg**, Johannes-Mechmann-Straße 2-4

Telefon 0211 4401-0 • www.mercedes-benz-rhein-ruhr.de •  MercedesBenzRheinRuhr



*Mit uns
blüht Ihr Umzug
so richtig auf*

»Aschendorf wünscht allen viel Freude auf der Landesgartenschau in Neuss!«

ASCHENDORF

Der Profi für Ihren Umzug

Qualität seit 1875.

Privatumzug Firmenumzug Einlagerung

02131 – 94650 www.aschendorf.com